

Audorfer ANZEIGER

AUSGABE 139
WINTER 2024



Postwurfsendung · An sämtliche Haushalte



Kontaktieren
Sie uns für eine
kostenlose
Beratung



**Wir unterstützen Sie beim
Verkauf oder bei der Vermietung
Ihrer Immobilie.**

www.bruhn-gmbh.de

ERFOLGREICHE IMMOBILIENVERMARKTUNG SEIT 1990



Carl-Hagen-Str. 20
83080 Oberaudorf

+49 176 - 84 10 96 65
immo@bruhn-gmbh.de

Liebe Leserinnen
und Leser,

wir nähern uns der Weihnachtszeit und nachdem ich mich in der Rubrik „Auf meinem Schreibtisch“ um große Herausforderungen in der Gemeinde kümmere, möchte ich hier auf das Erfreulichere eingehen.

Zunächst ist zu sagen, dass wir auf zwei Geburtstage zurückblicken. Das Christliche Sozialwerk hat sein 50-jähriges Bestehen gefeiert. Dazu möchte ich nochmals herzlich gratulieren und mich auch bei allen ehemaligen und heutigen Aktiven ausdrücklich bedanken. Das Christliche Sozialwerk nimmt in unserer Gemeinde eine Vielzahl an Aufgaben am Bürger wahr, die sonst nicht darstellbar wären. Es ist somit im täglichen Leben vieler Menschen absolut unverzichtbar und damit auch für unsere Gemeinde ein wichtiger Bestandteil unseres Zusammenlebens. Ein recht herzliches Vergelt's Gott für die 50-jährige Tätigkeit auch im Namen des Gemeinderates.

Auch die „Brunnsteinzwergerl“ haben Geburtstag gefeiert und zwar den 100sten!

Das ist eine lange Zeit, in der die Zwergerl unser Dorf begleiten. Vielen Dank auch hier an alle, die diese Tradition aufrechterhalten und über all die Jahre gepflegt haben. Auch die Gemeinde will in Zukunft die Zwergerl wieder mehr ins Rampenlicht rücken und Sie werden diese in Zukunft wieder öfters im Dorfbild z.B. in Form von Wegweisern oder am Erlebnisberg Hocheck entdecken. Also auch hier nochmals meine herzlichen Glückwünsche.

Ihnen allen darf ich nun eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins Neue Jahr wünschen. Vielleicht haben wir ja Glück und wir bekommen einen schneereichen Winter. Nach den letzten Jahren wäre dies wirklich eine schöne Abwechslung und würde die Weihnachtsmärkte und die winterlichen Aktivitäten nochmals positiv unterstützen. In diesem Sinne einen schönen Jahresausklang.

Ihr
Matthias Bernhardt
Erster Bürgermeister

INHALT

AMTLICHER TEIL

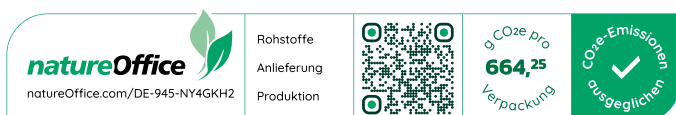
- AUF MEINEM SCHREIBTISCH 4
- GEMEINDE AKTUELL 7

VEREINE & LEBEN

- KULTUR & TOURISMUS 16
- RETTUNGS- & HILFSDIENSTE 30
- VEREINE 38
- SOZIALES & KIRCHE 58
- SCHULEN & KINDERGÄRTEN 68
- AUDORF, WIE'S FRÜHER WAR 80
- VERANSTALTUNGSKALENDER 84
- BÜRGERSERVICE 91
- JOBS 93
- WICHTIGE TELEFONNUMMERN 96

Titelfoto von Hubert Wildgruber.

Das Titelbild zeigt den Blick vom Mühlberg zum Brunnstein.





Auf meinem Schreibtisch



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

in dieser Ausgabe möchte ich auf einige Dinge eingehen, die vor dem Redaktionsschluss dieser Ausgabe stark in den Medien behandelt wurden und die auch unsere Gemeinde direkt betreffen: Dies sind die Finanzlage der Bayerischen Kommunen und die Anhörung zum Brennerbasistunnel Nordzulauf im Verkehrsausschuss.

Beginnen möchte ich bei der **Finanzlage der Bayerischen Kommunen** und auch die der Gemeinde Oberaudorf. Gerade unsere Gemeinde ist sehr gut geeignet, das allgemeine Problem darzustellen.

Die Gemeinde Oberaudorf wird nach den gesetzlichen Vorgaben regelmäßig vom Bayerischen Kommunalen Prüfungsverband in verschiedenen Teilbereichen überprüft, um etwaige Schwächen im Verwaltungsablauf aufzudecken bzw. abzustellen. Zu dieser Prüfung gehört regelmäßig auch die Bewertung der allgemeinen Finanzlage. Hier bescheinigt der kommunale Prüfungsverband der Gemeinde Oberaudorf seit dem Jahr 2021 eine positive Entwicklung. Diese wird auch über die Entwicklung der Finanzkraft der Gemeinde deutlich.

Hier konnte sich die Gemeinde Oberaudorf, im Vergleich zu den anderen Gemeinden im Landkreis Rosenheim, um 8 Plätze nach oben arbeiten, auf den Platz 32 im Jahre 2024. Dies ist zwar für die Gemeindegröße immer noch kein optimaler Rang, aber die Entwicklung zeigt eindeutig nach oben. Ebenfalls wurde die freie Finanzspanne, also das Geld, welches die Gemeinde für Investitionen nutzen kann, bis ins Jahr 2023 als positiv bewertet. Dies ermöglichte uns auch die Investitionen in die Bad-Trißl-

Straße, den Kindergarten, in Grundstückskäufe und ähnliches. Mit dem Jahr 2024 änderte sich die Situation drastisch. Dies liegt aber nach wie vor nicht an der allgemeinen Entwicklung der Gemeindefinanzen, also der Einnahmenseite, sondern an der Ausgabenseite und dort ausschließlich an Rahmenbedingungen, die von der Gemeinde selbst nicht beeinflusst werden können.

So kamen im Jahr 2024 einige eklatante Kostensteigerungen zu Stande, die die Investitionsmöglichkeiten der Gemeinde Oberaudorf, aber auch aller anderen Gemeinden, sehr negativ beeinflusst haben. Zu nennen sind hier z.B. die Kostensteigerungen durch die Erhöhung der Kreisumlage, die durch die letzten Tarifabschlüsse gestiegenen Lohnkosten, allfällige Ausgaben zur Katastrophenabwehr und die Ausgaben im Bereich Soziales. Natürlich möchte ich die Notwendigkeit einer Lohnerhöhung, auch für die Mitarbeiter im Bereich des öffentlichen Dienstes, nicht in Abrede stellen, ebenfalls nicht die Notwendigkeit von Investitionen im Bereich Katastrophenabwehr und Soziales. Was aber zu kritisieren ist, dass diese Kostensteigerungen nicht mit einer Erhöhung des Steueranteils der Gemeinden am gesamten Steuertopf einhergehen. Dies wäre aber durchaus zu begründen und nach unserem Dafürhalten auch zwingend notwendig. Zwischen den staatlichen Ebenen gilt eigentlich das Konnexitätsprinzip oder einfach gesagt, wer anschafft, der zahlt auch. Wir erleben aber immer mehr, dass dieses Prinzip ausgehöhlt bzw. trickreich umgangen wird – und dies zu Lasten der Kommunen.



Das fängt bei kleinen Dingen wie z.B. der Bereitstellung von Lehrerlaptops an. Die Beschaffung derselben obliegt rechtlich zu 100% dem Freistaat Bayern als Dienstherr seiner Lehrer. Um sich von dieser Aufgabe zu befreien, wurde ein Förderprogramm ins Leben gerufen, mit dem die Kommunen Lehrerlaptops mit einer 100% Förderung beschaffen können. Soweit so gut, was aber damit auch passiert ist, dass die Laptops nach der Beschaffung für Wartung und Pflege auf die IT der Gemeinde zurückfallen und die damit entstehenden Kosten auf Dauer hier hängenbleiben.

Ein weiteres Beispiel lässt sich aus dem Bereich **Rettungskräfte** darstellen. Die Bayerischen Bergwachten liegen im Aufgabenbereich des Innenministeriums. Die Finanzierung soll sich hier aus Zuschüssen des Freistaates, der Versicherungen und aus Spenden decken. Ein an und für sich schon spezieller Vorgang, wenn man sich überlegt, dass die verdienten Mitglieder der Bergwacht neben ihrem anspruchsvollen Ehrenamt auch noch permanent damit beschäftigt sind, die laufenden Kosten ihrer Bereitschaft mit der Akquirierung von Spenden zu decken.

Man stelle sich vor, die Gemeinden würden so mit den Feuerwehren verfahren, die in ihrem Aufgabenbereich liegen. Für mich undenkbar und auch den Mitgliedern der Rettungsdienste gegenüber nicht wertschätzend. Resultierend aus dieser Unterdeckung ergibt sich hier aber abermals ein notwendiger dauerhafter Unterstützungsbetrag der Gemeinde, den wir gerne leisten, der aber rein formalrechtlich nicht in unserem Aufgabengebiet liegt.

Diese zwei Beispiele sind zwar klein, machen aber das allgemeine Schema und die allgemeine Vorgehensweise deutlich, die sich leider auch in anderen und sehr kostenintensiven Bereichen widerspiegelt.

Zu diesen möchte ich nun kommen und beim Bereich **Migration** beginnen. Dieses Thema ist immer dazu geeignet, denjenigen, der darüber spricht oder schreibt, in eine bestimmte Ecke zu stellen. Aufgrund dieser Tatsache aber nicht darüber zu sprechen, wäre gänzlich falsch und ich möchte an dieser Stelle auch nicht wertend schreiben, sondern ganz sachlich die finanziellen Auswirkungen für die Gemeinden darstellen. Grundsätzlich ist es hier so, dass der Freistaat Bayern für die Unterbringungskosten der Migranten aufkommt, dies ist im Ländervergleich nicht selbstverständlich. Wofür der Freistaat Bayern aber nicht, oder nur in sehr eingeschränktem Maße aufkommt, sind die nachgezogenen Kosten der Unterbringung. Das heißt, werden einer Gemeinde Flüchtlinge mit Kindern zugewiesen, werden die Unterbringungskosten gedeckt und ebenfalls die Betreuungskosten im Kindergarten. Werden aber durch die Zuweisung, wie im Falle der Gemeinde Oberaudorf, neue Betreuungskapazitäten notwendig, hier z.B. der dreizügige Ausbau der Grundschule und weitere Kindergartengruppen, die sich aufgrund der reinen demographischen Entwicklung nicht zwingend ergeben würden, so sind diese Kosten alleine von der Gemeinde zu tragen.

Dies ist aus zweierlei Gründen verwerflich. Zum einen haben

wir es in Oberaudorf bisher sehr gut geschafft, unsere Migranten zu integrieren und es gibt in keiner Statistik auch nur irgendeinen Ansatzpunkt für ein Fehlverhalten der bei uns aufgenommenen Menschen. Eigentlich ein Erfolg, wenn nicht der Wermutstropfen existieren würde, dass wir das Thema aufgrund der fehlenden Unterstützung des Freistaates bei den erheblichen nachgezogenen Kosten und deren Einfluss auf die Gemeindefinanzen an dieser Stelle benennen müssten. Zum zweiten deswegen, da wir Investitionen tätigen sollen, die auf einer momentanen Entwicklung basieren, wir aber keinen Anhaltspunkt haben, wie diese sich langfristig darstellen wird. Wir sind also gezwungen, umgehend große Mittel zu investieren, ohne zu wissen, ob diese langfristig sinnvoll angelegt sind, da wir keinen Anhaltspunkt für den langfristigen Bedarf mitgeteilt bekommen. Anders gesagt, wir sind als Gemeinde verpflichtet, den kurzfristigen Bedarf umgehend zu bedienen, ohne zu wissen, ob dieser nach den nächsten Zuweisungen von Flüchtlingen überhaupt noch besteht.

Ebenso stellt sich das Thema im Bereich verpflichtende Ganztagesbetreuung an Grundschulen dar. Da es sich hier um eine Bundesgesetzgebung handelt, greift hier das Konnexitätsprinzip nicht. So erhalten wir zwar für die notwendigen Räumlichkeiten eine Förderung und auch für den Betrieb. Diese wird aber in beiden Fällen bei weitem nicht für eine Kostendeckung reichen. Auch hier baut sich also ein neuer Ausgabenbereich auf.

Im Bereich der Feuerwehren, die wir vor dem Hintergrund der letzten Katastrophenergebnisse dringend ertüchtigen müssen, ergibt sich ein ähnliches Bild, hier hinken die staatlichen Förderungen der Kostenentwicklung für Gebäude und Fahrzeuge seit Jahren mehr und mehr hinterher.

Dies alles ist schon eine große Herausforderung, die aber nochmals dadurch erschwert wird, dass die Abgaben, die die Gemeinden an den Landkreis und den Bezirk zu zahlen haben, parallel stark aufwachsen und damit das Geld, welches in den Gemeinden verbleibt, deutlich weniger wird. Die Gemeinde Oberaudorf zahlt dem Landkreis Rosenheim mehr an Kreisumlage als die Gesamtsumme aller Einnahmen aus der Gewerbesteuer, der Grundsteuer und der Zweitwohnsitzsteuer.

Das heißt, mehr als 100% der in der Gemeinde erhobenen Steuern gehen direkt an den Landkreis Rosenheim und den Bezirk von Oberbayern, zur Deckung derer Auslagen. Im Jahre 2023 war dieser Saldo noch positiv und wir konnten zumindest einen kleinen Teil dieser Steuereinnahmen in unser Dorf investieren.

Ich hoffe, Ihnen mit diesen Zeilen die in vielen Medien doch recht abstrakte Meldung der angespannten Gemeindefinanzen am Beispiel von Oberaudorf näher gebracht zu haben. Sie wird sicherlich interessieren, was man denn da tun kann oder was wir vorhaben zu tun. Die oben genannte Entwicklung hat zweierlei gezeigt: Der Staat verlangt von den Gemeinden, immer mehr Aufgaben zu übernehmen, während gleichzeitig die Partizipation an den **gemeindlichen Einnahmen** steigt.



Die Reaktion darauf kann nur sein, dass die Gemeinde sich ab sofort darauf konzentriert, Einnahmen zu generieren, auf die der Freistaat und der Kreis keinen Zugriff haben. Diese Einnahmen sind sogenannte nicht umlagefähige Einnahmen. Diese sind z.B. Mieteinnahmen oder Einnahmen aus der Energieerzeugung. Mit dem Projekt mietpreisreduzierter Wohnraum am Heimfeld wird eine solche Einnahmequelle erschlossen werden. Die Mieteinnahmen werden langfristig geeignet sein, den gemeindlichen Haushalt zu stützen. Weiterhin sind wir in der vertieften Analyse von verschiedenen Optionen, die Wasserkrafterzeugung in Oberaudorf auszubauen. Dies ist vor dem ökologischen Standpunkt sinnvoll, aber auch langfristig vor dem Hintergrund der Erlöse.

Der Knackpunkt liegt hier allerdings in der Langfristigkeit. Kurzfristig ist darauf zu hoffen, dass der Freistaat in der nächsten Verhandlungsrunde die Kommunen stärker an den allgemeinen Steuereinnahmen partizipieren lässt. Dies ist auch vor dem Hintergrund der allgemeinen Schuldenentwicklung sinnvoll, da es langfristig nicht funktionieren kann, wenn auf staatlicher Ebene die schwarze Null steht, während sich eine Vielzahl der Gemeinden überschuldet.

Abschließend muss natürlich auch über staatliche Leistungen gesprochen werden. Wenn sich diese nicht mehr umfassend darstellen lassen, muss hier zwingend auch über Kürzungen gesprochen werden, denn die Aufrechterhaltung derselben, über Zuhilfenahme der Gemeindefinanzen, wird langfristig nicht darstellbar sein, was bereits jetzt schon der Fall ist.

Ein weiteres Thema betrifft den **Brenner Nordzulauf**. Wie in den Medien ja bekanntgegeben, fand hier eine Sitzung des Verkehrsausschusses statt. Diese glich der immer gleichen Echokammer, wie wir sie auch aus den Regionalforen kennen. Tenor war hier, dass es vor allem um die Verhinderung von Verzögerungen im Projekt ginge. Die regionalen Anliegen wurden zwar durch unseren Landrat und Herrn Dr. Rauscher vorgetragen, wurden aber nicht tiefer behandelt. Die Verzögerung durch Klageverfahren wurde mit ca. 12 Monaten angegeben. Diese Zahl lässt sich auch aus der Stellungnahme des Bunds Deutscher Verwaltungsrichter und Verwaltungsrichterrinnen e.V. (BDVR) zum Referentenentwurf des Gesetzes zur Beschleunigung von verwaltungsgerichtlichen Verfahren im Infrastrukturbereich vom 09.09.2022 entnehmen. Gleichmaßen muss hier angemerkt werden, dass es sich um einen Durchschnittswert handelt und sich dieser nur und ausschließlich auf erstinstanzliche Verfahren bezieht. Es bleibt damit klar, dass Verfahren je nach Komplexität und nach Anrufung verschiedener Instanzen deutlich länger dauern können, während ebenfalls klar vom BDVR formuliert wird, dass eine Verkürzung der Verfahren aufgrund des komplexen Sachverhalts nicht denkbar ist. Erschwerend kommt hinzu, dass nicht nur von einem Verfahren ausgegangen werden muss, sondern von mehreren Verfahren, die sich aufgrund des anzunehmenden unterschiedlichen Tenors auch nicht gemeinsam verhandeln lassen werden. Aufgrund der vom BDVR

beschriebenen Personalknappheit ist hier nicht von einem parallelen Ablauf der Verhandlungen auszugehen, vielmehr werden diese sukzessive abgehandelt werden müssen, was wiederum zwingend eine sich aufbauende Zeitachse bedingt. Der im Ausschuss angesprochene Zeitrahmen von ca. 1 Jahr für die Behandlung der Klageverfahren erscheint also von vorneherein mehr als unrealistisch.

Es muss sich daher dringend die Frage gestellt werden, warum der Ausschuss, dem Augenschein nach, dieses faktisch belegbare und durch die Aussagen des BDVR untermauerte Verzögerungsrisiko als geringer erachtet, als jenes, in eine Parallelplanung für eine unterirdische Verknüpfungsstelle einzusteigen. Dies ist umso verwunderlicher, als die parallele Betrachtung zum jetzigen Zeitpunkt kaum Verzögerungen mit sich bringen würde, aber zumindest dazu geeignet wäre, einige potentielle Klagepunkte zu adressieren. So stellt die Gemeinde Oberaudorf dringend in Frage, ob der von der „DB InfraGo“ durchgeführte Variantenvergleich rechtlich haltbar sein wird. Begründet ist dies dadurch, dass von den Vorzugstrassen nur eine Trasse den raumordnerischen Grundsätzen entsprach und noch dazu technisch umsetzbar war. Es stellt sich hier die Frage, ob durch dieses Vorgehen eine tatsächliche Abwägung der Streckenführung überhaupt geschehen ist bzw. möglich war. Zudem hat auch die bestehende Trassenführung im Bereich Oberaudorf schwere Bedenken im Raumordnungsverfahren aufgeworfen, die in der Auflage endeten, eine bessere Trassenführung zu finden, die das Inntal an dieser Stelle weniger belastet. Die vorgeschlagene Alternative war dazu gerade nicht geeignet, sondern schnitt nochmals schlechter ab als die ursprüngliche Variante.

Auch hier muss hinterfragt werden, ob die Planerin ihrer Aufgabe vollumfänglich nachgekommen ist, oder ob diese nur pro forma eine andere Variante vorgeschlagen hat, um den Ansprüchen aus dem Raumordnungsverfahren, eine Alternative zu untersuchen, zu entsprechen. Hinterfragt werden muss aber, ob der Anspruch einer Verbesserung wirklich verfolgt wurde, da schon in den ersten Schritten der „Alternativplanung Kirnstein“ erkennbar war, dass diese zu keiner Verbesserung führen wird. Eine Problemlösungsabsicht war also von vorneherein nicht erkennbar. Ich habe daher die Mitglieder des Verkehrsausschusses angeschrieben und habe diesen Sachverhalt nochmals deutlich vorgetragen. Wir werden auf jeden Fall weiter für Verbesserungen im Inntal kämpfen. Dabei sehen wir natürlich, dass ein dickes Brett zu bohren sein wird, aber wie der Vorsitzende des Verkehrsausschusses zum Abschluss der Sitzung bereits gesagt hat: Es ist schwer eine Trasse gegen die Bürger durchzusetzen, vor diesem Hintergrund müssen wir tätig bleiben und deutlich machen, dass diese Trassenführung nicht unserem Willen entspricht und dass es eben Alternativen gibt.

Mit den besten Grüßen,
Matthias Bernhardt
Erster Bürgermeister



Aus dem Gemeinderat

Seit der letzten Ausgabe des Audorfer Anzeigers hat sich der Gemeinderat unter anderem mit folgenden Themen befasst:

Erweiterung Feuerwehr-Gerätehaus Oberaudorf

Die jüngere Vergangenheit hat deutlich gezeigt, dass die Anzahl an unvorhersehbaren Extremereignissen zunimmt. Die potentielle Betroffenheit der Gemeinde wurde mit dem letzten Katastrophenfall im Landkreis Rosenheim (03.06.2024) sichtbar.

Die Kreisbrandinspektion Rosenheim hat deshalb schon im Vorgang die Beschaffung eines Fahrzeuges beschlossen, welches in einigen Katastrophenszenarios zum Einsatz kommen kann. Es handelt sich um ein multifunktionales Fahrzeug mit Abrollcontainern. Es wird eine Sandsackmulde, ein Abrollcontainer Wasser und ein Abrollcontainer CBRN Gefahrgut beschafft.

Die Freiwillige Feuerwehr Oberaudorf hat sich erfolgreich um die Stationierung des Fahrzeugs beworben. Für die Gemeinde stellen vor allem der Abrollcontainer Wasser und die Sandsackmulde einen unmittelbaren Vorteil dar. Eine Großübung in Ried hat deutlich gezeigt, dass die aktuellen Mittel der Feuerwehren nicht hinreichend sind, um eine erfolgreiche Brandbekämpfung in den Außenbereichen zu gewährleisten. Dies liegt v.a. an der mangelnden Wasserverfügbarkeit, die auch durch intensiven Pendelverkehr nicht hergestellt werden konnte.

Der Abrollcontainer Wasser wird diesen Zustand als Wasservorlage verbessern können. Die Sandsackmulde stellt im Bereich Hochwasser, bei gegebener Verfügbarkeit, einen weiteren Sicherheitsaspekt dar. Durch die Stationierung des Fahrzeugs und der Mulden entsteht im Bereich des Feuerwehrhauses Oberaudorf ein Erweiterungsbedarf von 2 Toren. Es ist vorgesehen, das Feuerwehrhaus profilgleich zu verlängern und den Anbau etwas über den bestehenden Baukörper nach hinten zu positionieren. So können weitere Lagermöglichkeiten geschaffen werden und die zwei Mulden, die sich nicht auf dem Einsatzfahrzeug befinden, hintereinander eingelagert werden.

Die Maßnahme ermöglicht, in Verbindung mit dem Neubau des Feuerwehrhauses Niederaudorf, auch eine Verlagerung der Umkleide in den bisherigen Schlauchwaschraum, da die Schlauchwäsche nach Niederaudorf verlegt werden wird. Die aktuelle Positionierung der Spinde in der Fahrzeughalle entspricht nicht mehr den aktuellen Vorgaben. Die Verwaltung wird in einem nächsten Schritt die Planung und Vergabe vorbereiten. Wenn diese konkret ausgearbeitet sind, wird der Gemeinderat die Umsetzung der Baumaßnahme beschließen.

Sanierung des Röthenbachs im Bereich des unterirdischen Kanals in der Ortsmitte

Die Gemeinde Oberaudorf saniert derzeit den bestehenden Betonkanal des Röthenbachs in den nicht offenen Bereichen, da im Zuge von Begehungen und Bauzustandsanalysen zahlreiche Betonschäden an der Konstruktion des Betonentwässerungskanal festgestellt wurden. Die Arbeiten umfassen die erforderliche Sanierungsleistung in dem am meisten beschädigten Bereich ab Florianistraße 2 bis Richtung Sankt-Josef-Spital-Straße auf eine Länge von ca. 130 m.

Der Auftrag für diese Baumaßnahmen wurde in der Sitzung am 23.02.2024 zum Angebotspreis von 252.173,00 € vergeben

Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 2022 der Gemeindewerke Oberaudorf

Der Gemeinderat hat gemäß der Betriebssatzung beschlossen, den geprüften Jahresabschluss 2022 der Gemeindewerke Oberaudorf mit einer Bilanzsumme von 9.643.693,99 € und einem Jahresüberschuss von 328.530,20 € festzustellen und den Jahresüberschuss von 328.530,20 € in die Allgemeine Rücklage einzustellen.

Feststellung der Jahresrechnung 2022 der Gemeinde Oberaudorf

Die Jahresrechnung 2022 der Gemeinde Oberaudorf wird gemäß Art. 102 Abs. 3 GO mit folgendem Ergebnis festgestellt:

Einnahmen und Ausgaben Verwaltungshaushalt (VWH)	13.966.715,73 €
Einnahmen und Ausgaben Vermögenshaushalt (VMH)	5.365.062,01 €

Gesamthaushalt VWH und VMH 19.331.777,74 €

Darin ist enthalten:

Zuführungsbetrag vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt in Höhe von 3.035.192,09 €

Zuführung zur allgemeinen Rücklage in Höhe von 969.438,09 €



Gründung einer Tochter-GmbH der Gemeindewerke für den Energiebereich, u.a. Ladeinfrastruktur

Oberaudorf bietet als touristischer Ort mit grenz- und autobahnnahe Lage viele präferierte Standorte für Ladesäulen. Die Gemeindewerke Oberaudorf planen die Errichtung und den Betrieb von öffentlichen Ladesäulen als Mehrwert für unsere Bürger und Gäste. Das bietet auch die Möglichkeit, zusätzlich Strom abzusetzen und kann sich somit auf die Netzentgelte positiv auswirken.

Trotz aktuell gedämpfter Zulassungszahlen von Elektroautos (aufgrund des gestrichenen Umweltbonus Ende 2023) birgt der Aufbau von Ladeinfrastruktur großes Potential (heutiger E-PKW-Bestand unter 3%), da zu erwarten ist, dass die E-Mobilität sich mittelfristig weiter stark entwickeln wird.

In Oberaudorf gibt es bis heute noch keinen einzigen Schnelllader. Im besonderen Fokus von Standorten stehen das Rathaus (Oberfeldweg), der Kurpark, der neue Edeka (neue Trafostation, neuer Parkplatz, autobahnnahe), die Talstation Hocheck und Niederaudorf. Gemäß den rechtlichen Vorgaben ist es notwendig, den Aufbau und Betrieb von Ladeinfrastruktur und anderer Themen im Energiebereich (z. B. Stromspeichersysteme) in eine Tochtergesellschaft auszulagern.

Der Gemeinderat Oberaudorf hat deshalb die Gründung der Energiewelten Oberaudorf GmbH beschlossen und die Werkleitung beauftragt, alle notwendigen Schritte zu veranlassen.

Sanierung Trinkwasser-Hochbehälter Agg

Zu den Anlagen der Oberaudorfer Trinkwasserversorgung zählen 2 Wassergewinnungsanlagen (Brunnen Mühlau und Haslachquellen), 9 Hochbehälter, 8 Pumpstationen und mehrere Druckreduzierstationen. Das Versorgungsnetz besteht aus 105 km Hauptleitungen und Hausanschlussleitungen. Der Höhenunterschied des Versorgungsnetzes beträgt über 500 m. Um die Anforderungen der Wasserversorgung in der Gemeinde für die kommenden Jahrzehnte insgesamt zu bewerten, beauftragten die Gemeindewerke 2021 das Ingenieurbüro INFRA aus Rosenheim mit der Erarbeitung eines Strukturkonzeptes. Dieses wurde Ende 2022 zum Abschluss gebracht.

Im Strukturkonzept wurde auch der Sanierungsbedarf bestehender älterer Hochbehälter berücksichtigt. Aus der Abwägung der Wirtschaftlichkeit bezüglich der Sanierungskosten der älteren Hochbehälter und der größenabhängigen Kosten eines neuen Hochbehälters (Schaffung von zusätzlich benötigtem Speichervolumen) ergab sich das Konzept, die Hochbehälter Bergschlössl (300 m³) und Schindlberg (100 m³) nach dem Bau eines neuen Hochbehälters stillzulegen. Ebenso soll der Hochbehälter Hals (100 m³), welcher bereits seit vielen Jahren nicht mehr in Betrieb ist, mit dem Bau des neuen Hochbehälters endgültig stillgelegt werden.

Der Hochbehälter Agg mit seinem Überhebepumpwerk ist für die Versorgung des „großen Berges“ von Oberaudorf (Auerbachtal bis Tatzelwurm) in Verbindung mit den Hochbehältern Watschöd und Ried von großer Bedeutung. Aufgrund des Sanierungsbedarfs wurde bereits von 2022 bis 2024 der Hochbehälter Watschöd saniert.

Der Hochbehälter Agg wurde 1982 / 1983 errichtet und weist nach inzwischen über 40 Betriebsjahren Mängel auf. Durch eine umfassende Sanierung soll er seine wichtigen Funktionen für die Trinkwasserversorgung auch in den kommenden Jahrzehnten zuverlässig erfüllen können.

Der Gemeinderat hat deshalb beschlossen, den Auftrag für die Sanierung des Hochbehälters Agg zum Angebotspreis von 521.467,00 € zu vergeben. Eine Förderung des Freistaates Bayern ist zu erwarten. Die Maßnahme befindet sich bereits in der Umsetzung.

Neuerlass der Satzung über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen (EBS) zum 01.10.2024

Der Gemeinderat hat beschlossen, die Satzung über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen (Erschließungsbeitragsatzung – EBS) in der Gemeinde Oberaudorf zum 01.10.2024 neu zu erlassen. Gleichzeitig tritt die Erschließungsbeitragsatzung vom 27.10.1987 mit der 1. Änderungssatzung vom 18.07.1990 außer Kraft.

Die neue Satzung kann in der Gemeindeverwaltung oder auf der Homepage unter <https://www.rathaus-oberaudorf.de/verordnungen-satzungen-bebauungsplaene> eingesehen werden.

Vergabe des Straßennamens „Am Heimfeld“

Durch die Herstellung der Erschließungsanlagen für das Neubaugebiet am Heimfeld und nach bereits erfolgter Vermessung müssen für die dort entstehenden Wohnhäuser entsprechende Hausnummern zugeteilt werden. Da alle Neubaugrundstücke über eine innenliegende Straße erschlossen werden, ist eine Zuordnung zur Bad-Trißl-Straße ungünstig. Aus Gründen der Übersichtlichkeit wird die Erschließungsstraße daher den Straßennamen „Am Heimfeld“ erhalten.

Sachstand Verkehrsberuhigungsmaßnahmen Ortsdurchfahrt Niederaudorf

Die Planungen für eine Bushaltestelle mit Fahrbahnverschmälerung und einer Querungsinsel sind bereits in Abstimmung mit dem Staatlichen Bauamt. Evtl. kommt auch eine Fußgängerampel in Betracht. Es ist ein Gehweg vom neuen Feuerwehrhaus zur Einmündung Einfangstraße geplant. Über den Verfahrensfortgang wird weiter berichtet.

Die Termine und Tagesordnungen zu den Sitzungen des Gemeinderats und der Ausschüsse sowie die Beratungsergebnisse können in unserem Ratsinformationssystem unter <https://ris.komuna.net/oberaudorf/Home.mvc> eingesehen werden.



Hinweise zur Festsetzung von Herstellungsbeiträgen für die gemeindliche Entwässerungseinrichtung und Wasserversorgung

Meldepflicht für Neu-, An-, Um- und Erweiterungsbauten z. B. Dachgeschossausbau etc.

Die Gemeinde Oberaudorf betreibt eine öffentliche Entwässerungseinrichtung und Wasserversorgung. Zur Deckung des Aufwandes werden sog. Herstellungsbeiträge erhoben. Die Beiträge werden für bebaute und bebaubare Grundstücke festgesetzt. Bei der Wasserversorgung wird der Beitrag nach der Grundstücks- und Geschossfläche (plus gesetzliche Mehrwertsteuer von z. Zt. 7 %), bei der Entwässerungseinrichtung nur nach der Geschossfläche (ohne MWSt.) berechnet.

Der Beitrag nach der **Geschossfläche** ist nach den **Außenmaßen der Gebäude** (inkl. Anbauten wie z.B. Wintergarten) in allen Geschossen zu ermitteln. Die Kellergeschosse werden mit der vollen Fläche herangezogen, Dachgeschosse nur, soweit sie ausgebaut sind. Zu beachten ist, dass der Begriff „Geschossfläche“ im Abgabenrecht nicht mit der Geschossfläche im Baurecht zu verwechseln ist, der hier teilweise anders ermittelt wird. Auch ist die Wohnfläche oder Nutzfläche nicht mit der Geschossfläche gleichzusetzen. Die Wohnfläche ist sehr viel niedriger als die Geschossfläche.

Die jeweiligen Herstellungsbeiträge werden einmalig festgesetzt und erhoben. Beitragsrelevante Veränderungen lösen eine weitere Beitragspflicht aus. Der Beitrag entsteht mit dem Abschluss der Maßnahme. Demnach hat der Beitragspflichtige die **Fertigstellung bzw. Bezugsfertigkeit der Maßnahme unaufgefordert der Gemeinde (Beitragsveranlagungsstelle – Kämmerei) mitzuteilen**.

Beitragsrelevante Veränderungen könnten z.B. sein:

- Geschossflächenvergrößerung durch Neu-, An-, Um- und Ausbauten wie z.B.:
 - Bebauung eines bisher unbebauten Grundstücks
 - Nachträglicher Ausbau eines bisher beitragsfreien Dachgeschosses oder Teilausbau
 - Anbau, Aufstockung bzw. Umbau eines Wohnhauses
 - Anbau eines Wintergartens, geschlossener Terrassenüberdachungen und Windfänge
 - Verglasung von Balkonen und Terrassen
- Vergrößerung der Grundstücksfläche
- Nachträglicher Einbau eines Wasser/Schmutzwasseranschlusses in Nebengebäuden (z.B. Garage)
- Nutzungsänderung eines bisher beitragsfreien Gebäudes (z. B. Scheune, Lagerhalle, Garage) oder Gebäudeteils, soweit infolge der Nutzungsänderung die Voraussetzungen für die Beitragsfreiheit entfallen

Meldepflicht des Grundstückseigentümers

Wir weisen darauf hin, dass der Beitragsschuldner (Grundstückseigentümer) im Rahmen der Mitwirkungspflicht nach den satzungsrechtlichen Bestimmungen verpflichtet ist, der Gemeinde für die Höhe des Beitrages maßgebliche Veränderungen (soweit sie nicht der Gemeinde durch einen Bauantrag bekannt sind) unverzüglich **zu melden**. Die Anzeigepflicht besteht insbesondere für solche Bauvorhaben, die nach der Bayer. Bauordnung nicht mehr genehmigungspflichtig sind (i.d.R. ein Dachgeschossausbau). Da durch die Genehmigungsfreiheit keine Baugenehmigung erforderlich ist, erhält die Gemeinde von diesen Bauvorhaben in der Regel keine Kenntnis mehr und kann deshalb die anfallenden Beiträge für die entstandenen Geschossflächenmehrerungen nicht festsetzen. Durch die Mitteilung an die Gemeinde wird eine beitragsrechtliche Gleichbehandlung aller Gemeindebürger gewährleistet. Die **Fertigstellung bzw. Bezugsfertigkeit** ist für jede Maßnahme, auch für eingereichte Bauanträge, an die Gemeinde Oberaudorf zu melden.

Die Meldung ist an die Beitragsveranlagungsstelle der Gemeinde Oberaudorf zu richten (Kämmerei).





Im Dunkeln gesehen werden – auf dem Schulweg und im Straßenverkehr!

Sicherheit durch Sichtbarkeit: Machen Sie sich und Ihre Kinder sichtbar!

Das Jahr geht dem Ende zu und die Tage sind dunkler geworden. Ob auf dem Weg zur Schule oder zur Arbeit – wer morgens das Haus verlässt, tut dies momentan meist im Dunkeln. Daher ist es besonders wichtig, dass Sie und Ihre Kinder zu Fuß oder auf dem Rad gut sichtbare, reflektierende Kleidung tragen.

Im Straßenverkehr sind bei Dunkelheit neben Kindern und Jugendlichen auf dem Schulweg in ländlichen Regionen auch ältere Menschen, die dunkel gekleidet sind, besonders gefährdet. Sie bewegen sich nur langsam und haben in Gefahrensituationen eine verminderte Reaktionsfähigkeit. Auch Radfahrer sind wegen ihrer schmalen Silhouette und einer zum Teil schwachen Eigenbeleuchtung im Dunkeln kaum zu erkennen. Ebenso können Personen, die zu Fuß bzw. joggend unterwegs sind und schlecht beleuchtete Straßen nutzen, nur schwer von anderen Verkehrsteilnehmenden wahrgenommen werden. Vierbeiner sollten für den Spaziergang stets mit einem Leuchthalsband oder einer Reflektorjacke/-weste sowie einer Leine mit Reflektorstreifen ausgestattet werden und besser an die Leine genommen werden, statt im Dunkeln frei herumzulaufen.



Nur mit reflektierender Kleidung und Reflektoren ist man im Straßenverkehr auf Distanz ausreichend sichtbar:

- Eine Person mit dunkler Kleidung ist im Abblendlicht eines Fahrzeuges lediglich auf 25 m sichtbar. Ein Auto legt diese Strecke, bei einer Geschwindigkeit von 80 km/h, in nur 1 Sekunde zurück. Ein Anhalten oder sicheres Ausweichen ist hier völlig unmöglich.
- Eine Person mit heller Kleidung ist auf 40 m sichtbar. Auch diese Distanz reicht in den meisten Fällen nicht zum Anhalten.
- Eine Person mit reflektierender Kleidung ist jedoch auf 140 m sichtbar – hier bleiben immerhin 6 Sekunden Zeit zum Reagieren.

Steinbeis-Krankenhaus in Brannenburg – Zeitzeugen gesucht!

Wie historische Zeitungsartikel belegen, existierte in Brannenburg um 1910 ein Krankenhaus der Firma Steinbeis. Der Standort dieser medizinischen Einrichtung war vermutlich im Bereich des in den 1870er errichteten Verwaltungsgebäudes (heute Bahnhofstr. 61 in Brannenburg). Abgesehen von kurzen Erwähnungen in Zeitungen, finden sich in den Quellen keine weiteren Auskünfte. Um das Krankenhaus vor dem endgültigen Vergessen zu bewahren, bin ich auf der Suche nach Informationen dazu.

Falls sich jemand erinnert oder im Besitz hilfreicher historischer Dokumente oder Fotografien ist, würde ich mich über eine Kontaktaufnahme über noomi@andrich.de oder unter 08034-309912 sehr freuen – ganz gleich, wie vermeintlich „klein“ der Hinweis ist.

Herzliches Vergelt's Gott für jede Mithilfe!

Noomi Andrich (23 Jahre, Historikerin aus Brannenburg)

* **Rosenheim, 18. Juli.** Der bei dem am Sonntag bei dem Unfall auf der Wendelsteinbahn verunglückte Arbeiter Georg Mang aus Lands hut wurde gestern nachmittags im Steinbeis'schen Krankenhaus mit den Sterbsakramenten versehen. Sein Zustand ist ernst. — Wie uns heute mitgeteilt wird, ist außer dem verheirateten Lokomotivführer Haas, dem Heizer Faltl und dem Arbeiter Mang keiner der übrigen Arbeiter verletzt worden.

* **Rosenheim, 18. Juli.** Der bei dem Unfall schwer verletzte 23jährige Arbeiter Mang ist gestern abends unter gräßlichen Schmerzen im Steinbeis'schen Krankenhaus in Brannenburg gestorben.

Rosenheimer Anzeiger, 19.07.1911

* **Kleine Nachrichten.** Auf der Wendelsteinbahn ist der Arbeiter Cyril Dorj ob beim sechsten Tunnel von einer Wand abgestürzt; er ist seinen Verletzungen im Spital zu Brannenburg erlegen. — Auf

Münchner Neueste Nachrichten, 04.08.1911, S. 6



Gemeinde Oberaudorf

Kufsteiner Str. 6, 83080 Oberaudorf,
Tel: 08033/301-0, Fax 08033/301-40,
E-Mail: rathaus@oberaudorf.de

Die **Gemeinde Oberaudorf** bietet für die **Kindertagesstätte Schatztruhe** in Niederaudorf eine Stelle **als staatlich geprüfte/r Kinderpfleger/in (m/w/d)** an.

Die Einstellung **soll zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Teilzeit mit 35 Wochenstunden erfolgen.**

Andere Arbeitszeitvereinbarungen sind je nach Einsatzschwerpunkt im Gruppendienst möglich.

Wir erwarten von Ihnen eine sehr liebevolle, klare und konsequente Haltung den Kindern gegenüber, Teamfähigkeit und Offenheit.

In unserem modernen und gut ausgestatteten Kinderhaus „Schatztruhe“ erwartet Sie ein hoch engagiertes, freundliches Team, das sich auf eine konstruktive Arbeit mit Ihnen freut!

Zudem bieten wir Ihnen eine leistungsgerechte Bezahlung nach dem TVöD, großzügige personelle Rahmenbedingungen, ein angenehmes Arbeitsklima, gute Fortbildungsmöglichkeiten, einen sicheren Arbeitsplatz sowie die üblichen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes, u.a. eine arbeitgeberfinanzierte betriebliche Zusatzversorgung.

Bitte richten Sie Ihre aussagefähige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis 15.12.2024 an die **Gemeinde Oberaudorf, z.H. Herrn Seebacher, Kufsteiner Straße 6, 83080 Oberaudorf** oder per Mail an rathaus@oberaudorf.de

Für Rückfragen steht Ihnen die Leiterin des Kindergartens, Frau Ute Peter, Tel. 08033/ 4889 (Email: KiGaSchatztruhe@oberaudorf.de) gerne zur Verfügung.

Infos zur Einrichtung erhalten Sie auch unter: <https://www.kindergarten-oberaudorf.de/>

Das Rathaus ist geschlossen?

**Kein Problem!
Erledigen Sie
Behördengänge online.**

Mit der Maus ins Rathaus:
rathaus@oberaudorf.de



Wichtige Rufnummern:

Rathaus
Tel. 08033 / 301-0
Gemeindewerke
Tel. 08033 / 30 56-0
Bereitschaft Wasser
Tel. 0171 / 72 95 122
Bereitschaft Strom
Tel. 0171 / 621 65 48
Bereitschaft Abwasser
Tel. 08033 / 275-0
Tourist-Info
Tel. 08033 / 301-20

Kindergarten Schatztruhe
Tel. 08033 / 48 89
Störungsstelle Gas (Inngas)
Tel. 08031 / 36 22 22
FEUERWEHR NOTRUF 112
Oberaudorf:
0151/16 77 95 55 (Mager, Rainer)
Niederaudorf:
0172 / 8944762 (Bichler, Johannes)
Spernotruf für ec-/maestro-Karten
und Kreditkarten
Tel. 116 116

Wenden Sie sich direkt an die Fachabteilungen mit den Durchwahlen ab S. 96.



Der QR-Code führt Sie direkt zum Serviceportal Ihrer Gemeinde unter www.rathaus-oberaudorf.de/rathaus-service-portal



100. Geburtstag von Elsa Schmidt

Elsa Schmidt kann es selbst kaum glauben, dass sie ihren 100. Geburtstag feiert! Der zweite Bürgermeister Alois Holzmaier gratulierte mit einem wunderschönen Blumenstrauß zu diesem Ehrentag. Ein Glaserl Sekt darf da selbstverständlich auch nicht fehlen!



Frau Schmidt blickt auf ein bewegtes Leben zurück. Geboren wurde sie am 05.09.1924 in Hof/Saale. Sie hat 5 Kinder zur Welt gebracht, ihr Ehemann starb leider schon im Jahr 2015 nach 67 gemeinsamen Ehejahren. Die Familie verschlug es beruflich an sehr viele Orte in Bayern und Hessen. Ihre Liebe zu den Bergen führte sie oft zum Wandern und Skifahren.

Im Ruhestand lebten sie viele Jahre in Spanien und auch dort war ihre große Leidenschaft das Wandern. Jetzt verbringt Frau Schmidt ihren Lebensabend seit 4 Jahren im Seniorenheim Pur Vital in Oberaudorf.

Die Gemeinde Oberaudorf gratuliert recht herzlich!

Singstunde in der Oberaudorfer Kirche zum 80. Geburtstag von Hans Berger



*Hans Berger an der Jann-Orgel in der Pfarrkirche „Zu Unserer Lieben Frau Oberaudorf“
Fotograf: Rainer Nitzsche*

Dort, wo Hans Berger seit über 60 Jahren Kirchenmusik macht, kehrte er zurück, um mit den Menschen gemeinsam seine musikalischen Jubiläen zu begehen - und seinen 80. Geburtstag zu feiern. Bis auf den letzten Platz war die Pfarrkirche „Zu Unserer Lieben Frau Oberaudorf“ mit Freunden, Chorsängern, Vereinsabordnungen und Weggefährten gefüllt. Alle bekamen sie eine Jubiläumsausgabe vom Liederbüchlein „Dir zur Ehr´ mein Lied ich singe“, das über 120 Lieder umfasst, zusammengestellt und komponiert von Hans Berger. Zu seinem besonderen Geburtstag wünschte sich Hans Berger nur eines: Dass die Leute zusammenkommen und seine Lieder singen. Dieser Wunsch wurde ihm vollends erfüllt. Im Anschluss an die Singstunde wurden die Anwesenden zu einem Imbiss in das nahe Pfarrheim eingeladen. Fleißige Damen und Herren vom Montini-Chor, allen voran die Küchenchefin Franziska Kirchlechner, hatten bereits die Räumlichkeiten stimmungsvoll dekoriert und so fühlten sich alle Besucher sichtlich wohl.

Antonia Wutz

Auch die Gemeinde Oberaudorf gratuliert Hans Berger herzlich zu seinem 80. Geburtstag am 29.10.2024! Auf viele weitere gesunde und musikalische Jahre.

Trinkwasserversorgung - Verhalten bei Schäden am Leitungsnetz

Das Wasserversorgungsnetz der Gemeinde Oberaudorf weist eine Länge von 105 km auf (70 km Hauptleitungen, 35 km Hausanschlussleitungen) und erstreckt sich über einen Höhenunterschied von 500 m. Für die sichere Trinkwasserversorgung werden zwei Wassergewinnungsanlagen, 8 Hochbehälter und 8 Pumpstationen eingesetzt. Im gesamten Trinkwassernetz gibt es verschiedene Zonen, die unterschiedliche Drücke aufweisen.

Falls in diesem weitverzweigten System plötzlich ein Rohrleitungsschaden an einer Stelle im Hauptverteilungsnetz oder an einer Hausanschlussleitung im eigenen Garten auftritt, kann dies die betroffenen Haushalte in Sorge versetzen, insbesondere wenn die Trinkwasserversorgung unterbrochen wird. Leider können solche Schäden technisch nicht ausgeschlossen werden.

Oft sind Schadensstellen an den unterirdisch verlegten Wasserleitungen auf der Erdoberfläche nicht oder über einen längeren Zeitraum nicht sichtbar. Die folgende Verlusttabelle zeigt, dass bereits kleinere Leckagen für erstaunliche Wasserverluste verantwortlich sind.

Übersicht Wasserverluste an schadhaften Rohrleitungen:

Netzdruck	Leckgröße	Wasserverlust		
		l/min	m ³ /Tag	m ³ /Jahr
in bar	in mm ¹⁾			
6,0	2	4,8	7,0	2.550
	4	18	26,0	9.490
	8	70	101,0	36.880
3,0	2	3,2	4,6	1.650
	4	12	17,2	6.190
	8	48	69,1	24.870

1) Durchmesser der Schadensstelle

Die Versorgungssicherheit „mit bestem Trinkwasser“ ist unser oberstes Ziel. Daher wird seit Jahren in modernste Ortungstechnik investiert, um Rohrschäden bzw. Lecks schnellstmöglich lokalisieren zu können. Eine umgehende Reparatur solcher Schäden verhindert die weitere Ausdehnung und begrenzt die Wasserverluste.

Bei festgestellten Schäden kann durch gezieltes Abschalten von Leitungsabschnitten die Wasserversorgung in den nicht betroffenen Bereichen aufrechterhalten werden. Hierbei ist uns eine schnelle und umfassende Information der betroffenen Haushalte über die Störung und die voraussichtliche Dauer der Unterbrechung wichtig. Dies kann über verschiedene Kanäle erfolgen, wie z. B. Aushänge, Klingeln bei Ihnen zu Hause oder Sie erkundigen sich bei den Gemeindewerken (z. B. telefonisch).

Wenn die notwendigen Reparaturarbeiten an der Wasserversorgungsleitung stattfinden, bitten wir Sie, in dieser Zeit die Wasserentnahmestellen geschlossen zu halten. Hierdurch sollen Schäden durch auslaufendes Wasser nach der Störungsbehebung verhindert werden. Nach der Wiederinbetriebnahme kann es gelegentlich zur Trübung des Wassers kommen. In diesem Fall bitten wir Sie, die Trinkwasserinstallation im Gebäude ausreichend zu spülen.

Das Wasserwerk bedankt sich für Ihr Verständnis. Bitte teilen Sie uns mit, falls Sie einen Wasseraustritt an Oberflächen entdecken, der von einem Schaden am Trinkwassernetz verursacht sein kann. Hierdurch leisten Sie einen wertvollen Beitrag zum Schutz unserer Wasserressourcen.



Beispiele von Rohrbrüchen an der Kufsteiner Straße



Keine Änderung der Strompreise für Tarifikunden ab dem 01.01.2025

Die Gemeindewerke Oberaudorf halten die Strompreise für Ihre Tarifikunden zum 01.01.2025 stabil.

Die Stromhandelspreise haben sich nach den extremen Ausschlägen in 2022 (Energiekrise aufgrund des Krieges in der Ukraine) in 2023 und 2024 wieder deutlich entspannt, wenngleich sie sich auch weiterhin auf einem hohen Niveau befinden (siehe Grafik unten).

Die Strompreise für die Vertriebskunden der Gemeindewerke Oberaudorf wurden im meistgewählten Tarif GEWO zum 01.01.2023 aufgrund der Energiekrise 2022 um rund 23 % erhöht. Nachdem ab 2023 die Preise an den Energiehandelsmärkten wieder etwas nachgaben, erfolgte zum 01.01.2024 wiederum eine Senkung um ca. 15 %.

Nach einer Veröffentlichung des Bundesverbandes der Energie- und Wasserwirtschaft BDEW vom 03.07.2024 lag der durchschnittliche Strompreis für Haushalte mit 3.500 kWh pro Jahr im bisherigen Jahresmittel 2024 bei 41,35 ct/kWh.

Zum Vergleich hierzu liegen die Strompreise für Kunden der Gemeindewerke Oberaudorf im meistgewählten Tarif GEWO mit 36,56 ct/kWh noch deutlich darunter (- 11,6 %). Bei diesen Angaben wurde der Grundpreis mit berücksichtigt.

Leider werden zum 01.01.2025 die staatlichen Umlagen wieder erhöht. Ein Hauptgrund hierfür ist, dass die Bundesnetzagentur eine Festlegung für die finanzielle Entlastung von Stromnetzen getroffen hat, welche hohe Mehrkosten aufgrund der Integration von regenerativer Energieerzeugungsanlagen haben. Dies trifft insbesondere für Stromnetzbetreiber mit einem hohen Anteil von Windkraft- bzw. PV-Freiflächenanlagen zu.

Hingegen wird für Netzbetreiber wie den Gemeindewerken

Oberaudorf, welche ein weitverzweigtes Stromnetz mit niedriger Anschlussdichte unterhalten, keine Entlastung vorgesehen, wenn der Anteil der installierten Leistung der erneuerbaren Energieerzeuger im Vergleich zur Netzlast zu niedrig ist. Dies ist unverständlich, da die Gemeindewerke ebenso hohe Netzkosten zu tragen haben.

Die Entlastung von Stromnetzbetreiber mit einem hohen Anteil erneuerbarer Energien wird auf alle Stromkunden über die § 19 StromNEV-Umlage verteilt. Ab dem 01.01.2025 betragen alle staatlichen Umlagen zusammen 3,155 ct/kWh (inkl. USt). Die staatlichen Umlagen sind vom Stromversorger an den Übertragungsnetzbetreiber abzuführen.

Den Kostendruck für die Strompreise weiter erhöht hat die plötzliche Streichung der Zuschüsse für die Übertragungsnetzbetreiber, welche die Bundesregierung im Dezember 2023 kurzfristig beschlossen hat. Hierdurch steigen bei den Gemeindewerken die vorgelagerten Netzkosten zum Bayernwerk von 389.000 € in 2023 auf voraussichtlich 574.200 € in 2024 (+ 185.200 €).

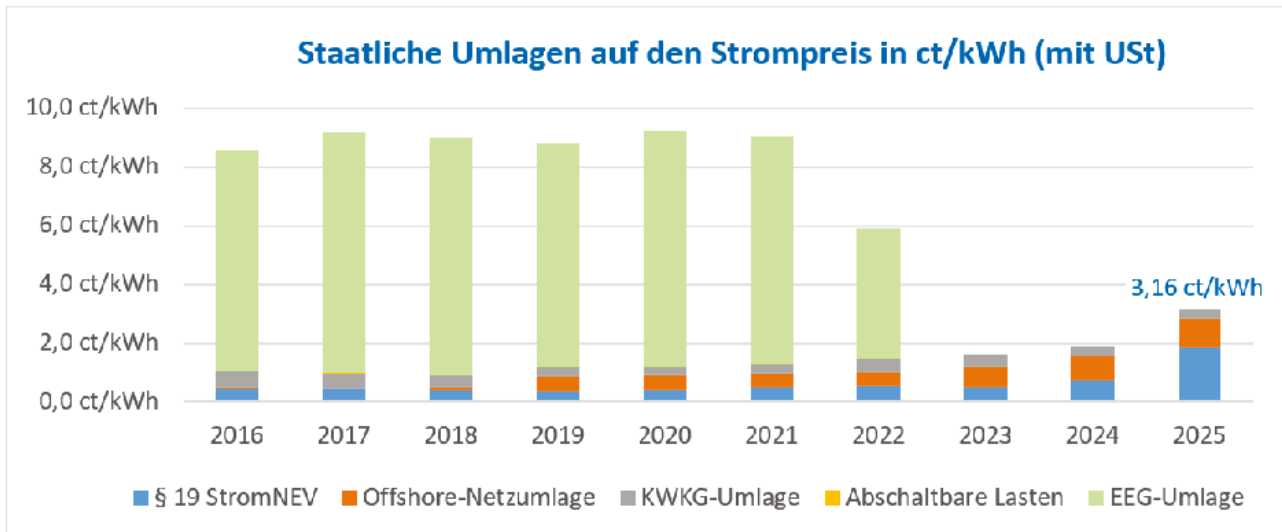
Trotz des steigenden Kostendruckes hat sich der Werkausschuss in seiner Sitzung am 07.11.2024 auf Empfehlung der Gemeindewerke dafür ausgesprochen, die zuletzt zum 01.01.2024 deutlich gesenkten Strompreise für die Tarifikunden auch ab dem 01.01.2025 beizubehalten und keine Preiserhöhung vorzunehmen (GEWO-Tarife sowie Grund- und Ersatzversorgung).

Hierdurch wird das Jahresergebnis der Gemeindewerke in 2025 deutlich niedriger ausfallen. Den Gemeindewerken ist es jedoch wichtig, den Kunden eine faire, preiswerte und sichere Stromversorgung zu gewähren. Bitte beachten Sie, dass beim Eintreten von unerwarteten Ereignissen die Strompreise auch unterjährig angepasst werden können.

Entwicklung der Stromhandelspreise am Terminmarkt seit dem 01.01.2021



Hinweis: Die Grafik zeigt Energiepreise für Strom-Grundlast (Base). Der Energiepreis erhöht sich noch um die Kosten für den Ausgleich des untertägigen Lastverhaltens (Struktur). Der gesamte Strompreis setzt sich aus dem Energiepreis, den Netzentgelten, den Netzumlagen, der Konzessionsabgabe, der Stromsteuer, den Vertriebskosten sowie der Umsatzsteuer zusammen.



Öffentliche Ladesäulen

Am 30.07.2024 wurde aufgrund regulatorischer Vorgaben des Gesetzgebers die Energiewelten Oberaudorf GmbH gegründet. Gegenstand des Unternehmens sind Aufbau und Betrieb von Elektroladeinfrastruktur, Energieerzeugung und Energiespeicherung sowie die Erbringung von Dienstleistungen im Bereich der Versorgungswirtschaft für die Gemeinde Oberaudorf und die Gemeindegewerke Oberaudorf.

Obwohl die Gemeindegewerke alles andere als begeistert waren, eine eigene GmbH ins Leben zu rufen, erfolgte die Gründung zunächst mit dem Hauptzweck, eine öffentliche Ladeinfrastruktur aufzubauen und zu betreiben. Die Gemeindegewerke wollen hierdurch selbst einen Beitrag leisten, die Elektromobilität in der Region zu fördern und dem in den vergangenen Jahren rückläufigen Stromabsatz entgegenzuwirken.

Als erste größere Maßnahme beteiligte sich die Energiewelten Oberaudorf GmbH bei dem am 01.08.2024 gestarteten 4. Förderaufruf für „Öffentlich zugängliche Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge in Bayern 2.0“ des Bayerischen Wirtschaftsministeriums. Die Teilnahme wäre nicht möglich gewesen, wenn wir den Antrag seitens der Gemeindegewerke Oberaudorf gestellt hätten.

Es wurden 5 Förderanträge gestellt, wobei 4 Vorhaben mit jeweils einem Zuschuss bis zu einer Höhe von 45.000 € pro Ladesäule mit je 2 Ladepunkten bewilligt wurden.

Am 01.10.2024 startete eine beschränkte Ausschreibung für 5 Ladesäulen. Nach der Auswertung von 4 abgegebenen Angeboten planen die Gemeindegewerke, bei geeigneter Witterung noch bis Jahresende die erste Anlage in Niederaudorf aufzustellen. Weitere sollen dann in 2025 in Oberaudorf folgen.

Sanierung Hochbehälter Agg und Ried

Am 16.09.2024 starteten die Sanierungsmaßnahmen mit dem Entleeren der 1. Wasserkammer und dem Beginn der Arbeiten durch die Firma Wiedemann. Die Sanierungsmaßnahmen erfolgen im laufenden Betrieb (eine Wasserkammer bleibt immer in Betrieb). Zunächst wurde der Außenbereich des Behälters freigelegt und die Wasserkammern mit 10 cm dicken Wärmedämmplatten aus Schaumglas (FOAMGLAS) isoliert.

Anfang November wurde mit dem Hochdruckwasserstrahlen der ersten zu sanierenden Wasserkammer begonnen. Im Anschluss wird eine neue Beschichtung im Spritzbetonverfahren hergestellt.



Bei den Sanierungsmaßnahmen werden auch die Förderpumpen, welche das Trinkwasser aus den Wasserkammern zum Hochbehälter Watschöd pumpen, erneuert (Versorgung des großen Berges).

Im Anschluss an den Hochbehälter Agg soll in 2025 noch der Hochbehälter Ried (300 m³) saniert werden.

Neue Wassergebühren ab 01.01.2024

Bereits in der letzten Winterausgabe des Audorfer Anzeigers wurde über die ab 01.01.2024 geltenden neuen Wassergebühren berichtet. Wir möchten hier nochmals darauf hinweisen.

Die Wassergebühren wurden nach vier Jahren neu kalkuliert. Als Ergebnis stiegen die Verbrauchsgebühren zum 01.01.2024 von vorher 1,21 € auf 1,32 € pro m³ zzgl. 7 % USt (Anstieg 9,1 %). Die Grundgebühren wurden um 30 % erhöht. Grund- und Verbrauchsgebühren gemeinsam betrachtet ergeben eine Steigerung der Wassergebühren von ca. 15 % (typischer Abnahmefall).

Die neuen Wassergebühren gelten voraussichtlich 4 Jahre bis zum 31.12.2027.



Oberaudorf ist „GenussOrt 2024“



v.l. Dr. Johann Niggel, Leitung Abteilung Tourismus, StMELF; Daniel Artmann (MdL); Staatssekretär Martin Schöffel; Alois Holzmaier (2. Bürgermeister); Mathias Knöckl (Gasthof Ochsenwirt, Vorstand Tourismus Förderverein); Prof. Dr. Richard Balling, stv. Leitung Abteilung Ernährung und Markt, StMELF

Die Gemeinde Oberaudorf wurde als „GenussOrt 2024“ ausgezeichnet.

Die 44 besten „GenussOrte“ aus Bayern wurden von einer Jury aus 15 Vertretern der Bereiche Landwirtschaft, Tourismus und Gastronomie aus über 80 Bewerbungen gewählt. Bei den Genuss-Orten geht es nicht nur um die Gastronomie in einem Ort, sondern auch um Regionalität und Handwerk. In Oberaudorf ist das Zusammenspiel von Landwirtschaft und traditionellen Gaststätten von großer Bedeutung.

Am 11. September fand die Verleihung der „GenussOrte“ in München im Bayerischen Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus durch Staatssekretär Martin Schöffel statt. Mit einem Sektempfang und kleinen Häppchen wurde die Veranstaltung feierlich eröffnet. An der Verleihung in München nahmen der zweite Bürgermeister Alois Holzmaier sowie der Vorstand des Tourismus-Fördervereins und Gastronom des Gasthofs Ochsenwirt Mathias Knöckl teil und brachten stolz die Urkunde und den Preis mit nach Oberaudorf.

Erhöhung Kurbeitrag und Fremdenverkehrsbeitrag

Im Bereich Tourismus gibt es ab 01.01.2025 eine Neuerung bei den Themen Kurbeitrag und Fremdenverkehrsbeitrag (Bettenzehnerl).

Nach einem Gemeinderatsbeschluss im Frühjahr 2024 erhöht sich der **Kurbeitrag** von 1,50 € auf 2,00 €. Der Kurbeitrag wird nach der Anzahl der Aufenthaltstage berech-

net. An- und Abreisetag gelten hier zusammen als ein voller Aufenthaltstag. Neu hinzu kommt, dass der Kurbeitrag für alle Gäste ab dem vollendeten 16. Lebensjahr gilt.

Von der Entrichtung des Kurbeitrages sind befreit:
– Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 16. Lebensjahr

- Schwerbehinderte mit einer amtlich nachgewiesenen Behinderung ab 80 % und deren eingetragene Begleitperson mit dem Merkzeichen B
- Personen, die sich zu beruflichen Zwecken in der Gemeinde Oberaudorf aufhalten.

Aufgrund der Erhöhung des Kurbeitrages ändert sich auch die Pauschale Kurbeitrag für Zweitwohnungsinhaber von bisher 45,00 € auf 60,00 €.

Der **Fremdenverkehrsbeitrag** war seit 1997 unverändert und wird nun ebenfalls ab 01.01.2025 auf 0,50 € pro Nacht/pro Person im Bereich Beherbergung erhöht.

Flyer der Musikabende in der Tourist-Info erhältlich



Musikabende 2024/25

Jeweils um 19.00 Uhr im Refektorium des Klosters Reisach.
Der Eintritt ist frei, ein Kostenbeitrag willkommen.

<p>Montag 25. November 2024 Sonaten für Gambe und für Cello mit Basso continuo von Buxtehude, Schenck, Gabrielli, Torelli und Scarlatti: Anna Teresa van der Linden Basso continuo und Michael Steinkühler Cello und Gambe</p> <p>Sonntag (!) 29. Dezember 2024 Barockmusik für Sopran, Cello und Basso continuo: Anna Teresa van der Linden Sopran und B.c. und Michael Steinkühler Barockcello</p> <p>Montag 03. Februar 2025 Suiten von J. S. Bach und Ricercare von Domenico Gabrielli: Michael Steinkühler Cello</p> <p>Montag 24. März 2025 Duos für Cello und Gambe aus England: Anna Teresa van der Linden und Michael Steinkühler</p> <p>Montag 5. Mai 2025 Sonaten und Stücke von Ludwig van Beethoven und Robert Schumann: Veit Wiesler Klavier und Michael Steinkühler Cello</p>	<p>Montag 23. Juni 2025 Duos für Cello und Gambe aus Deutschland und Frankreich: Anna Teresa van der Linden und Michael Steinkühler</p> <p>Montag 04. August 2025 Duos für sechssaitige Gamben aus England und Deutschland: Fred Flassig und Michael Steinkühler</p> <p>Montag 01. September 2025 Duos für siebensaitige Gamben aus Frankreich: Fred Flassig und Michael Steinkühler</p> <p>Montag 27. Oktober 2025 Stücke und Sonaten von Debussy, Fauré und César Franck: Veit Wiesler Klavier und Michael Steinkühler Cello</p> <p>Montag 01. Dezember 2025 Französische Musik für Gamben solissimo: Michael Steinkühler Baß- u. Pardessus Gambe</p> <p>Montag 29. Dezember 2025 Musik zur Weihnachtszeit: Das Byrd Consort, Leitung und Diskantgambe Michael Steinkühler</p>
---	--

Seit Jahren organisiert die Familie Steinkühler klassische Musikabende im Refektorium des Klosters Reisach. Anna Teresa van der Linden

unterstützt nahezu alle Konzerte mit dem Cello. Ein Flyer über die Musikabende für die kommende Saison ist in der Tourist-Info erhältlich.



Vorverkaufsstelle München Ticket

Konzertkarten sind ein beliebtes **Weihnachtsgeschenk**. Viele Menschen greifen heutzutage gerne auf das Internet zurück, um die Tickets bequem von zu Hause aus zu bestellen. Doch warum nicht einfach den lokalen Weg gehen und die Karten direkt in der Tourist-Information Oberaudorf, Vorverkaufsstelle von München Ticket, kaufen?

Sie erhalten nicht nur eine persönliche Beratung, sondern auch die Möglichkeit zur eigenen Platzauswahl. Das bedeutet, dass Sie Ihre

Lieblingsplätze auswählen können. Zudem profitieren Sie von einem direkten Kartendruck – so halten Sie Ihre Tickets sofort in den Händen, ohne lange Wartezeiten oder mögliche Versandprobleme. Ein weiterer Pluspunkt: Bei einem Kauf direkt in der Tourist-Information Oberaudorf entfallen die oft lästigen Versandkosten und Bearbeitungsgebühren, die bei einem Online-Kauf anfallen.

Schenken Sie unvergessliche Erlebnisse – und das ganz unkompliziert vor Ort!

Ski- und Rodel-Infos

Rodelverleih direkt in der Talstation Hoheck:

Tel. +49 15561 855923,

www.rodelbahn-oberaudorf.de

Skiverleih nach Voranmeldung

bei Knott-Stadler am Marienplatz:

Tel. +49 8033 1467, www.knott-stadler.de

Meisterbetrieb – Alles aus einer Hand!

Transporte - Erdbewegungen
BERGER
Oberaudorf

-  **Abbruch**
-  **Aushub & Erdbewegungen**
-  **Transporte**
-  **Kabel- & Rohrleitungsbau**
-  **Hausanschlüsse**
-  **Außenanlagen**

Regau 2
83080 Oberaudorf
Telefon 0 80 33 / 15 97
Mobil 01 71 / 7 28 31 58
simon.berger@t-online.de
www.erdbewegungen-berger.de



Hast Du Lust, Erfahrung im Tourismus zu sammeln und dort in spannenden Bereichen zu jobben und Dir Dein eigenes Geld zu verdienen? Wir suchen Schüler und Studenten ab 16 Jahren und freuen uns auf Euch!

-  **Bergbahn Hocheck**
Carl-Hagen-Straße 7, 83080 Oberaudorf, Tel. 08033 30350, www.hocheck.com
☛ Hocheck Lift
-  **Berggasthof Hummelei**
Watschöd 1, 83080 Oberaudorf, Tel. 08033 4013, www.hummelei.de
☛ Bereich Küche
-  **Berggasthof Hocheck, Familie Thomas Berger**
Hocheck 5, 83080 Oberaudorf, Tel. 08033 1495, www.berggasthof-hocheck.de
☛ Bereich Küche
-  **Conditorei Café Confiserie Luckner**
Florianstraße 1, 83080 Oberaudorf, Tel. 08033 1500, www.cafeluckner.de
☛ Bereich Service und Küche
-  **Gasthof Alpenrose - ab April 2025**
Rosenheimer Straße 3, 83080 Oberaudorf, Tel. 08033 4954650, www.daslambacher.de
☛ Bereich Service, Küche, Reinigung
-  **Gasthof Ochsenwirt**
Carl-Hagen-Straße 14, 83080 Oberaudorf, Tel. 08033 30790, www.ochsenwirt.com
☛ Bereich Rezeption
-  **Gasthaus Waller**
Urfahrstraße 10, 83080 Oberaudorf, Tel. 08033 3038881, www.gasthaus-waller.com
☛ Bereich Service und Küche
-  **Sporthotel Wilder Kaiser**
Naunspitzstraße 1, 83080 Oberaudorf, Tel. 08033 925-0, www.wilderkaiser.de
☛ Bereich Service etc.
-  **Hotel „Das Lambacher“**
Rosenheimer Straße 4, 83080 Oberaudorf, Tel. 08033 4954650, www.daslambacher.de
☛ Bereich Empfang, Service und Zimmerreinigung
-  **Hotel feuriger Tatzlwurm**
Tatzlwurm 1, 83080 Oberaudorf, Tel. 08034 300 80, www.tatzlwurm.de
☛ Frühstücksservice/Abendservice (auch halbtags möglich)
-  **Hotel Gasthof Keindl**
Dorfstraße 2-4, 83080 Oberaudorf, Tel. 08033 30400, www.hotel-keindl.de
☛ Bereich Hotel und Restaurant
-  **Ferienwohnungen in der Ferienwohnanlage Oberaudorf**
Herrn Romuald Frei, Bad-Trißl-Str. 46, 83080 Oberaudorf, Tel. 08033/1849 und Mobil 0170/7031122
☛ Bereich Ferienwohnung, Vermittlung und Reinigung
-  **Pension Lavendel - Vermittlung Fewo mit Herz,**
Bad-Trissl-Str.61, 83080 Oberaudorf, Tel. 08033 3026912, www.pension-lavendel.de
☛ Reinigung der Zimmer und Ferienwohnungen
-  **Bäckerei Rechenauer**
Kufsteiner Str. 3, 83088 Oberaudorf, Tel. 08033 1570
☛ Bereich Verkauf
-  **Schullandheim Schauerhaus**
Lechen 2, 83088 Oberaudorf, Tel. 08033 1607
☛ Bereich Reinigung

Schullandheim Schauerhaus feiert 30 Jahre-Neubau: Ein Ort mit Tradition und Zukunft

Das Schullandheim Schauerhaus in Oberaudorf feierte kürzlich sein 30-jähriges Bestehen nach dem umfassenden Neubau.

Das Gebäude wurde in den 1930er Jahren von der Rosenheimer Kaufmannsfamilie Schauer als Erholungsstätte für die herzkrankte Tochter Josefina erbaut. Nach Josefinas Tod ging das Haus in den Besitz der Stadt Rosenheim über und wurde 1962 zum Schullandheim. Doch der Weg bis zum Neubau war lang, so Bernd Vierthaler, Vorstandsvorsitzender des Trägervereins. Die Stadt hatte zwischenzeitlich über einen Verkauf nachgedacht, woraufhin der Verein eine Erweiterung plante und den Neubau schließlich durchsetzte. „1994 wurde das neue Schauerhaus feierlich eingeweiht“, erinnerte sich Vierthaler.

Heute ist das Schauerhaus eine moderne Einrichtung mit großzügigen Schulungsräumen, einem großen Speisesaal und einer Fotovoltaik-

anlage, die über die Hälfte des Energiebedarfs deckt. In den letzten 30 Jahren wurden knapp 2,3 Millionen € investiert – unterstützt durch Zuschüsse des Bayerischen Staats und durch den engagierten Einsatz der Pächterfamilie Schweinsteiger, die das Haus seit 2020 in dritter Generation leitet.

Prof. Dr. Roland Feindor von der Vorstandschaft des Schullandheimvereins sprach vom gelungenen Miteinander des Schullandheimvereins, der Stadt Rosenheim und den Pächtern. „Das sind fast 290.000 Übernachtungen, die wir in dieser Zeit ermöglicht haben“, so der Vereinsvorsitzende.

Der Erste Bürgermeister der Gemeinde Oberaudorf Dr. Matthias Bernhardt hob das großartige Engagement der gesamten Familie Schweinsteiger hervor. Auch die heimischen Schulklassen kommen alle Jahre und sehr gerne hier rauf und sind jedes Mal wieder begeistert. Beate und Hans Schweinsteiger führten



von links: 1. Bürgermeister Dr. Matthias Bernhardt, Prof. Dr. Roland Feindor, Hans Schweinsteiger, Beate Schweinsteiger, Stefan Schweinsteiger, Fini Schweinsteiger, Bernd Vierthaler, Juliane Ascher

das Haus, bevor sie es 2020 an ihren Sohn Stefan und seine Frau Fini übergaben. Nach der offiziellen Rede lud der Verein die Gäste zu einer Besichtigung der neu gestalteten Anlagen ein.

Ein besonderes Highlight war die Besichtigung der

modernen Heizungsanlage mit Wärmepumpe und die Visualisierung der Energieströme, die Schulklassen zur Sensibilisierung für den Energieverbrauch dient.



Andreas Humbs
BauwertErhaltung GmbH
SPEZIALFACHBETRIEB FÜR BAUTENSCHUTZ & BAUSANIERUNG



FEUCHTE GEBÄUDE
nutzbar machen!
Zuverlässig und Dauerhaft



Mutzenweg 2 · 83115 Neubeuern
Tel. 080 35 96 65 44-0 · /-22
www.humbs-bauwerterhaltung.de
info@humbs-bauwerterhaltung.de



- ┆ Planung und Erstellung von Sanierungskonzepten
- ┆ Trockenlegung von Gebäuden/ Abdichtungen/ Komplettrenovierungen
- ┆ Verfugung und Fugensanierung aller Art
- ┆ Rissverpressung/ Schleierinjektionen
- ┆ Schimmelbehandlung u. -sanierung
- ┆ Schadensanalyse und Leckortung
- ┆ Wasser-/ Heizölschadenbeseitigung
- ┆ Oberflächentechnik/ Betonbearbeitung
- ┆ Balkon- und Terrassensanierungen
- ┆ Terrassen- und Pflasterbau

Oberaudorfer Winterprogramm



Pferdekutschenfahrten (Termine auf Anfrage)

Hotel-Gasthof Keindl, Dorfstraße 2-4,
Tel. 08033-30400

Kutschenfahrten Köster, Tel. 0172-4664999

Salitererhof, Wildbichler Str. 19, A-6341 Ebbs,
Tel. 0043-5373-43149 und 0043-664-1835490

Kalkschmiedhof, Oberndorf 98a, A-6341 Ebbs,
Tel. 0043-5373-43420 und 0043-676-83068121



Fackelwanderungen

2024: 06.12., 13.12.,
20.12., 23.12., 27.12. jeweils um 17.00 Uhr

2025: 03.01. um 17.00 Uhr

10.01., 17.01., 24.01., 31.01. jeweils um 17.30 Uhr

07.02., 14.02., 21.02. jeweils um 18.00 Uhr

28.02., 03.03., 07.03. jeweils um 18.30 Uhr

Anmeldungen bis zum Vortag in der Tourist-Information

Wanderung zum Sonnenaufgang zum Gletscherblick am 02.01.2025

2025: 02.01. um 07.15 Uhr

Wir wandern gemütlich mit Stirnlampen (bei Bedarf zum Ausleihen) auf einem Forstweg zum Hocheck. Am Gipfel angekommen genießen wir den Blick auf die umliegende Bergwelt und warten gespannt auf den Sonnenaufgang.

Anmeldung bis zum Vortag um 17.00 Uhr möglich.
Tel. +49 179 6102984.

Ausrüstung: gute Bergschuhe, Wechselkleidung, Jacke, Rucksack, Regen- und Sonnenschutz, Verpflegung und Getränk.

Dauer: ca. 3 Stunden

Umfang: ca. 300 hm/3 km.

Treffpunkt: Talstation Erlebnisberg Oberaudorf Hocheck
Die Teilnahme ist auf eigene Gefahr.

Änderungen vorbehalten.

Winterwanderung

2024: 26.12., 27.12., 28.12.,
29.12., 30.12., 31.12. jeweils um 09.30 Uhr

2025: 01.01., 02.01., 03.01.,
04.01., 05.01., 06.01. jeweils um 09.30 Uhr

Verschiedene Tourenangebote je nach Wetter und Schneelage mit einer Gehzeit von 3 – 5 Stunden einschließlich Einkehr.

Im Preis inklusive sind Schneeschuhe, Stöcke und Grödel Ausrüstung. Kinder ab 12 Jahren. Findet ab 2 Personen statt.

Anmeldung bis zum Vortag 17.00 Uhr erforderlich unter
Tel. 0170/9904272.

Treffpunkt: Rathausplatz, Oberaudorf

Weitere Veranstaltungen siehe Veranstaltungskalender

Magische Rauhnacht am Dorfweiher Oberaudorf am 27. Dezember 2024 ab 17.00 Uhr

Seit Urzeiten nutzte man die Zeit zwischen den Jahren, um zu feiern, sich zu treffen und um sich gegenseitig Wärme zu schenken. Die vierte Rauhnacht steht ganz im Zeichen von Herzenswärme.

Für rauhächtlichen Zauber sorgen Musik, Glühwein, eine Weinbar, Stockbrot und S'mores, kulinarische Köstlichkeiten, eine Glücksbringerbude, Räucherwerk und eine schöne Zeit gemeinsam am Feuer. Das und noch mehr erwartet die Besucher im Kurpark Oberaudorf. Findet bei jeder Witterung statt.

Die Tourist-Info und KRAFTWAGEN freuen sich auf eine magische Rauhnacht.

Oberaudorf feiert Trailrunning!

Das „NATHAN Oberaudorf Trail Festival“ fand vom 03. bis 06. Oktober 2024 statt und wurde trotz schwieriger Wetterbedingungen zum Highlight der herbstlichen Trailrunning-Saison.

Als Premierenveranstaltung lockte es über 660 TeilnehmerInnen aus mehr als 20 Nationen nach Oberaudorf. Mit 4 Distanzen – von 12 bis 60 Kilometern – war das Festival bereits im Voraus ausverkauft. Die Rennstrecken durch die wunderschöne Alpenlandschaft machten das Event zu einem besonderen Erlebnis für alle Teilnehmenden.

Das Ziel des „SALTY Trailrunning-Teams“ um Dominik Hartmann war es, das erste Oberaudorf Trail Festival nicht als klassische Laufveranstaltung zu organisieren. Vielmehr sollte ein Festival-Charakter entstehen, der der Trailrunning-Community etwas zurückgibt und durch das vielseitige Rahmenprogramm eine frische, moderne und zeitgemäße Atmosphäre schafft. Dieses Konzept zog sich durch das gesamte Wochenende und machte das Festival zu einer Trailrunning-Veranstaltung der besonderen Art.



Foto: ©SALTY Trailrunning by Stefan Götschl



Die Läufer und Läuferinnen wurden von der ortsansässigen Physiopraxis Angerer nach ihrem Lauf behandelt.



Foto: ©SALTY Trailrunning by Stefan Götschl



Foto: ©SALTY Trailrunning by Stefan Götschl



*das „Team Rinner“
macht für
Sie weiter*

L & G GmbH

Sebastian Leitner **Michael Görtz**
 Tel.: 0172/75 88 378 Tel.: 0179/770 34 11

- Baggerarbeiten • Erdbewegungsarbeiten
- Erdrakete • Rohrleitungsbau
- Transportservice • u.v.m. ...



Franz-Huber-Str. 52 • 83088 Mühlbach
 E-Mail: info@leitner-goertz.de

Globetrotter Wandertage mit Laura Dahlmeier



Ein Highlight der Globetrotter Wandertage war der Community Hike mit der Doppel-Olympiasiegerin und 7-fachen Weltmeisterin Laura Dahlmeier.

Im Rahmen eines Gewinnspiels wurden 10 exklusive Plätze für diese Wanderung verlost. Sogar eine Oberaudorferin war unter den Gewinnern. Die Wanderung führte vom Tatzelwurm zum Brunnstein.

Am Brunnsteinhaus warteten Yvonne und Sepp Tremml mit einer großartigen Brotzeit auf.

AUDORFER GETRÄNKEMARKT

GETRÄNKE WIERER

IHR SPEZIALIST IN SACHEN DURST

ABHOLMARKT | HEIMDIENST
GASTRONOMIEBELIEFERUNG

Rosenheimer Str. 30 | 83080 Oberaudorf

Wir wünschen all unseren Kunden frohe Weihnachten.

MONIKA WIMMER
mit Team





Albert Steiner

Meisterbetrieb

- Baggerarbeiten und Transporte aller Art auch in schwierigem Gelände
- Neubau- und Reparatur von Hausanschlussleitungen
- Sickergruben
- Bohr-, Schneid-, Abbrucharbeiten
- Erdarbeiten
- Kanalbau + Rigolen
- Kabel- und Rohrleitungsbau nach DVGW
- Außenanlagen
- Kanaldichtigkeitsprüfung nach DIN EN1610
- Pflasterarbeiten
- Baugrubenaushub
- Kanalkamerabefahrung

Rechenau 1 • 83080 Oberaudorf • Tel.: 0 80 33 / 35 83 • Fax: 979 52 42 • Mobil: 0172 / 853 58 63 • steiner.albert@t-online.de

Milchkönigin testet Hoheck Triathlon

Kürzlich hatte Oberaudorf die Ehre, die seit Mai amtierende Bayerische Milchkönigin Elisabeth Heimerl aus Nittenau im Landkreis Schwandorf (Oberpfalz) zu begrüßen. Die 23-jährige Projektmanagerin in der Milchbeschaffung bei der Privatmolkerei Bechtel in Schwarzenfeld repräsentiert die bayerische Milchwirtschaft und wirbt für Milchenergie aus Bayern. „Als Milchbotschafterin will ich mit Argumenten und Fakten

überzeugen. Mir ist es ein großes Anliegen, dass Milch die Wertschätzung erfährt, die sie verdient“, betonte Heimerl während ihres Besuchs. Der Besuch der Milchkönigin diente dazu, die Bedeutung der Milchwirtschaft für die Region hervorzuheben und die Arbeit der lokalen Bauern zu würdigen. Im Rahmen des Milchtags am Erlebnisberg Hoheck testete Heimerl den Hoheck Triathlon, der aus dem Flying Fox, der Sommer-

rodelbahn und der Freefallrutsche besteht. Elisabeth Heimerl, die nach ihrem Abitur in Nittenau Wirtschaftsingenieurwesen in Weihenstephan studierte, hat bereits in verschiedenen Molkereien gearbeitet. Die Tradi-

tion der Bayerischen Milchköniginnen besteht seit 1985 und die Hoheiten sind jeweils 2 Jahre im Amt. Während dieser Zeit absolvieren sie rund 100 Auftritte auf Messen, Ausstellungen und Events, sowohl im In- als auch im Ausland.



driveINN AND RIDE!

100 % SORGENFREI
UMWELTFREUNDLICHE
MOBILITÄT FÜR ALLE.

Anmelden. Einsteigen. Losfahren.
Egal ob Wochenendausflug oder nächster Großeinkauf – mit unserem E-Carsharing kommen Sie immer ans Ziel.

Kolbermoor · Oberaudorf · Raubling · Schechen · Rohrdorf
Stephanskirchen · Rosenheim am Landratsamt

www.inn-ergie.de



Audorfer Obstladen

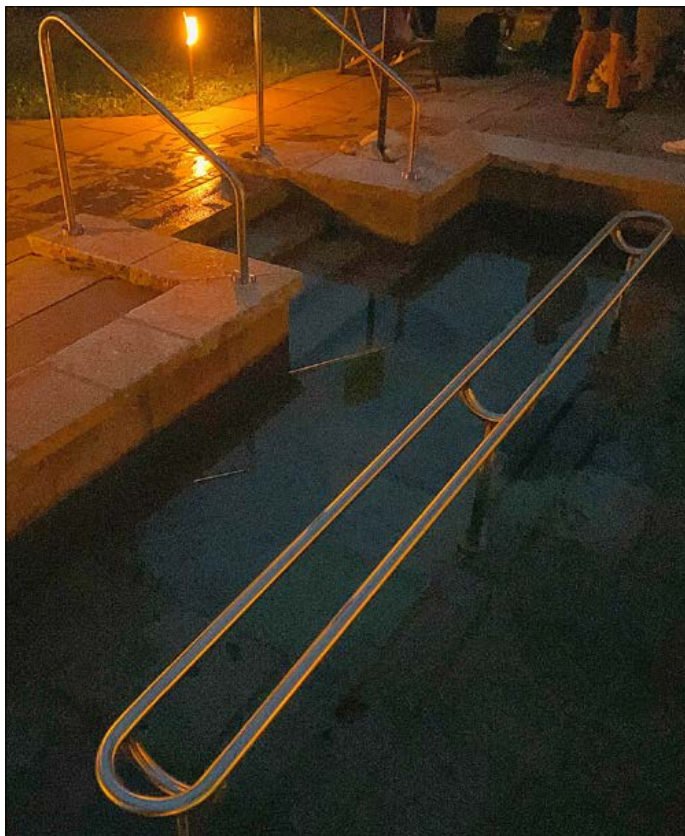
Frisches, Gesundes, Besonderes oder Traditionelles für Ihr Weihnachts- und Silvester-Menü!

Wir wünschen unseren Kunden frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr

Andrea & ihr tolles Team

Andrea Hollerieth
Bad-Trissl-Straße 4
83080 Oberaudorf
Tel. 0 80 33/30 91 38

Winteröffnungszeiten:
Mo., Di. 8.00 - 13.00 Uhr u. 14.30 - 17.00 Uhr · Mi. geschlossen
Do. 8.00 - 13.00 Uhr u. 14.30 - 18.00 Uhr · Fr. durchgehend 8.00 - 18.00 Uhr
Sa. 8.00 - 13.00 Uhr



Kneippen bei Vollmond

Kneippbecken als Publikumsmagnet – ein Rückblick

Die Kneippsaison geht zu Ende und auch in diesem Jahr konnten sich die Kneippbecken am Hoheck und am Auerbach bei jeder Altersgruppe wieder großer Beliebtheit erfreuen. Unsere Wanderführerin Gerlinde Wölfl vermittelte wöchentlich zahlreichen Interessierten am Kneippbecken Auerbach einen kleinen Einblick in die Lehren Sebastian Kneipps. Durch belebende Kniegüsse

und ein paar Runden Wasserretreten wurde der Alltagsstress einfach mal kurz beiseitegeschoben und zusätzlich noch was für die Gesundheit getan. Ein besonderes Highlight war dieses Jahr das Vollmondkneippen. Bei Fackelschein und Chill-Out Musik konnte man in einem ganz besonderen Rahmen die heilende Kraft des Wassers unter dem sanften Licht des Mondes genießen.

Oberaudorfer Ausblicke – Alexander Huber

Unsere Vortragsreihe „Oberaudorfer Ausblicke“ ging im Oktober im Zusammenhang mit der „Trail Run“ Veranstaltung weiter. Alexander Huber von den Huaba Buam war für seinen interessanten Multivisionsvortrag „Zeit zum Atmen“ am 3. Oktober bei uns in Oberaudorf. Das Publikum wurde von Alexander auf eine Reise zu einem 2.500 Meter hohen Felspfeiler im Karakorum (Gebirge in Asien) genommen. Spektakuläre Bilder am größten Überhang Europas, dazu eine Begehung der Watzmann

Ostwand mit seinem Vater sowie ein besonderes Musikprojekt am Heidenpfeiler in der Pfalz – die knapp 200 Zuschauer waren begeistert und kamen ganz auf ihre Kosten. Der deutsche Profibergsteiger und Extremkletterer hat in seinem Vortrag „Zeit zum Atmen“ visualisiert, dass es nicht die Berge sind, die man bezwingt, sondern immer nur das eigene Ich! Vielen Dank an Alexander, dass du bei uns warst und das gesamte Publikum im Kursaal mit deinem Vortrag gefesselt und mitgerissen hast.



Foto: ©SALTY Trailrunning by Stefan Götschl

Wir wünschen schenee Weihnachten und a guds neis Johr!

Hausmeisterservice und Maurer

Peter TRATTNER

Innstraße 10 | Niederaudorf/Oberaudorf

- Baudienstleistung
- Arbeiten im und am Haus

- Pflasterarbeiten
- Terrassenbau

- kleine Fliesenarbeiten
- kleiner Winterdienst – nur privat!

Telefon: +49 [0] 80 33 - 304 389 | Fax: 302 748 | Mobil: +49 [0] 176 - 633 192 68

Eröffnung Hotel „Das Lambacher“ und Regional Shop Oberaudorf

Im September war es endlich soweit. Nach langer Umbauphase wurde am 20. September das Hotel in der Ortsmitte feierlich eröffnet. Zum Auftakt der Neueröffnung zapfte der 1. Bürgermeister Dr. Matthias Bernhardt ein Fass Auerbräu-Bier mit nur zwei Schlägen an. Herr Merx (Pächter des Hotels „Das Lambacher“ und der Gaststätte Alpenrose) war sehr

stolz, den geladenen Gästen das vollendete Werk zu präsentieren. Herr Merx erläuterte die Schwierigkeiten am Umbau und war deshalb umso glücklicher, die Renovierung so zu präsentieren. Bürgermeister Matthias Bernhardt zeigte sich in seiner Rede sehr erfreut, dass die Ortsmitte durch das Hotel und Regional-Shop wieder belebt wird und Einheimi-

sche sowie Gäste fast täglich regional einkaufen können. Der Regional Shop befindet sich direkt unter dem Hotel „Das Lambacher“ und ist mit regionalen Produkten wie Eiern, Käse, verschiedenen Ölen, Essig und kleinen Mitbringseln ausgestattet. In modernem Design finden Gäste, aber auch Einheimische alles, was das regionale Herz begehrt.

Die **Öffnungszeiten** sind Mo. – Fr. von 08.00 – 12.00 Uhr und dienstags zusätzlich von 14.00 – 18.00 Uhr. Wir freuen uns sehr, dass das Hotel „Das Lambacher“ wieder zu unseren Unterkünften für Urlaubsgäste in neuem Glanz zur Verfügung steht und wünschen viele Gäste. Im Frühjahr 2025 ist die Neueröffnung der Alpenrose geplant.





reichart
raumausstattung
& sonnenschutz

Frohe Weihnachten!

www.reichart.info

Rosenheimer Straße 52 - Brannenburg
Tel. 08034-9198 - Mail: info@reichart.info

- ✓ Möbelstoffe
- ✓ Vorhänge
- ✓ Polster-Fachwerkstatt
- ✓ Beschattungen
- ✓ Sonnensegel
- ✓ Insektenschutz
- ✓ Handwerk & Service
- ✓ Beratung & Planung
- ✓ Meisterbetrieb

Kultur & Tourismus

Breites Angebot an geführten Wanderungen und Kräuterworkshops

Von April bis Ende Oktober fanden wieder zahlreiche geführte Wanderungen, Kräuterworkshops und Exkursionen statt. Viele Gäste und Einheimische nutzten das umfangreiche Angebot und gingen mit unseren Wanderführerinnen und Wanderführern auf Tour.



küchendesign

Schreinerei Weingart



www.weing-art.de

Armin Weingart
An der Steinsäge 9
83088 Kiefersfelden

0 80 33 / 77 69

QUALITÄT UND FRISCHE IST UNSERE STÄRKE

Jede Woche Donnerstag und Freitag: Frischer Fisch in reichhaltiger Auswahl

nahkauf

NICHTS LIEGT NÄHER!



Oberaudorf, Rosenheimer Str. 22 • PARTNER FÜR GUTEN EINKAUF

Öko-Modell-Region Brotzeitbox

Gesunde, regionale Ernährung und lokale Wertschöpfung sind eng miteinander verknüpft – und dieses Bewusstsein soll schon von klein auf gefördert werden. Genau das ist das Ziel der Bio-Brotzeitbox-Aktion der Öko-Modellregion, bei der Erstklässlerinnen und Erstklässler mit einer gesunden, bio-regionalen Brotzeit und einer nachhaltigen Brotzeitbox ausgestattet wurden. Aufgrund des großen Erfolgs der Vorjahre bestehen die Boxen auch dieses Mal wieder aus einem zu 100 % bio-

logisch abbaubaren Material, entwickelt von der Staatlichen Berufsschule Wasserburg. Das Material, genannt „WUNSCHSTOFF“, ist umweltfreundlich und kann vielseitig eingesetzt werden.

Bei der Überreichung der Brotzeitboxen an die Erstklässler der Petö- sowie der Grundschule Oberaudorf wurde Steffi Wimmer von der Öko-Modellregion durch den Ersten Bürgermeister Dr. Matthias Bernhardt sowie den Spitzensportler Simon Widmeyer unterstützt.





wohndesign

Schreinerei Weingart



www.weing-art.de Armin Weingart
An der Steinsäge 9
83088 Kiefersfelden

0 80 33 / 77 69



Winterzauber ohne Stolperfallen.

Unser Schneeräum-Service macht den Weg frei.

+49 (0)152 542 46 570 · info@hausmeisterservice-weber.com
hausmeisterservice-weber.com

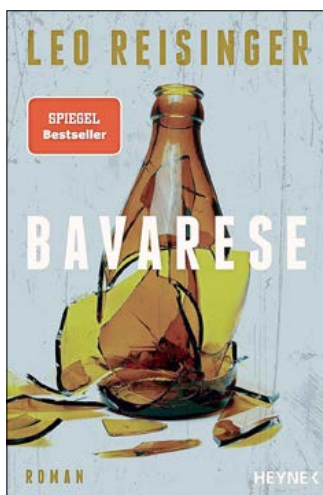
Haus. Meister. Service. Weber.

Wir lieben
was wir tun.

Buchvorstellungen

Bavarese von Leo Reisinger

Frühmorgens, wenn die Schickeria in den Münchner Nobelclubs noch zwischen Champagner und Koks auf den Tischen tanzt, gehen auf dem Großmarkt schon die Lichter an. Hier reißt sich Sepko als Handlanger den Arsch auf. Die Schichten sind hart, der Lohn dürftig. Das echte Geld mit den Gastronomen machen andere – auch jenseits der Legalität. Sepko verliebt sich in Lene, die jeden Tag schon im Morgengrauen auf dem Großmarkt einkauft. Um sich und ihren Sohn über Wasser zu halten, beliefert sie einen kleinen Kundenstamm mit ihrem klapprigen Lieferwagen. Doch er ist nicht der einzige, der um Lenes Herz kämpft: Pfeiffer, Gastronom und Wiesnwirt in spe, hat Geld und Einfluss. Unwis- sentlich entfacht Sepko mit



seinen Bemühungen um Lene eine Spirale der Gewalt, die unaufhaltsam eskaliert und sogar die verborgenen Kräfte des organisierten Verbrechens auf den Plan ruft.



Season Sisters – Winterhoffnung von Anna Helford

Die vier Schwestern Spring, Summer, Autumn und Winter kämpfen jede auf ihre Weise um ihren Platz in der Welt, um Glück, Liebe und Erfolg. Jede von ihnen geht einen anderen Weg und muss herausfinden, wer sie eigentlich ist und welches Leben zu ihr passt. Dabei helfen ihnen Geschichten aus der Vergangenheit. Gemeinsam zerran sie die Dämonen ihrer Familienvergangenheit ans Licht. Von den vier „Season-Schwestern“ ist Winter die Ehrgeizige und Zielstrebige. Früh ist sie ihrem Elternhaus in Wales entflohen, um jenseits des Atlantiks Karriere

zu machen. Doch ein Brief, der ihr das Erbe eines Anwesens im englischen Exmoor ankündigt, lockt sie zurück nach England. Winters Aufgabe wird es sein, das grausame Geheimnis der Familie ihres Vaters David aufzudecken.

Lückenbüßer (Kluftinger-Krimis, Band 13) von Klüpfel und Kobr

Es ist ein großer Tag für Interims-Polizeipräsident Kluffinger, der einen Einsatz in den Bergen leitet. Der Einsatz läuft völlig aus dem Ruder, ein Polizist kommt ums Leben. Ist Kluffingers chaotische Planung schuld am Tod des Kollegen? Eigentlich kann er schlechte Schlagzeilen überhaupt nicht gebrauchen, denn er kandidiert für den Gemeinderat – zunächst nur als Lückenbüßer, um die Liste zu füllen. Aber als er erfährt, dass sein Intimfeind Doktor Langhammer gegen ihn antritt, ist sein Ehrgeiz geweckt. Schnell wird klar, dass mehr hinter dem Todesfall in den Bergen steckt als ein tragisches Unglück. Kluffinger steht vor der wichtigen Frage: Warum musste der Kollege sterben?



Amigurumi Christmas von Khuc Cay

Du liebst Weihnachten und Amigurumis? Dann sind die zauberhaften Figuren mit den niedlichen Details von der beliebten Häkel-Designerin Khuc Cay genau das Richtige für dich! Dekoriere dein Zuhause mit dem süßen Lebkuchenmann, der im Weihnachtszug kleine Geschenke umherfährt, oder häkle dir für die Adventszeit eine Handvoll Elfenmädchen und -jungen – vielleicht unterstützen sie dich beim Plätzchenbacken. Weihnachtsmann und Christbaum dürfen natürlich auch nicht fehlen, genauso wenig wie Eisbär und Schneemänner als winterliche Begleiter.

Geschenkeatelier. Weihnachtsgebäck: Liebvolle Geschenke kreativ verpackt. Von Ida Deges

Die Advents- und Weihnachtszeit steht vor der Tür und damit auch die Hektik in den Geschäften, der Stress der Weihnachtsvorbereitungen und die Suche nach dem passenden Geschenk für alle unsere Liebsten. Und es ist gar nicht mal so leicht für alle das perfekte Geschenk zu finden!

Ob Weihnachtsklassiker wie Plätzchen, Lebkuchen und

Die hier vorgestellten Bücher sind
Neuerwerbungen der Pfarr- und
Gemeindebücherei Oberaudorf.

Es handelt sich um eine Auswahl an Büchern,
die in der Bücherei zur Ausleihe stehen.

Öffnungszeiten:

Sonntag von 09.30 Uhr bis 11.30 Uhr
Dienstag und Donnerstag von 15.45 Uhr bis 18.00 Uhr



nen in der Krippe kein Christentum. Das müssen wir uns jedes Jahr vergegenwärtigen! Statt unserem weihnachtsmüden Shoppingtour-Frust freien Lauf zu lassen, sollten wir dieses Fest lieber mit positiven Gefühlen anreichern, uns bewusst machen, was hier eigentlich geschieht und warum uns das betrifft. Denn Weihnachten hält auch heute noch Wunder bereit.

Stollen oder winterliches Gebäck wie Rentier-Donuts oder Bratapfel Tarts – in diesem Buch findest Du für jeden Geschmack das passende Rezept. Die köstlichen Rezepte laden zum Vernaschen ein und machen garantiert glücklich. Dank detaillierter Zutatenliste, Schritt-für-Schritt-Anleitungen und Tipps gelingt das Nachbacken garantiert.

Damit Deine selbstgemachten Köstlichkeiten nicht nur unglaublich lecker schmecken, sondern auch noch beim Verschenken ein echter Hingucker sind, findest Du neben den Rezepten zahlreiche Ideen und Anleitungen zum Verpacken. Von hübschen Gläsern und Dosen bis hin zu originellen Geschenkschachteln und -tüten zeigen wir Dir, wie Du Dein Weihnachtsg Gebäck stilvoll präsentieren kannst. Die beigelegten Etiketten verleihen dem Geschenk den letzten Schliff.

„Ja, es ist Weihnachten!“ von Rainer M. Schießler

Für den bekanntesten Münchner Pfarrer Rainer Maria Schießler ist nicht nur Ostern das höchste Fest der Christenheit, sondern auch Weihnachten. Ohne Kind in der Krippe keine Auferstehung, ohne die Initialzündung der Liebe zu diesem winzigen Neugebore-

Rainer Schießler jedenfalls ist absoluter Weihnachtsfan und teilt in diesem Buch seine persönlichsten und rührendsten Geschichten rund um den Advent, das Weihnachtsfest bis hin zum Dreikönigstag: Er erzählt vom Gefühlschaos, das er als Kind erlebte, wenn der Nikolaus sich ankündigte und von der tiefen Geborgenheit, wenn er am kleinen Küchenfenster kauern, vom knisternden Ofen gewärmt, in den dunklen Advent hinausschaute. Er berichtet davon, dass es Plätzchen dieser Tage auch nicht leicht haben. Schießler weiß aber auch, was es bedeutet, wenn sich Weihnachtsfreuden in Tragödien wandeln, wenn er am 23.12. zu letzten Ölungen gerufen wird...



Weihnachtsstimmung in der Bücherei am 13.12.2024

Am 13.12. um 16.00 Uhr wird in der Bücherei Oberaudorf ein weihnachtlicher Nachmittag mit weihnachtlichen Geschichten und Adventsgebäck stattfinden. Das Bücherei-Team freut sich auf einen gemütlichen Nachmittag mit allen interessierten BürgerInnen!

Ein Arbeitgeber, den das Team mit 9/10 bewertet?

Job: Europäisches Transport Management
Team: Schaut gut aufeinander.
Chefs: Schauen dazu, dass es dir gut geht.

Scannen, swipen, staunen ...

Entdecke Job & Team im Reel

TIROLIA
speedition

Gießenweg 7a, 6341 Ebbs/Tirol | T +43 5373 400-0 | speedstar@tirolia.at

Mit Whisky-Depot und edlen Schokoladen

Tabak-Land

FEINSTE PRODUKTE ZUM GENIEßEN UND VERSCHENKEN

DORFSTRASSE 34 | 83088 KIEFERSFELDEN
TEL. +49(0)8033 302722 | FAX +49(0)8033 302723



Feuerwehr Niederaudorf

Einsatzreiches Jahr für die Niederaudorfer Feuerwehr

Für die Freiwillige Feuerwehr geht wieder ein einsatzreiches Jahr zu Ende. Neben unzähligen Motorradunfällen am Sudelfeld, mussten die Kameraden auch zu Verkehrsunfällen mit PKW's ausrücken. Ebenso beim Unwetter Anfang Juni hatten die Niederaudorfer Kameraden alle Hände voll zu tun: zum Beispiel beim Keller auspumpen oder Bäume von der Straße beseitigen. Sie absolvierten einige Sicherheitswachen wie beim Ostermarkt im Klosterhof oder bei den Klosterfesten und wurden zu 3 Kleinbränden im Einsatzgebiet gerufen. Des Weiteren wurden sie mehrmals zur Unterstützung des Rettungsdienstes bei Reanimationen angefordert.



vorne: neuer 2. Kommandant Andreas Buchauer, ausgeschiedener 1. Kommandant Leonhard Weißenbacher, neuer 1. Kommandant Hansi Bichler, mittlere Reihe: Bürgermeister Matthias Bernhardt, Kreisbrandinspektor Martin Gruber und scheidender 2. Kommandant Hansi Legler, hintere Reihe: 1. Vorstand Magnus Waller und Kreisbrandmeister Joachim Buchmann

Bei den **Neuwahlen** im Frühjahr gab es bei den Kommandanten einen Wechsel. So wurde Hansi Bichler zum 1. Kommandanten gewählt,

nachdem sich Leonhard Weißenbacher nicht mehr zur Verfügung gestellt hat. Auch der zweite Kommandant Hansi Legler stellte sich nicht

mehr zur Wahl, so wurde Andreas Buchauer als neuer 2. Kommandant gewählt.

Zu den wöchentlichen Feuerwehrübungen lädt der neugewählte 1. Kommandant Hansi Bichler alle Niederaudorfer Feuerwehrkameraden immer mittwochs um 19.00 Uhr ein. Bei den Übungen wird er von seinem neugewählten Vertreter Andreas Buchauer unterstützt.

Die Niederaudorfer Feuerwehr freut sich jederzeit über Zuwachs. Bei Interesse darf sich jeder ab 16 Jahren bei einem der beiden Kommandanten melden oder einfach mittwochs um 19.00 Uhr zur Übung am Feuerwehrhaus kommen.

Pressetermin in Oberaudorf – Blitzlichtgewitter am Hocheck



Foto: Tina Gerstenberg für BW Oberaudorf

„Mehr Sicherheit beim Bergsport“ mit Innen- und Sportminister Joachim Herrmann am Berggasthof Hocheck

„Mehr Sicherheit beim Bergsport“ lautete der vielversprechende Titel einer Pressekonferenz am Hocheck in Oberaudorf. Der bayerische Innen- und Sportminister Joachim Herrmann informierte gemeinsam mit Vertretern des bayerischen Kuratoriums für Alpine Sicherheit und weiteren Experten über aktuelle Entwicklungen im Bergsport. Besonderes Augenmerk wurde dabei auf den Einfluss des Klimawandels und die Rolle von Herz-Kreislauferkrankungen gelegt, die noch immer zu den häufigsten Gründen für medizinische Notfälle in den Alpen gehören.

Oberaudorfs zweiter Bürgermeister Alois Holzmaier begrüßte den bayerischen Innenminister Joachim Herrmann und den ersten Vor-

sitzenden des Bayerischen Kuratoriums für Alpine Sicherheit, MdL a.D. Klaus Stöttner sowie weitere Experten des Kuratoriums für Alpine Sicherheit wie Bergwacht und Polizei am Hocheck.

In den bayerischen Bergen sind in diesem Jahr schon mindestens 35 Menschen ums Leben gekommen. „Und das, obwohl die Hauptwandersaison noch bevorsteht“, sagte Herrmann am Berggasthof Hocheck bei seinem Besuch in Oberaudorf.

Ein Schwerpunkt der tödlichen Unfälle beim Ski- und Bergsport liegt in diesem Jahr im Bereich der Zugspitze, wo bereits 6 Menschen starben.

Der Klimawandel verstärkt laut Herrmann die Gefahren im Gebirge. Durch das Abtauen des Permafrosts könne es vermehrt zu Bergstürzen kommen, die Wege beschädigen. „Zudem haben im vergangenen Winter außer-

gewöhnliche Niederschlagsmengen in Hochlagen dafür gesorgt, dass Schnee bis in die Sommersaison hinein die Unfallgefahren erhöht.“ Herrmann appellierte an Berg-Fans: „Planen Sie Ihre Bergtour sorgfältig und vorausschauend, vermeiden Sie unnötige Risiken und nehmen Sie Rücksicht auf andere.“ Die körperliche Verfassung sei ein wichtiger Faktor bei der Tourenplanung.

Nachdem der mit interessanten Vorträgen gespickte theoretische Teil der Veranstaltung im Berggasthof Hocheck beendet war, begaben sich die Teilnehmer ins Freie. Bei strahlendem Sonnenschein und einem grandiosen Ausblick über das bayerische Inntal konnte die Bergwacht ihre Möglichkeiten demonstrieren. In einem medizinischen Fallbeispiel hatte ein Wanderer mit akuten Herzkreislaufbeschwerden das Bewusstsein verloren und war von anwesenden Ersthelfern erfolgreich reanimiert worden. Einsatzkräfte der

Bergwacht Bayern, Bereitschaft Oberaudorf-Kiefersfelden, führten den Teilnehmern anschließend vor, wie Versorgung und Abtransport eines Patienten in der Regel ablaufen. Das strukturierte Vorgehen wurde dabei von Ausbildungsleiter Peter Albrecht für die staunenden Anwesenden kommentiert. Nach wenigen Minuten befand sich der „Patient“ im Einsatzfahrzeug und auf dem Weg ins Krankenhaus.

Heinz Neiber, Regionalleiter der Region Hochland stand im Anschluss noch dem einen oder anderen Pressevertreter Rede und Antwort. Und erst als die letzten Fragen beantwortet waren und der Herr Minister bereits seine nächsten Termine im Kopf hatte, ging die Veranstaltung zu Ende. Eine Botschaft haben die Teilnehmer an diesem sonnigen Tag auf alle Fälle mitgenommen: Auch wenn die vor uns liegenden Aufgaben in Zukunft nicht kleiner werden – die Bergwacht Bayern ist vorbereitet.





Medizinischer Notfall am Nußberg

Ende September endete ein Familienausflug am Nußberg mit einem Bergwachteinsatz.

Die Gruppe war gerade auf dem Abstieg vom Gipfel in Richtung Dörfel, als es dem Familienvater plötzlich sehr schlecht ging. Er klagte über Atemnot, starke Schmerzen in der Brust und wirkte desorientiert. Die Frau und die 2 Töchter des Mannes, die sofort mit

dem Handy einen Notruf absetzen wollten, mussten feststellen, dass sie sich in einem Funkloch befanden. So blieb der älteren Tochter nichts anderes übrig, als den Weg zurück zum Gipfel zu laufen, um Hilfe zu holen. Erst im Bereich der Kapelle schaffte sie es schließlich, mit dem österreichischen Mobilfunknetz die Rettungsleitstelle Innsbruck anzurufen. Von dort erreich-

te der Alarm wenige Minuten später die Einsatzkräfte der Bergwacht Oberaudorf-Kiefersfelden.

Nachdem sich alle in der Wache eingefunden hatten, wurde das weitere Vorgehen abgestimmt. Aufgrund des ernstesten medizinischen Zustandes des Mannes und weil die Lage der Einsatzstelle zunächst nicht völlig klar war, entschloss sich der Einsatzleiter, von drei Seiten Einsatzkräfte loszuschicken. Das Einsatzfahrzeug machte sich auf den Weg zum Nußberggipfel, das geländegängige Quad sollte über den steilen Weg direkt von Dörfel aus zur Einsatzstelle hinauffahren und der Hubschrauber Heli 3 machte sich von Langkampfen aus auf den Weg. Nach kurzer Zwischenlandung an der Wache und der Aufnahme eines ortskundigen Luftretters, war er schnell über

der Einsatzstelle und konnte einen Notarzt absetzen.

Die Bergretter am Boden waren in der Zwischenzeit beim Patienten angekommen und konnten nach der medizinischen Erstversorgung seinen Abtransport vorbereiten. An einer Lichtung, wenige Meter neben der Einsatzstelle, wurde der Wanderer am Tau unter dem Hubschrauber hängend aus dem Wald gerettet, an der Zwischenlandestelle in den Hubschrauber umgeladen und auf schnellstem Weg ins Krankenhaus geflogen. Auf psychosoziale Notfallversorgung spezialisierte Kräfte der Bergwacht erwarteten die Angehörigen des Mannes bereits am Gipfel. Sie begleiteten die Familie bis ins Krankenhaus und gaben Unterstützung und Halt in dieser Ausnahmesituation. Die Bergwacht Oberaudorf wünscht gute Besserung.



Wir müssen reden!
Besserwischer deines Vertrauens



Alex Neumann
Für Sie da in
Rosenheim Kolbermoor Raubling
Wartung Beratung Vorführung
0176 64 05 16 78
alexei.neumann@kobold-kundenberater.de



Vorwerk Deutschland Stiftung & Co. KG,
Mühlenweg 17-37, 42270 Wuppertal

Oberaudorf Trail Festival

An 3 Tagen, Anfang Oktober, stand beim „Oberaudorf Trail Festival“ (OTF) das ganze Dorf im Zeichen des Trail-runnings.

Über 700 hochmotivierte Sportler waren am Start und die ersten machten sich schon früh morgens im Kurpark auf den Weg. Vier unterschiedlich lange Runden standen den Teilnehmern zur Auswahl, und die Bergwacht war zur Stelle, wo in den Bergen Hilfe benötigt wurde.

Für uns bedeutet eine solche Veranstaltung neben Vorfreude auch einiges an Vorbereitung, um das weitläufige Gelände zwischen Oberaudorf und Sudelfeld abdecken zu können. Mobile Teams sorgten im Umfeld von Wildbarrn, Brunnstein, Schwarzenberg und im Gießenbachtal für Sicherheit. Umso besser war es zu wissen, dass zusätzlich die Kollegen der Bereitschaften Brannenburg und Bayrischzell bereit standen, um zu unterstützen.

Als es schließlich losging, trafen wir uns ungewohnt früh um 6.00 Uhr an der Wache. Noch etwas verschlafen wirkende Gestalten, die sich besonders über den Kaffee und das Frühstücksbuffet freuten, das die Partnerinnen und Partner der Einsatzkräfte vorbereitet hatten. Ein Notarzt hatte sich extra die Zeit genommen und beglei-

tete unsere Bereitschaft den ganzen Tag, um medizinisch helfen zu können, wenn erforderlich.

Beim Wetter gab es auf alle Fälle noch Luft nach oben. Einstellige Temperaturen, Nieselregen und Nebel sind nicht jedermanns Sache. Aber der guten Laune der Sportler konnte das fast nichts anhaben. Die Einstellung stimmte. Auch wenn der erste Einsatz bereits 4 Sekunden nach dem Start notiert werden musste, blieb es den ganzen Tag über bei einigen wenigen Hilfeleistungen.

Die freie Zeit zwischendurch vertrieben wir uns mit dem kräftigen Anfeuern der Läufer. Hierfür wurde extra die alte Kuhglocke reaktiviert, die an der Wand in unserer Diensthütte ihr normalerweise ruhiges Dasein fristet.

Spätestens bei der Verpflegungsstation oben am Brunnsteinhaus waren auch beim fittesten Teilnehmer die Oberschenkel auf Betriebstemperatur. So manchem sah man jeden einzelnen matschigen Meter an. Mehr oder weniger kontrolliert schlängelten sich die Läufer anschließend die steilen Hänge an der Herrenalm vorbei ins Gießenbachtal hinab. Durch matschige Pfützen ging es über Wurzeln, Stock und Stein in Richtung Naturfreundehaus, bevor am Ende



einzig der Schwarzenberg noch den Weg zwischen den Teilnehmern und der Ziellinie versperrte.

Und was bleibt am Ende in Erinnerung? Ein schöner Tag mit super Atmosphäre und gute Stimmung unter den Sportlern, Organisato-

ren und Oberaudorfern, die extra zum Anfeuern an die Strecke gekommen waren. Und auch bei den Einsatzkräften der Bergwacht war nach dem Rennen die Begeisterung groß.

Auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr!

Sicher,
immer und überall.

Versicherungsagentur
Mangfalltal – Inntal OHG

83620 Feldkirchen-Westerham · Salzstr. 5
83080 Oberaudorf · Rosenheimer Str. 19
83052 Bruckmühl · Bahnhofstr. 5

Telefon 08063 1501
info@vmi.vkb.de · www.vmi.vkb.de

VERSICHERUNGS
KAMMER
BAYERN

Wir beraten
Sie gerne.

Finanzgruppe



Jahresbericht 2024 der Wasserwacht Oberaudorf

2024 blickt die Wasserwacht wieder auf ein erfolgreiches Jahr zurück, in dem sie sich für die Sicherheit am Wasser und die Ausbildung ihrer Mitglieder engagiert hat. Ihre ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer versuchten abermals bei der Wasserrettung und der Prävention von Unfällen rund um Oberaudorf ihren Teil beizutragen.

Einsätze und Rettungsaktionen

Insgesamt wurden im Jahr 2024 1.185 Einsatzstunden von 14 aktiven Wasserwachtlern investiert. Neben dem Wachdienst jeden Samstag und Sonntag von Anfang Juni bis Mitte September unterstützte die Wasserwacht an 3 Terminen den Blutspendedienst bei der Verpflegung der Blutspender. Die Sanitätsabsicherung, wie die des Luegstock Festivals oder dem Triathlon in Oberaudorf gehörten ebenfalls zu ihren diesjährigen Einsätzen. Ein Highlight war auch das 90-jährige Bestehen der Wasserrettung Oberaudorf, das mit einem Tag des

Abzeichens, Jubiläumsfeier und Kinderprogramm gefeiert wurde. Die ganzjährige Nachwuchsarbeit und 2 Jugendausflüge gehörten zu den Themengebieten der Jugendleiter. Um die eigenen Fähigkeiten nicht zu vernachlässigen, fand die Aktivenausbildung wöchentlich statt. Gemeinsame Großübungen mit den Wasserwachten aus Flintsbach und Kiefersfelden gaben zusätzlich eine Möglichkeit, sich auszutauschen und vereinsübergreifend ein Gemeinschaftsgefühl entstehen zu lassen.

Veranstaltungen 2024

Triathlon (Wasser- und Sanitätsabsicherung)

Am Samstag, den 15.06.2024 fand der Triathlon der Petö-Schule statt, bei dem die Wasserwacht Oberaudorf in Zusammenarbeit mit der Wasserrettung Kufstein die Absicherung im Schwimmbad mit 2 Personen sowie die Sanitätsabsicherung der Laufstrecke mit 4 Personen übernommen hat. Zusätzlich wurde am Inn eine Jetski-Bereitschaft aufgestellt.



Luegstock-Festival

Wie die letzten Jahre durfte die Wasserwacht auch dieses Jahr am 21. und 22.06.2024 die Sanitätsabsicherung bei Wind und Wetter übernehmen. An dieser Stelle nochmal ein Dankeschön an die gute Zusammenarbeit mit den Veranstaltern.

Tag des Abzeichens und 90 Jahre Wasserrettung

Am 13.07.2024 feierte die Ortsgruppe ihr Jubiläum und veranstaltete gleichzeitig den Tag des Abzeichens. Insgesamt wurden 20 Abzeichen von Kindern und Jugendlichen abgenommen. Neben den Kenntnissen der Baderegeln war auch





schwimmerisches Können gefragt. Neben dem Seepferdchen und Seeräubern wurden von den 8 Rettungsschwimmern und einem Ausbilder auch Deutsche Schwimmabzeichen in Bronze und Silber verliehen. Ein besonderes Augenmerk wurde dabei auf die Sicherheit gelegt, um die Abzeichen im See abnehmen zu können. Dies ist bayernweit eine Seltenheit und wird meistens in Schwimmbädern abgehalten, aber aus Sicht der Oberaudorfer Vorstandschaft ein großer Bestandteil der Prävention, dies an den heimischen Seen auszutragen.

Kreiswettbewerb der Stufe 4
Einmal jährlich findet der Kreiswettbewerb an unterschiedlichen Orten im Landkreis statt. Teilnehmer sind die Wasserwachten aus dem Landkreis. Dieses Jahr fand der

Wettbewerb am ersten Märzwochenende in Rosenheim statt. Hierbei ist sowohl Theoriewissen als auch schwimmerisches Können der Jugend gefragt. Die Gewinnermannschaft darf dann beim nächsten Bezirkswettbewerb teilnehmen.

BRK-Kinoausflug

Im Oktober organisierte das Bayerische Rote Kreuz einen Ausflug ins Kino nach Bad Endorf für unsere Jüngsten, unsere neue Jugendgruppe.

Blutspendetage

Wie bereits letztes Jahr wurden wieder 3 Blutspendetage in Oberaudorf veranstaltet. Je Termin waren bis zu 9 Helfer von der Wasserwacht bei der Verpflegung, Anmeldung, Dankeschön-Ausgabe und Vorbereitung vor Ort. Der zeitliche Gesamtaufwand belief sich hier auf 224 Stunden.



Ausblick auf 2025

Für das kommende Jahr ist geplant, die Ausbildungsangebote weiter auszubauen und neue Präventionskampagnen zu starten. Der erste Schritt hierfür ist mit der neuen Jugendgruppe ab 7 Jahren bereits getan. Sollte Interesse bestehen, kann gern bei einer

Gruppenstunde geschuppert werden. (Einfach melden unter: info@wasserwacht-oberaudorf.de). Weiterhin sollen die aktiven Mitglieder in ihrer Aus- und Weiterbildung gefördert werden. Insgesamt erwarten wir ein spannendes nächstes Jahr mit vielen neuen Erfahrungen.



Freiwillige Feuerwehr Oberaudorf

Seit dem Redaktionschluss der letzten Ausgabe des „Audorfer Anzeigers“ wurde die Feuerwehr Oberaudorf zu 10 Einsätzen alarmiert.

Die vergangenen Monate waren bereits von mehreren schweren Unwettern geprägt. Mitte September erreichte uns eine sogenannte 5b-Wetterlage, die in vielen Teilen Europas für Hochwasser und Überschwemmungen sorgte. Die stärksten Niederschläge wurden in Österreich, Tschechien und dem Süden Polens verzeichnet. Um den vorhergesagten Niederschlagsmengen standhalten zu können, haben wir am Abend des 13. September beschlossen, am darauffolgenden Tag **Sandsäcke für den Notfall** zu befüllen. Die hierfür erforderliche Sandsackfüllanlage der „Verbund AG der Grenzkraftwerke“, stationiert in der Staustufe Nußdorf, konnte uns freundlicherweise zur Verfügung gestellt werden. An diesem Tag wurden etwa 2.700 Sandsäcke mit knapp 30 Tonnen Sand befüllt. Da die Aktion relativ kurzfristig durchgeführt werden musste, haben wir die Sandsackfüllanlage am Morgen des 14. September in Zusammenarbeit mit dem

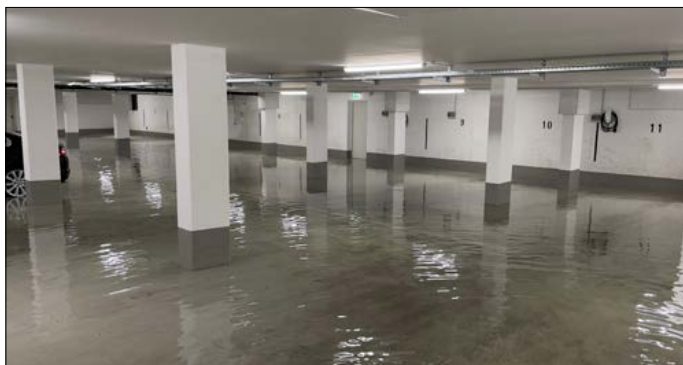
örtlichen Bauhof in Niederdorf abgeholt. Die Feuerwehr Niederdorf hatte die Maschine am Vortag im Einsatz. Des Weiteren war der Transport des Füllsands zu organisieren. Die Logistik wurde durch den örtlichen Fuhrunternehmer Franz Hacklinger aus Niederaudorf sichergestellt, wofür wir uns an dieser Stelle nochmals herzlich bedanken möchten. Da die vorgehaltenen Sandsäcke bei keinem unserer Einsätze benötigt wurden, konnten wir einen Teil davon im Auftrag der Gemeinde an die Bevölkerung verkaufen. Die übrigen Paletten mit insgesamt 2.000 Sandsäcken wurden in Gebäuden der Gemeinde zur Bevorratung eingelagert. Zudem wurden wir zu verschiedenen Einsätzen mit einer Brandmeldeanlage, einem stark verrauchten Wohngebäude, einer Unterstützung für den Rettungsdienst und einer Verkehrsabsicherung alarmiert.

Am 21. September trafen sich die Freiwilligen Feuerwehren aus Ober- und Niederaudorf, Mühlbach sowie Kiefersfelden zu ihrer **jährlichen Großübung** in Oberaudorf. Die Übung basierte auf der Annahme einer starken Rauchentwicklung in der Lagerhalle eines örtlichen Baustoffhandels.



Nach der Alarmierung und einer kurzen Erkundung durch den örtlichen Einsatzleiter wurde eine Alarmstufenerhöhung veranlasst, da sich herausstellte, dass die Lagerhalle im Erdgeschoss sowie im ersten Obergeschoss sehr stark verrauchte war und noch 10 Personen als vermisst galten. Nach dem Eintreffen am Einsatzort begann die Feuer-

wehr Oberaudorf unverzüglich mit der Brandbekämpfung und der Suche nach den vermissten Personen. Die nachalarmierten Wehren unterstützten uns bei der Lokalisierung und Bekämpfung des Brandes. Die Suche nach den vermissten Personen gestaltete sich aufgrund der Objektgröße schwieriger als angenommen.



Tiefgarage unter Wasser



Rettungs- & Hilfsdienste

Letztendlich konnten alle 10 im Einsatz stehenden Atemschutztrupps die vermissten Personen retten und aus dem Gebäude bringen. Nach Ablauf einer Stunde wurde das Übungsende durch die Einsatzleitung bekannt gegeben. Im Anschluss an die Übung wurden alle Übungsbeteiligten von der Gemeinde Oberaudorf zu einer Brotzeit ins Feuerwehrhaus eingeladen. Unser Dank gilt insbesondere dem Gebäudeeigentümer Benno Stigloher, dem Pächter der Lagerhalle Günther Harlander von Harlander Baustoffe sowie Kreisbrandinspektor Martin Gruber und dem Kreisbrandmeister Joachim Buchmann für die Begutachtung der Übung und die anschließende „Manöverkritik“.

Ende August nahmen wir am Ferienprogramm der Gemeinde teil.

Auf dem Programm stand ein 24-stündiger Einsatz wie bei der Berufsfeuerwehr. So konnten wir mit den Kindern mehrere Einsätze durchführen sowie die Hauptwache der Freiwilligen Feuerwehr Rosenheim und die benachbarte Integrierte Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst besichtigen.

Der diesjährige Vereinsausflug fand am letzten Septemberwochenende statt.


Nach einem Weißwurstessen im Feuerwehrhaus ging die Fahrt nach Giengen an der Brenz zur Firma Ziegler, die den Aufbau unseres neuen Feuerwehrautos übernehmen wird. Nach einer kurzweiligen Führung durch das Werk erfolgte die Weiterfahrt zum Nachtquartier in Günzburg. Am Sonntag nahmen wir an einer Stadtführung mit dem Titel „Feuer & Flamme – Die Feuerführung“ teil. Im Anschluss hatten wir die Möglichkeit, eine ausgiebige Führung durch das neue Feuerwehrhaus der Feuerwehr Günzburg zu genießen.

Das „Törggelen bei der Feuerwehr“ Ende Oktober war ein voller Erfolg.

Wir freuen uns, dass zahlreiche Bürgerinnen und Bürger aus der Gemeinde den Weg zu uns gefunden haben und einen geselligen Abend mit uns verbringen konnten. Zudem beteiligten wir uns am Vereinsjahrtag und bewirteten die Besucherinnen und Besucher am Herbstmarkt mit unserem Verkaufsanhänger.




Kinderferienprogramm bei der Hauptfeuerwache Rosenheim

FF OBERAUDORF e.V. 


CHRISTBAUM SAMMELAKTION

11. und 18. Januar
ab 08.00 Uhr

Alle Spenden
kommen der
Jugendfeuerwehr
zugute!



Um vorherige Anmeldung wird gebeten!
Mail: christbaum@feuerwehr-oberaudorf.de
Telefon: +49 (0) 172 575 63 70





Jahresversammlung Männerchor Reisach



Jahresversammlung des Männerchor Reisach v.l. Ludwig Blum, Günther Schmid, Franz Böhm, Pfarrer Dr. Hans Huber, Dr. Ralf Metzger und Pater Paul Foto: Alfons Lotter

Nachdem die Klosterkirche Reisach wegen Sanierungsarbeiten nicht mehr zugänglich ist, ist der Männerchor Reisach weiter heimatlos. Doch die Sänger können ihre Proben im Refektorium des Klosters abhalten, denn dort steht auch ihr Konzertflügel. Für Aufführungen im Klosterhof kann ein mobiles Harmonium angeschlossen werden und in der Dorfkirche Sankt Michael ist natürlich deren Orgel zur Unterstützung pa-

rat. All diese Aktivitäten sind ein trostreicher Ersatz, so wurde es bei der jährlichen Jahresversammlung im Kloster-Refektorium erklärt.

Vorstand Franz Böhm gab einen Rückblick über das vergangene Sängerjahr: Neben gesanglichen Auftritten bei Messen fanden viele Aktivitäten statt wie die Kaiserwallfahrt in Hinterbärenbad im Kaisertal, den Radlausflug, eine Geburts-

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

Haushaltswaren Markus Bauwau

- Geschenkartikel / Souvenirs
- Fahrräder / Service / Reparatur

Rosenheimer Str. 24 · 83080 Oberaudorf · Tel. +49 (0) 8033 - 1560



Vereine

tagsfeier auf der Herren-Alm am Brunnstein oder den siebten Rang unter 22 Teilnehmern beim Gemeinde-Pokalschießen. Großes Lob gab es auch für die gesangliche Begleitung der Festmesse beim Patronatstag der Raublinger Gebirgsschützen in Kirchdorf sowie für Josef Hacklinger,

der nicht nur die Gesangspromen organisiert, sondern auch bei allen Auftritten für die gesangliche Umrahmung sorgte.

Kassenwart Dr. Ralf Metzger informierte über die finanzielle Situation, die sehr beschränkt war. Von 31 Proben

und 21 Auftritten berichtete Ludwig Blum und die Kassensprüfer Sebastian Grad und Christian Musik bescheinigten einwandfreie Arbeit.

Bei den Wahlen wurde Vorstand Franz Böhm in seinem Ehrenamt bestätigt. Sein bisheriger Stellvertreter Günther

Schmid stellte seinen Posten zur Verfügung, er wird aber weiter für den Chor in besonderen Aktivitäten aktiv sein. Für ihn wurde Ludwig Blum gewählt. Kassier und Kassensprüfer sind weiter in ihrem Ehrenamt.

Musikkapelle Niederaudorf



Wappen im Pavillon erstrahlt in neuem Glanz

Als Geschenk zu unserem 90-jährigen Jubiläum erstrahlt das Wappen im Musikpavillon Niederaudorf in neuem Glanz. Unser schönes Wappen wurde im Auftrag

vom ehemaligen Vorstand und Flügelhornist Günther Schmid als Geschenk zu unserem Jubiläum renoviert und neu bemalt.

Wir sagen **DANKE** für dieses tolle Geschenk.



Gelungene Klosterfeste

Diesen Sommer konnten die Ortsvereine Niederaudorf beide Klosterfeste bei bestem Wetter ausrichten. Das erste Klosterfest mit Public Viewing der EM wurde von der Musikkapelle Oberaudorf unterhalten. Das zweite Klosterfest spielten wir als Musikkapelle Niederaudorf. Im gut besuchten Klosterhof zwischen Obstbäumen und

Lichterketten traten Trachtler sowie Goaßlschnalzer auf. Bei diesem schönen Ambiente hatte jeder Besucher eine große Freude.

Ankündigung Josefikoncert 2025

Am 22.03.2025 findet unser nächstes Josefikoncert in der Schulturnhalle Niederaudorf statt.



ORTHOPÄDIETECHNIK UND SANITÄTSHAUS

Kiefersfelden Inh. Robert Hager

- Sanitätshandel
- Einlagen
- Gehhilfen / Reha
- Bandagen
- Therapie- und Gesundheitsschuhe
- Kompressionsstrümpfe
- Lymphversorgung
- Orthetik / Prothetik
- Brustprothetik

Wir wünschen unseren Kunden besinnliche Weihnachten

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo - Do 8.00-12.30 u. 14.00-18.00 Uhr / Freitag 8.00-16.00 Uhr
Auf Wunsch auch gerne Hausbesuche!

Kufsteiner Straße 38 · 83088 Kiefersfelden · Telefon 08033 - 30 898-38
www.sanitaetshaus-hager.de



Musikkapelle Oberaudorf

Kirchweih 2024

Der Kirchweihsonntag ist für uns immer ein ganz besonderer Tag, ist er doch seit 1904 der Gründungstag unserer Musikkapelle. So kamen wir auch heuer wieder zusammen, um nach dem Gottesdienst, den wir musikalisch begleiten durften, Ständchen an verschiedenen Stationen im Dorf zu überbringen. Auch das Wetter hat hervorragend mitgespielt, weshalb es keinerlei Grund zu einem frühzeitigen nach Hause gehen gab. Abschluss war das bestens organisierte Kirtafest des Trachtenvereins im Kurpark, wo wir diesen vergnüglichen



Tag noch in geselliger Runde ausklingen lassen konnten.

Dreikönigskonzert 2025

Seit Oktober sind wir wieder fleißig am Proben für unser nächstes Dreikönigskonzert. Unser Konzert 2023 stand un-

ter dem Einfluss italienischer Komponisten, unser Konzert 2024 war von deutschen Komponisten geprägt – was sich unser Kapellmeister Wast Baumann für 2025 überlegt hat, wird derzeit aber noch nicht verraten... :-)

Wir hoffen, Ihr seid neugierig geworden und freuen uns, Euch am Sonntag, 05. Januar 2025 um 20.00 Uhr in der Schulturnhalle Oberaudorf zum 73. Dreikönigskonzert begrüßen zu dürfen!

NEUERÖFFNUNG

in Oberaudorf

Casa Padel Wilder Kaiser

83080 Oberaudorf · Sportplatzstraße 19
Tel.: 08033-49 54 63 0



– Anzeige –

Die Padel-Anlage Casa Padel Wilder Kaiser in Oberaudorf bietet ideale Möglichkeiten für Sportbegeisterte. Mit *drei Indoor- und drei Outdoor-Courts* kannst du Padel genießen – eine Mischung aus Squash und Tennis.

Padel spielen kann man *von 07:00 bis 23:00*, die *Bar* ist werktags *von 16:00 bis 22:00 Uhr* und am *Wochenende ab 12:00 Uhr* geöffnet.

Schläger stehen zur Ausleihe bereit.

Ein Ort für entspanntes Spiel in angenehmer Umgebung.

Buchungen über die Playtomic App.
info@casapadel.de

Bäuerinnenlehrfahrt nach Berchtesgaden



Am frühen Morgen um 8:00 Uhr starteten wir mit den Landfrauen und Bäuerinnen zu einer spannenden Lehrfahrt nach Berchtesgaden. Unser erster Halt war die renommierte Enzianbrennerei Grassl, wo wir nicht nur die Kunst der Enzianherstellung kennenlernen durften, sondern auch die Möglichkeit hatten, verschiedene Sorten zu verkosten und einige köstliche Produkte einzukaufen. Nach dieser interessanten Einführung in die Welt des Enzians ging es weiter zum Gasthof Neuhaus, wo wir ein herzhaftes Mittagessen genossen. Das Gasthaus Neuhaus, eine der 3 Gastwirtschaften des Hotels Edelweiss, sorgte für eine angenehme Atmosphäre und kulinarische Köstlichkeiten. Im Anschluss besuchten wir die traditionsreiche Lederhosenmacherei Aigner. Der Juniorchef gab uns einen faszinierenden Einblick in den gesamten Herstellungsprozess – von der Auswahl

und Herkunft des Leders über den Zuschnitt bis hin zu der Maschinen- und der kunstvollen Handstickerei. Es war beeindruckend zu sehen, wie viel Handwerk und Leidenschaft in jedem einzelnen Stück steckt.

Nach dieser lehrreichen Erfahrung hatten wir die Gelegenheit, einen kurzen Streifzug durch das wunderschöne Trachtengeschäft von Aigner zu machen und uns von der Vielfalt der Trachtenmode inspirieren zu lassen. Der letzte Halt unserer Reise führte uns zum Kloster Höglwörth. Hier genossen wir in der Klosterwirtschaft eine köstliche Kaffeepause mit frisch gebackenem Kuchen. Anschließend besuchten wir die Klosterkirche, die mit ihrer ruhigen Atmosphäre und beeindruckenden Architektur begeisterte. Nach einem erlebnisreichen Tag traten wir schließlich die Heimfahrt an, erfüllt von neuen Eindrücken und schönen Erinnerungen.

Glückliche Gewinner am Bauernmarkt



Auch in diesem Jahr fand am 3. Oktober wieder der Niederaudorf Bauernmarktrund um die Dorfkirche statt. Unter den etwa 50 Verkaufsständen gab es auch ein Gewinnspiel. Die Aufgabe bestand darin, das Gewicht eines Kürbisses möglichst genau abzuschätzen. Eine lustige Angelegenheit für Groß und Klein.

Gegen Ende des Markttages standen die Gewinner fest:

1. Platz und Gewinnerin des Niederaudorfer Schmankerl-

korbes: Anna Armbrorst
2. Platz und Gewinner einer Mütze und eines Spiels: Martin Schweinsteiger
3. Platz und Gewinner des 16 kg schweren Kürbisses: Andreas Buchauer.

Der Verkehrsverein bedankt sich bei Familie Schmid vom Landhotel Alpenhof, die jedes Jahr den Kürbis spendiert.

100 Jahre Brünsteinzwergerl



„Mia griäßn eich mit Herz und Hand mit unserm Gruaß – Griaß God beinand!“

Mit einem großen Fest im Kur-saal feierte Oberaudorf seine Brünsteinzwergerl. Seit 100 Jahren kommen sie zu ganz besonderen Anlässen ins Tal, um zu gratulieren, ihre Verserl darzubieten und zu schauen, was im Dorf unten so alles los ist. Dabei wären sie – glaubt man der Sage – fast aus dem Audorfer Dorf-leben verschwunden, hätte sie nicht 1924 der „Zwergerl-vater“ Martin Baumann ge-meinsam mit Albert Clemens, Hans Clemens, Gustaf Heu-mann, Rupert Ankirchner und Gradl Limpert wieder zum Leben erweckt und 60 Jahre lang betreut.

Seit 1993 sind sie nun ein fes-ter und geschätzter Bestand-teil des Audorfer Theaters und wurden im Laufe der Jahre von Markus Stigloher, Georg Fankhauser sen. und

Christine Fankhauser, der ersten „Zwergerlmama“, ins Tal zu ihren zahlreichen Auf-tritten begleitet.

Seit 2014 hat Inge Wester-meier mit viel Herzblut dieses Amt übernommen, zahlrei-che Auftritte organisiert und für die Zwergerl neue Bärte und Kostüme genäht.

Fast 160 geladene Gäste aus nah und fern, darunter 50 ehemalige Zwergerl, wurden von der Theatervorsitzenden Birgit Faltner herzlich begrüßt. Dann war es an der Zeit auch die Geburtstagskinder auf die Bühne zu bitten. In alter Tradition begrüßten sie alle Gäste mit einem: „Mia griäßn eich mit Herz und Hand mit unserm Gruaß: Griaß God beinand!“ und begeisterten mit ihren frechlustigen Sprü-chen. Unterstützt wurden sie dabei von den Mitgliedern des Jugendtheaters, mit denen sie die Sage der Brünsteinzwer-ge als Sketch auf die Bühne brachten.

Nach dieser Darbietung konnte man das bärige Es-sen vom Restaurant „Bern-



Zwergerl 2024

hard's“ genießen, dabei so manche Anekdote aus „ver-gangenen“ Zwergerl-Erleb-nissen austauschen und das „Brünstoazwergerl-Quiz“ ausfüllen. Als alle geladenen Brünstoazwergerl danach für ein gemeinsames Foto auf die Bühne kamen, wur-den die ehemaligen Zwergerl getestet, ob sie ihre Verserl von damals noch auswendig können. Einer der ältesten Zwergerl ließ es sich nicht nehmen, und gab sein Verserl textsicher zum Besten. Alle Brünsteinzwergerl erhiel-ten als Andenken an diesen wunderschönen Abend ein „Brünsteinzwergerlbrotzeit-sacker!“ und ein „Brünstein-zwergerlbrotzeitdoser!“.

Als Quiz-Sieger konnte sich Phillip Boser über ein Au-dorfer Theaterpaket für 4 Personen für die nächste Spielsaison freuen. Viele wei-tere Teilnehmende bekamen schöne Sachpreise.

Bedanken möchte sich das Audorfer Theater ganz herz-lich bei allen Sponsoren (Eine Spende kam sogar aus Kanada!), den fleißigen Hel-fern, die es möglich gemacht haben, dieses große Fest durchzuführen und natürlich bei **ALLEN BRÜNNSTEIN-ZWERGERLN**, die mit ihren Auftritten stets Freude ins Tal bringen.

Alle Zwergerl



Erfolgreiches Trachtlerjahr neigt sich dem Ende zu

Beim Trachtenverein D'Brünnstoana Niederaudorf war heuer erneut einiges geboten. Neben der Christbaumversteigerung und der Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen hatte der Verein wieder sämtliche weltliche

und kirchliche Feste im Terminkalender: Zusammen mit Musikkapelle und Feuerwehr konnten 2 erfolgreiche Klosterfeste organisiert werden und bei herrlichem Sonnenschein fand der Vereinsjahrtag mit Kranzniederlegung

bei der St. Georg-Kapelle auf der Rosengasse statt. Zudem wurden 2 „Weisertwecken“ am Großen Berg zu den Stammhaltern der Familie Pia und Michael Astl sowie zur Familie Michaela und Hansi Obermair gebracht.

Erst kürzlich konnten der Verein und die aktiven Plattler ihrem ehemaligen Vorplattler Martin Pichler und seiner Barbara zur kirchlichen Hochzeit gratulieren.



Bereits zwei Tage vor der Hochzeit kamen die Niederaudorfer Trachtler auf dem Lainthalerhof bei Martin und Barbara zusammen, um zu Ehren des Brautpaares zusammen mit der Dorfgemeinschaft einen Hochzeitsbaum aufzustellen.



Meisterbetrieb Service

SW Reparaturen aller Art

Stubenvoll Waller **fahrzeugtechnik**

Bernd Stubenvoll & Martin Waller GBR

Rosenheimer Str. 39 • 83080 OBERAUDORF
Tel.: 0 80 33 / 3 0216 36 • Fax: 0 80 33 / 3 0216 58
sw-fahrzeugtechnik@t-online.de

Wir wünschen unseren Kunden frohe Weihnachten

**AU/HU · Kundendienst · Reifen · Autoglas · Steinschlag
Unfall-Instandsetzung · Klimageservice · Achsvermessung
Diagnose-Reparatur elektronische Fahrzeugkomponenten
Standheizung** ... alle Marken

Liebe Audorfer/innen!

Es ist wieder soweit! Auch in diesem Jahr möchten wir gemeinsam etwas Gutes tun. Im Eingangsbereich unserer Praxis für Physiotherapie im Sportwerk steht unser Spendenbaum, der ab dem 1. Advent bereit ist, die Wünsche bedürftiger Kinder aus Krippen und Kindergärten sowie der Bewohnerinnen und Bewohner aus Alten- und Behindertenheimen zu erfüllen.

Ab dem Montag, nach dem 1. Advent hängen die Wunschzettel am Baum. Wir laden euch herzlich ein, einen oder mehrere Wünsche herauszunehmen und die Geschenke schön verpackt bis zum 20. Dezember zu uns zurückzubringen.

Am Heiligabend spielen wir dann Christkind und erfüllen diese Herzenswünsche! Wir freuen uns sehr auf eure Mithilfe und darauf gemeinsam Freude zu schenken. Lasst uns ein Zeichen der Solidarität und Nächstenliebe setzen.

Vielen Dank für Eure Unterstützung!

Herzliche Grüße

Eure Praxis für Physiotherapie im Sportwerk



Rosenheimer Str. 30 • 83080 Oberaudorf • Tel. 08033/4044
info@physio-sportwerk.de • www.physio-sportwerk.de

Aufruf zum Spendenbaum 2024





„A gscheider Kirta...“

Nachdem der vergangene Sommer mit seinen Wetterkapiolen dem Trachtenverein bei der Ausrichtung des traditionellen und für den Verein sehr wichtigen „Fest

Trachtenverein D'Luegstoana Oberaudorf

am Dorfweiher“ einen Strich durch die Rechnung machte, entschied sich die Vorstandschaft kurzentschlossen dazu, den goldenen Herbst zu nutzen und das ebenso beliebte Kirta-Fest an 2 Tagen abzuhalten.

Somit wurde bereits am „Kirta-Samstag“ der Reigen der Kirta-Feste am Dorfweiher



eröffnet. Bei freundlichem Herbstwetter fanden ab den Mittagsstunden zahlreiche Besucher den Weg zum Fest und genossen bei g'schmackiger Brotzeit und traumhaften Kirta-Nudeln sowie mit musikalischer Unterhaltung durch die Gruppe „Gruzejerl“ aus Mühlbach einen

entspannten und gemütlichen Auftakt in das Kirta-Wochenende. Zudem kamen die jüngeren Besucher durch den „Bayerischen Spieletag“ mit zahlreichen Spielstationen und Kinderschminken voll auf ihre Kosten. Beim Kegeln oder Dosenwerfen wurde der ein oder andere Rekord auf-



**Du mogst a gern Plattln, Tanzn, a Gaudi hom
und hosta Freid an der Tracht?**

**Dann bist du bei uns genau richtig. Kimm einfach
bei uns vorbei. Mir gfrein uns genau auf di!**

Proben san immer montags im Probenraum
im Keller der Schulturnhalle Oberaudorf

Ansprechpartner:

1. Vorstand	Toni Eis	0157/370888661
Jugendleiterin	Tine Fürbeck	0171/94461481
Vordrahdirndl	Sarah Holzmaier	0176/50773147

Liebe Kundinnen und Kunden,
für das im vergangenen Jahr entgegengebrachte Vertrauen möchten wir uns recht herzlich bedanken.

*Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien eine gesegnete Weihnachtszeit
und einen guten Rutsch in ein gesundes Jahr 2025.*

Wir freuen uns, auch im kommenden Jahr in bewährter Art und Weise für Sie da zu sein.

Ihr Apotheker Andreas Wolf
im Namen aller MitarbeiterInnen der Marien-Apotheke



MARIEN-APOTHEKE

Rosenheimer Straße 13 · 83080 Oberaudorf
bestellen@apotheke-oberaudorf.de
Telefon: 0 80 33-9 10 90
Fax: 0 80 33-9 10 92

Vereine



gestellt und die Kinder waren begeistert und motiviert dabei. Begleitet von sehr begabten Nachwuchsmusikanten an der Ziach und der Tuba, trat die Kindergruppe auf und rundete den Festsamstag ab.

Tags darauf zeigte sich der goldene Herbst von seiner noch schöneren Seite und bescherte allen einen wunderbaren Kirta-Sonntag. Musikalisch untermalt und begleitet von der „Theater-Musik“ aus Großholzhausen konnten zudem auch hier die Kinder- und Jugendgruppen nochmal ihr Können mit eini-

gen Tänzen darbieten. Noch mehr Besucher fanden den Weg zu unseren Kirta-Nudeln und zur Kirta-Hutschn, welche an beiden Tagen in unermüdlichem Einsatz war und Jung und Alt mit dieser wunderschönen Tradition erfreute.

Zum Ausklang des Festes marschierten traditionell unsere Freunde der Musikkapelle Oberaudorf zum Abschluss ihrer Marschrunde ein. Mit Übergabe eines „Gastgeschenks“ zur Besiegelung der Freundschaft zwischen unseren beiden Vereinen fand ein



wunderbarer Kirta-Sonntag seinen gelungenen und harmonischen Abschluss. Wir bedanken uns bei allen Besuchern fürs Kommen und allen Helfern für ihren unermüdlichen Einsatz! Der Trachtenverein Oberau-

dorf wünscht allen eine besinnliche, schöne Adventszeit, gesegnete Feiertage und an guad'n Rutsch ins neue Jahr 2025.

Schadengutachten

Unfall?

Wir helfen Ihnen!



Georg Fuchs

Kfz-Sachverständiger
für Schaden- und Wertgutachten
Tel. +49 151 14349933
georg.fuchs@tuvsud.com

TUV® www.tuvsud.com/schadengutachten



Audorfer Frauengemeinschaft e.V.



Audorfer Frauengemeinschaft e.V.

Ferienprogramm

Im Rahmen des Ferienprogramms der Gemeinde organisierte die Audorfer Frauengemeinschaft einen Ausflug nach Brannenburg zum Hof der Familie Hemberger unter dem Motto „Schweinchen, Alpaka und noch mehr Tiere“ für 15 Kinder von 5 bis 10 Jahren. Da sich aber 30 Kinder angemeldet hatten, fand die Veranstaltung in zwei Teilen statt, damit alle Kinder mitmachen konnten.

Am Montag, den 2. September sind wir das erste Mal morgens um 9.30 Uhr und dann nochmal um 14.30 Uhr mit jeweils 15 Kindern mit dem Bus nach Brannenburg gefahren. An dieser Stelle herzlichen Dank an Rosita

Stadler, die mich anstelle der im Urlaub weilenden Silvia Funk begleitet hat.

In Brannenburg angekommen erwartete uns auf einer schönen, schattigen Streuobstwiese Frau Hemberger mit ihren vielen Tieren.

Ob Meerschweinchen, Hasen, Fasanen, Schildkröten, die verschiedensten Arten von Hühnern, Enten mit ihren Küken, Puten, zwei dicke Schweine und drei Alpakas, alle durften bestaunt, angefasst, gestreichelt und gefüttert werden. Dabei erfuhren die Kinder viel Wissenswertes. Beim Trampolin hüpfen, mit der Schaukel, beim Äpfelklauben und am Nachmittag am kleinen Bach konnten sich die Kinder so richtig austoben und zum Schluss wurden am Lagerfeuer Stockbrot gebacken und Würstl gebraten. Dazu ein Herzliches Vergelt's Gott an Herrn Zehetmair vom Nahkauf für die Spende.



Das Wetter war den ganzen Tag herrlich und es war ein rundum gelungener Tag, den wir nächstes Jahr unbedingt wiederholen werden. Der Tag hat uns 500,00 € „gekostet“ aber wir haben uns wirklich gefreut, 30 Audorfer Kindern einen schönen Ferientag bereitet zu haben.

Feuerwehrfest

Wie letztes Jahr haben wir auch diesmal den Kaffee- und Kuchenstand beim Mühlbacher Feuerwehrfest am Samstag, den 7. September übernommen. Trotz oder vielleicht wegen des herrlichen Wetters verlief der Verkauf zuerst etwas schleppend. Wir konnten aber trotzdem unsere gesamten Einnahmen von 300,00 € an die Feuerwehr spenden, die sich sehr darüber gefreut hat. Herzlichen Dank an Eva Grötzbach und Anita Funk für ihre Hilfe.

Mutter-Kind-Spielegruppe

Ich freue mich sehr, verkünden zu können, dass unsere Mutter-Kind-Spielgruppe weiterhin funktioniert und

zwar seit dem 12. September unter der Leitung von Julia Funk, der Schwiegertochter unserer Silvia. Die jungen Mamas mit ihren Kleinen – vom Krabbelalter bis zur Kindergartenreife – versammeln sich jeden Donnerstag von 9.00 bis 11.00 Uhr im großen Pfarrsaal des Katholischen Pfarrheims Sankt-Josef-Spital-Straße, um sich auszutauschen, mit den Kleinen zu spielen und zu basteln. Es gibt jedes Mal ein der Saison angepasstes Thema, z.B. Laternen für Sankt Martin, Nikolaus, Faschingsmasken und vieles mehr. Es wird auch zusammen gesungen, getanzt und natürlich auch Brotzeit gemacht. Interessierte Mamas können sich gerne bei mir melden (Marion Aguetz Tel. 1707).

Spenden

„Lauf dich fit-Lauf“

Im Rahmen des Projekts „Lauf dich fit“ der Grundschule Oberaudorf haben wir dem dortigen Förderverein 200,00 € für den am 7. Oktober stattgefundenen „Luegi-Lauf“ der Grundschul Kinder gespendet.



Vereine

Fahrt in die Wachau

Nicht vergessen darf ich den Höhepunkt dieses Sommers! Unsere Zweitagesreise in die schöne Wachau!

Mit 32 Damen und einem Herrn sind wir mit dem Bus am Samstag, den 28. September um 7.00 Uhr früh gestartet und nach einer Brotzeitpause am Mondsee etwa um 11.00 Uhr am berühmten Benediktiner-Stift Melk angekommen. Die Besichtigung war frei und so konnte jeder nach seinem Geschmack dieses Kleinod der Barockkunst genießen. Es ist eines der schönsten und größten einheitlichen Barockensembles Europas und gehört zum UNESCO Weltkulturerbe. Um 14.00 Uhr sind wir auf ein großes Schiff gestiegen und konnten von dort aus die Schönheit der Wachau genießen, zumal die Sonne mit von der Partie war. Vorbei an Aggstein, Spitz und Dürnstein ging es bis nach Krems. Wir konnten wegen des immer noch herrschenden Hochwassers in dem schmucken Städtchen Dürnstein leider nicht anlegen. Dafür haben wir es vom Schiff aus ausgiebig fotografiert. Mit unserem Bus sind wir dann an der Donau entlang bis nach Maria Taferl



gefahren, das 443 m hoch liegt und einen herrlichen Blick auf die Wachau bietet.

Im sehr komfortablen Hotel Rose haben wir gemeinsam ein leckeres 3-Gang-Menü genossen und noch gemütlich im Felsenkeller bei schöner und auch flotter Musik zusammen gesessen. Nach einer geruhsamen Nacht und einem ausgiebigen Frühstück haben wir den Gottesdienst in der prunkvollen Wallfahrtskirche Maria Taferl besucht. Nach einem langen Fotoshooting auf der Terrasse des Hotels hat-

te das Gros der Gruppe Lust, bis zum Schloss Artstetten zu wandern, der Rest ist nach einem kleinen Mittagessen bequem mit dem Bus gefahren. Das Schloss Artstetten ist eng mit der Geschichte verbunden. Hier befindet sich die letzte Ruhestätte des österreichischen Thronfolgers Erzherzog Franz Ferdinand und seiner Gemahlin Sophie, deren Ermordung in Sarajevo zum Ausbruch des 1. Weltkriegs geführt hat.

Im gemütlichen Schloss-Café haben wir uns „restauriert“,

bevor es dann um 17.00 Uhr mit dem Bus Richtung Heimat ging.

Es war eine sehr gelungene, von Kathi perfekt organisierte Reise mit einem versierten Chauffeur Gerd, der manche Erklärung hinzugefügt hat. An beide ein ganz Herzliches Vergelt's Gott! Alle Mitreisenden waren hellauf begeistert und wir planen schon eine weitere Zweitagesreise für das nächste Jahr.

Leider erreichte uns am 29.10. die traurige Nachricht vom Ableben unseres langjährigen Pfarrers und Präses der Frauengemeinschaft P. Walter Hartmann SAC. Wir haben beim Seelengottesdienst am 2. Oktober seiner gedacht.

Seit dem 15. Oktober bereiten wir unseren traditionellen Weihnachtsmarkt vor, der am Samstag, den 30. November im Pfarrheim Oberaudorf stattfand.

Die Audorfer Frauengemeinschaft wünscht allen Leserinnen und Lesern ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes und gesundes Jahr 2025.

**ZIMMEREI
INNENAUSBAU**

ZIMMERERMEISTER

Zimmerei

- Dachstühle
- Dachdeckerarbeiten
- Balkone ★
- Holzfassaden ★
- Holzschindeln ★
- Holzhausbau ★
- Gartenhäuser ★
- Dachfenster ★
- Gartenzäune

Innenausbau

- Trockenbauwände
- Holzdecken ★
- Holztreppen ★
- Holz - Parkett - Laminatböden ★
- Türen - Neu u. Renovierung ★
- Fenster - Neu u. Renovierung ★

ANDREAS WENDLINGER

Franz-Prantl-Straße 16 · 83088 Kiefersfelden

Telefon (0 80 33) 83 64

Wir wünschen all unseren Kunden und Geschäftspartnern frohe Weihnachten!



Reisacher Frauengemeinschaft

Gemeinsam für den guten Zweck seit 1990

Die Reisacher Frauengemeinschaft engagiert sich seit 1990 aktiv für unsere Region und hat bis heute weit über 300.000,00 € für bedürftige Menschen gespendet. Mit verschiedenen Veranstaltungen unterstützen wir gezielt Bedürftige aus der Region, unsere Ortsvereine und weitere lokale Projekte und Initiativen. Unsere jüngsten Aktionen haben wieder gezeigt, wie viel Freude und Solidarität in unserer Gemeinschaft steckt.

Herbst-Kinderkleiderbasar

Im September veranstalteten wir wieder unseren erfolgreichen Herbst-Kinderkleiderbasar, der sowohl die Käufer, als auch die Verkäufer begeistert hat. Viele Familien nutzten die Gelegenheit, um gut erhaltene Kleidung zu verkaufen und zu kaufen. Es hat nicht nur Spaß gemacht, sondern auch eine großartige Möglichkeit geboten, nachhaltig mit Kinderkleidung umzugehen. Leider mussten wir feststellen, dass wir letzten Endes zu wenig Helfer

hatten, insbesondere beim Auflegen und Kontrollieren der abgegebenen Waren, sowie beim Zurücksortieren der nicht verkauften Artikel. Daher sind wir dringend auf der Suche nach engagierten Unterstützern, die uns bei den zukünftigen Basaren helfen. **Eine positive Anmerkung:** Wer uns beim Auflegen oder Zurücksortieren der Waren beim Kleiderbasar unterstützt, hat die Möglichkeit, bereits vor dem offiziellen Verkauf für die eigenen Kinder einzukaufen! Sollte jemand Interesse haben, uns bei der Durchführung des Kinderkleiderbasars zu unterstützen, so meldet euch bitte bei uns.

Bauernherbstmarkt

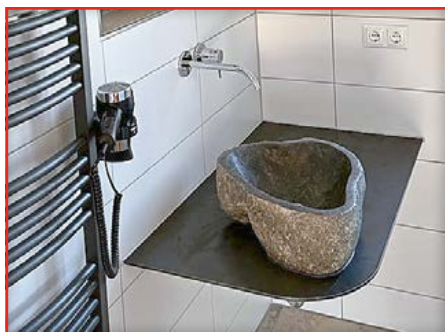
Für den Bauernherbstmarkt am 3. Oktober 2024 wurden wunderschöne herbstliche Kränze gebunden. Zum Kranzbinden kamen erfreulicherweise viele unserer „Profi-Binderinnen“, aber auch neue Interessierte, die uns beim Binden unterstützt

haben. Die Atmosphäre beim Binden der Kränze war gesellig und lustig – eine wunderbare Gelegenheit, voneinander zu lernen und neue Kontakte zu knüpfen.

Zusätzlich haben wir beim Dorfmarkt am **Marktsonntag** in Oberaudorf wieder unseren beliebten Kuchenverkauf angeboten. Die Auswahl an selbstgebackenen Köstlichkeiten war groß, und die Nachfrage war großartig, sodass wir bereits um 14.00 Uhr ausverkauft waren.

Spenden

Mit den Erlösen aus unseren Veranstaltungen konnten wir zuletzt auch die Ministranten unterstützen, sodass alle Kinder/Ministranten, unabhängig von ihren finanziellen Mitteln, an der Fahrt nach Rom teilnehmen konnten. Zudem haben wir an den Verein Desidera Care e.V. gespendet, ein Selbsthilfe-Portal für Angehörige von Menschen mit Demenz. Auch weitere Bedürftige aus der Region erhielten Unterstützung.



**MARTIN
MAIER**

MEISTERBETRIEB

Kachelofenbau und Fliesen

Oberaudorf · Oberfeldweg 6

Tel.: 0 80 33 / 14 52

www.ofensetzer.com

Öffnungszeiten:

Mo. – Sa. 9.00 – 12.00 Uhr

Mo. – Do. 16.30 – 18.00 Uhr



Bei uns finden Sie eine neue große Auswahl an Holz- und Heizungsherden, Speicher- und Kaminöfen sowie Kaminzubehör.

Wir sind Ihr zuverlässiger Partner für alle Fliesenarbeiten.

Gerne beraten wir Sie!

Vereine

Leider wird es immer schwieriger, Menschen zu finden, die uns bei unseren Veranstaltungen aktiv unterstützen – sei es durch das Spenden eines Kuchens oder durch die Bereitschaft, uns beim Kuchenverkauf oder als Helfer beim Kleiderbasar zu unterstützen. Wir benötigen dringend Menschen, die uns helfen, Gutes zu tun und unsere wichtigen Projekte fortzuführen!

Danke!

Wir danken allen, die uns bereits unterstützen – sei es durch Kuchenbacken, Helfen beim Kuchenverkauf oder beim Auf- und Abbau, bei der Durchführung des Kleiderbasars oder einfach durch den Besuch unserer Stände und den Kauf unserer Waren. Ohne euch wäre unser Engagement nicht möglich!

Wir möchten auch Herrn Zehetmair vom Nahkauf danken, der zum wiederholten Male die von ihm bezogenen Getränke für unsere Veranstaltungen gespendet hat. Seine Unterstützung ist ein großartiges Zeichen der Solidarität und trägt maßgeblich

zu unserem Erfolg bei. Wir schätzen sein Engagement und seine Hilfsbereitschaft sehr! Weiter bedanken wir uns ganz herzlich bei der Bäckerei Ratschiller, die uns freundlicherweise immer wieder mit der Bereitstellung von Kuchentablets unterstützt.

Hilfe gesucht!

In diesen herausfordernden Zeiten ist es für Vereine wie die Reisacher Frauengemeinschaft zunehmend schwierig, Menschen zu finden, die bereit sind, aktiv mitzuhelfen. Viele unserer Mitglieder werden älter, und wir sind dringend auf der Suche nach Nachwuchs, der unser Engagement fortführt und neue Ideen einbringt.

Jeder, der Interesse hat, Gutes zu tun und Teil unserer Gemeinschaft zu werden, ist herzlich eingeladen, sich uns anzuschließen.

Gemeinsam können wir weiterhin viel bewirken und bedürftigen Menschen in unserer Region helfen. Meldet euch gerne entweder bei Ursula von Redwitz (0179/7559841) oder bei Steffi Harzig (0173/5433558).



Frohe Weihnachten

Wir wünschen allen unseren Mitgliedern, Unterstützern und Freunden besinnliche und harmonische Weihnachten.

Möge das neue Jahr Gesundheit, Zufriedenheit und viele schöne Momente für euch bereithalten. Vielen Dank für eure Unterstützung und euer Engagement – gemeinsam können wir auch im kommenden Jahr viel Gutes tun!

Ich wünsche all meinen Kunden



frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

- ◆ Schwierige Baumfällung - auch zwischen Häusern
- ◆ Durchforstung - Holzeinschlag
- ◆ Holzrücken und Transport
- ◆ Baggerarbeiten - Forstwegebau
- ◆ Mulcharbeiten ★
- ◆ Brennholz ★ ★ ★
- ◆ Schneeräum- und Winterdienst

Christoph Rechenauer
Wald und Technik
PEFC-zertifiziert

Hof Wechselberg 1
83080 Oberaudorf

Telefon: 0 80 33/9 13 77
Fax: 0 80 33/97 94 06
Mobil: 01 71/9 51 69 54

info@waldundtechnik.de
www.waldundtechnik.de



WSV Oberaudorf 1905 e.V.

**Sparte
Nordische
Kombination**

/ Skisprung

Die Hochzeitsglocken läuten

Im September durfte die Vorstandschaft und der aktive Skisprung-Nachwuchs einem ganz besonderen Termin nachgehen. Am 14.09.2024 gaben sich unser Audorfer Olympia-Held Marinus Kraus und seine Claudia das Ja-Wort im Standesamt Oberaudorf. Natürlich ließ es sich der WSV Oberaudorf nicht nehmen, das Brautpaar zu überraschen. In voller Montur inklusive Skisprung-Ski bereiteten die Audorfer Nachwuchsspringer zusammen mit Vertretern der Vorstandschaft dem frisch vermählten Paar ein feierliches

Spalier auf ihrem Weg vom Trausaal ins Foyer des Kurssaals. Dabei war es für unseren Skisprungnachwuchs wirklich etwas Besonderes, ihrem sportlichen Vorbild diese Freude bereiten zu dürfen.

Liebe Claudia und lieber Marinus, wir wünschen Euch auf Eurem neuen weiteren gemeinsamen Lebensweg alles erdenklich Gute und eine wundervolle Ehe.

Riesenerfolg für die WSV Junioren: Deutsche Juniorenmeisterschaft Nordische Kombination: Drei Oberaudorfer unter den ersten 4

Jonathan Gräbert, Jahrgang 2005, startete am zweiten Oktoberwochenende furios in die neue Saison. Auf



*Siegerehrung: Jonathan Gräbert Deutscher Juniorenmeister, Felix Brieden Bronzemedaille, Benedikt Gräbert Platz 4
Foto: Carsten Gräbert*

der 120m Mattenschanze in Oberhof, bei der die Senioren und Junioren gemeinsam um den Titel „Deutsche Meister Nordische Kombination“ sprangen, holte er sich sensationell die Juniorenmeis-

terschaft. Sein Vereinskamerad Felix Brieden, Jahrgang 2008, errang die Bronzemedaille und Benedikt Gräbert, Jahrgang 2007, sorgte mit seinem vierten Platz für das sensationelle Gesamtgeb-

Foto: Elke Plankl Fotografie



Vereine



Siegersprung Joni Gräbert

Foto: Jan Simon Schäfer



Nachwuchs-Team von Sepp Heumann

nis der WSV-Junioren. Nach dem Sprungwettbewerb auf der Oberhofer Schanze, ging es im nahen Zella-Mehlis mit Skirollern auf den 2,5 Kilometer Rundkurs. Dieser musste viermal gelaufen werden. Die Oberaudorfer Junioren starteten bei diesem Laufwettbewerb erneut gemeinsam mit den Herren. Sie erzielten dabei im Vergleich mit den Senioren durchaus beachtliche Laufergebnisse, die sich dann zu der höchst beachtlichen Juniorenmeisterschaft summierten. Am Tag danach, beim geplanten Zweier-Teamwettbewerb der Herren mit den Junioren, musste das Springen wegen widriger Windverhältnisse abgesagt werden. Bei Laufwettbewerb

auf Skirollern wurden dann aus jedem Bundesland gemeinsame Teams Senioren/Junioren ausgelost. Die Bayern belegten mit den Oberaudorfer Junioren auf dem 15 Kilometer-Stadtrundkurs die Plätze 9, 11 und 12. Das Gesamtergebnis der nordischen Junioren des WSV Oberaudorf beim Wettbewerb im thüringischen Oberhof lässt für die kommende Saison wieder auf gute Platzierungen hoffen!

Sachs-Pokalspringen an der Kahlanger Schanze

Lucas Gaffal vom WSV Oberaudorf verteidigte seinen Titel auf der Kleinen-Kahlanger-Mattenschanze und gewann das Sachs-Pokal-

springen in Oberaudorf. Er zeigte die weitesten Sprünge des Tages. Weitere sehr gute Ergebnisse konnten Johannes Rumpfinger und Magdalena Senftleben mit einem Sieg in ihrer Altersklasse verbuchen. Auch Quirin Wendlinger, Xaver Schlosser, Florian Kurz, Sophie Senftleben, Fini

Wendlinger, Marie Hinke, Lorenz Hormair, Maximilian Höflinger, Emilia und Mathilda von Fumetti konnten zeigen, was sie auf ihrer Schanze draufhaben. Das Sachs-Pokalspringen des WSV Oberaudorf war gleichzeitig Start der Halton-Minitournee der Saison 2024/2025.



Hallentraining



Denken Sie nachhaltig!
Lassen Sie Ihr
Sofa neu beziehen.



Merry Christmas

Raumausstattung Neumann
Rosenheimer Str. 23 · 83064 Raubling
Tel. 08035/2142
neumann.raumausstattung@gmail.com
www.raumausstattungneumann.de

Hof- und Haustierbedarf

Ihr Partner rund ums Tier
Jetzt NEU: Nassfutter von RedLine

Rosenheimer Str. 21 - Raubling
0177/3947300 - www.redline-raubling.de

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 9:00 - 13.00 Uhr und 16.00 - 19.00 Uhr
Samstag 9:00 - 13.00 Uhr - Mittwoch geschlossen

Hund, Katze, Pferd, B.A.R.F., Leckerlie, Nager, Hühner, Geflügel, Fische
Schafe, Ziegen, Vögel, Zubehör, Einstreu, Hygiene, Heimliefer-service, Bestellservice



Grenzenlos Teamtriathlon



Training am Hintertuxer Gletscher mit Trainer Hans Rumpfinger

Sparte Alpin

Skimäuse

Nach der sehr erfolgreichen Teilnahme (2. Platz von rund 70) am Grenzenlos Team Triathlon in Oberaudorf befinden sich die kleinen Skifahrer des WSV Oberaudorf nun in der heißen Phase der Winter Vorbereitung. Trainiert wird aktuell zusammen mit den Rennfahrern einmal in der Woche bei Kerstin Senftleben in der Turnhalle. Die Kleinen lernen hier viel von den Großen und es ist ein schönes Miteinander. Die neue Gruppe der Rookies mit ca. 15 Kids, 2 Coaches und einer Helferin ist gegründet und das Konzept fixiert. Die Grafik ist fertig entwickelt und die Leiberl für die Kids und Coaches in Produktion.

Skibegeisterte Kids im Alter von 7 bis 10 Jahren können nun seit Anfang Oktober am Rookietraining teilnehmen.

Ab Anfang Dezember geht's ab auf die Piste. Gearbeitet wird an der individuellen Skitechnik – Ski with style – auf der Piste, im Funpark und im Gelände. Anschließend haben die Kids die Möglichkeit, im Rennteam ihr Können weiterzuentwickeln oder ihr gelerntes Können im privaten Bereich umzusetzen. Die Gruppe der Skimäuse kann nun wieder den kleinen Nachwuchs der 5 bis 7-Jährigen aufnehmen. Die Vorfreude auf das große Skirennen HWK-CUP 2025 am 18. Januar in unserem Dorf ist groß.

Abschließend noch ein großes Dankeschön an unseren Sponsor „werkhausküchen“!

RACETEAM

Die Rennsaison ist gestartet und den Kondi-Test in Brannenburg haben alle Rennkinder mit Bravour absolviert. Die ersten wichtigen

Punkte sind also gesammelt und jetzt heißt es fleißig am Gletscher trainieren, bis der erste Schnee kommt.

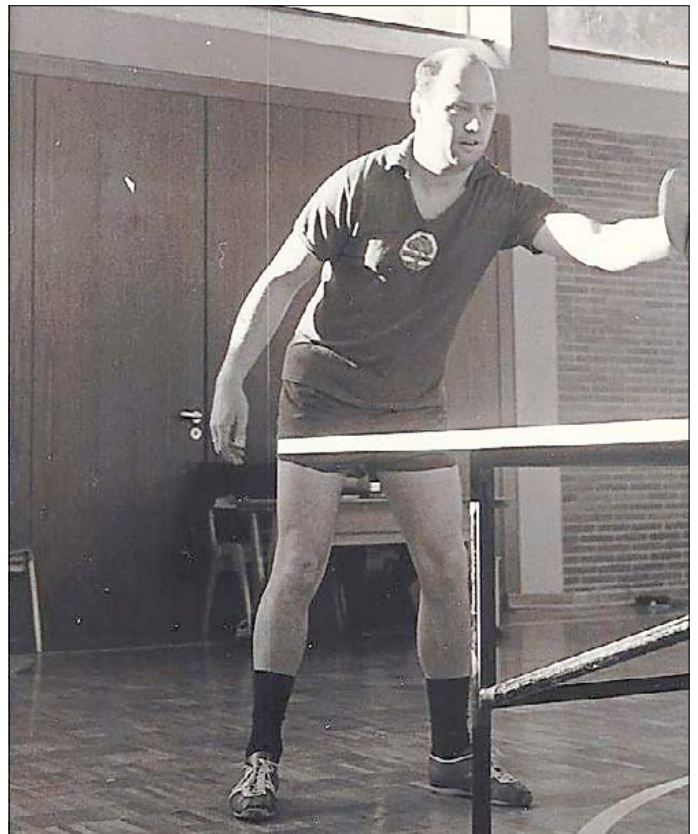
Tischtennis

Nachruf:

Gedenken an Ehrenmitglied Nikolaus Koller

Am 2.10.2024 verstarb unser Ehrenmitglied Nikolaus Koller, keine vier Wochen nach

seinem 86. Geburtstag. Als er zum WSV Oberaudorf kam, war er 26 und blieb bis zu seinem Ableben Mitglied des Vereins. Nik, wie ihn viele nannten, hat sich viele Verdienste für den WSV erworben. Er war von 1982 bis 2002 Kassier des Vereins und arbeitete, zuerst mit Siegi Brandmüller und später mit dessen Nachfolger Winfried Aderer,



Nik Koller: Jahrzehntlang ein aktiver Tischtennisspieler

Am Samstag, den 1. März 2025 findet unser legendärer WSV-Nachtfaschingszug und Faschingsball statt.

Das Motto: „Antike“ Römer, griechische Göttin... wir freuen uns über eure Kreativität.

Mehr Infos und Ansprechpartner auf unserer Homepage www.wsv-oberaudorf.de

mit seinen Vorständen eng und kooperativ zusammen. Als gelernter Bankkaufmann führte er das Einzugsverfahren für die Mitgliedsbeiträge ein. In seiner Zeit als Mitglied der Vorstandschaft hatte der WSV Oberaudorf damals bis zu 1000 Mitglieder. Nikolaus Koller gehörte auch zu den treibenden Kräften beim Bau des neuen Anlaufturms an der Kahlanger Schanze in Oberaudorf. Nach seinem Ausscheiden als Vorstandsmitglied wurde er zum Ehrenmitglied des WSV Oberaudorf ernannt.

Die beiden ehemaligen Vorstände, Siegi Brandmüller und Winfried Aderer, beide inzwischen hochbetagt, sind noch heute voll des Lobes über ihren damaligen Kassier. Sie betonten unisono: „Nikolaus Koller war eine wichtige Stütze des Vereins

und immer verlässlich. Er war nicht aus der Ruhe zu bringen und immer da, wenn man ihn brauchte, ganz gleich welche Hilfenötig war. Furore machte Koller beim WSV Oberaudorf als Tischtennisspieler. Zuerst war er noch, ab 1964, beim ASV Kiefersfelden aktiv. 1979 wechselte er dann als Gründungsmitglied der Tischtennissparte des WSV nach Oberaudorf. Mit den Tischtennisportlern des WSV wurde er dreimal Oberbayerischer Seniorenmeister im Doppel, einmal Oberbayerischer Meister im Teamwettbewerb und dazu noch mehrere Jahre lang immer wieder mal Kreis- und Bezirksmeister im Doppel. Nik war fast bis zuletzt, konkret bis Anfang 2023, als beliebter Tischtennisspieler aktiv und das in jeder Hinsicht: sportlich, menschlich und gesellig.

Nikolaus Koller gehörte auch 62 Jahre lang zum örtlichen Fußballverein FV Oberaudorf. Er war dort ab 1962 sogar einige Jahre lang Torwart der 1. Mannschaft. Dem Trachtenverein GTEV D'Luegstoana Oberaudorf blieb er, ab 1975, 49 Jahre lang treu. Nikolaus Koller war, ganz im positiven Sinn, mit vielen Menschen seines Heimatortes verbandelt. Gern gesehen und beliebt. Am 2. Oktober wurde er, auch im Beisein vieler ehemaliger Freunde aus den Oberaudorfer Ortsvereinen, im Kirchdorfer Friedhof in Raubling bestattet. Mit Blumengestecken und Ehrenschleifen würdigten die Vereine sein Wirken in Oberaudorf.

Senioren Fitness

Fitness-Training, Bauch, Beine, Rücken, Po
Frauen und Männer **immer**

dienstags 16.45 Uhr in der Schulturnhalle in Niederaudorf, Matten vorhanden. (Nicht während der Schulferien)

Ansprechpartner:

Otto Hörich über Tel. 8816 bzw. E-Mail: oh.inntal@hotmail.de

Kommt's vorbei, es lohnt sich!!!

Die neue Vereinsbekleidung ist da!!!!

Alle Informationen erhaltet Ihr bei Euren Spartenleitern oder direkt im Sportgeschäft Schweinsteiger Oberaudorf. Schaut direkt bei Hubert Wimmer vorbei.

Ein großer Dank geht an dich, Hubert, Sportgeschäft Schweinsteiger Oberaudorf für deine Unterstützung. Vergelt's Gott!!

Zwei Oberaudorfer „on tour“

Mit Simon Widmesser ist seit vielen Jahren wieder ein Oberaudorfer im alpinen B-Kader des Deutschen Skiverbands. Der Speedfahrer wird sich erstmals im Europacup in den Disziplinen Alpine Abfahrt und Super G auf internationaler Bühne messen.

Aber nicht nur Simon vertritt Oberaudorf im kleinen aber feinen Europacupteam bestehend aus 4 Athleten, sondern auch noch einer der beiden Trainer kommt aus Oberaudorf. So steht Andi Fürbeck mit all seinen Erfahrungen und Wissen den jun-

gen Athleten zur Verfügung und seine wertvollen Tipps nehmen die Speed-Jungs gerne an.

Ein Highlight in der noch jungen Saison war der Trainingslehrgang im August in La Parva/Chile. Bei besten Bedingungen wurden die Grundlagen für die kommende Saison gelegt und wertvolle Erfahrungen gesammelt. Die Herbstvorbereitung findet auf den österreichischen Gletschern statt, in der Hoffnung, dass der Winter nicht lange auf sich warten lässt.

Simon Widmesser und Andreas Fürbeck in Sölden



Kajetan Gruber: Dem Kaidi zu Ehren – 90. Geburtstag und seit 77 Jahren WSV Mitglied



Im großen Kreis von Familie, Nachbarn und Vereins-Mitgliedern konnte Kajetan Gruber (Bildmitte mit roter Weste) seinen 90. Geburtstag feiern, die Sänger der Liedertafel Oberaudorf stimmten ein Ständchen an
Foto: Alfons Lotter

Der „Ramserer Kaidi“ – er stammt vom Ramserer-Hof in Kiefersfelden-Mühlau, Jüngster von 5 Kindern – wie er allgemein genannt wird, war und ist im Oberaudorfer Vereinsleben stets sehr aktiv. 1947 bekam Kajetan Gruber seinen ersten Startpass vom Deutschen Skiverband. 13 Jahre war der Kaidi da alt und schon WSV-Mitglied. Obwohl er auch ein schneidiger Alpensportler war, gehörte seine große Leidenschaft schon früh dem Nordischen Wintersport. Der 1905 gegründete WSV Oberaudorf hatte am heimischen Kahlangerhang bereits 1924 eine überregional einmalig große Ski-

sprungschanze erbaut. Der junge Kaidi ist mit ihr groß geworden. Schneidig sprang er schon als Jugendlicher über die mächtige Schanze. Seine Lorbeeren errang Kajetan Gruber aber nicht bei Wettkämpfen, sondern mit seinem Engagement an der Schanze und für die Schanze. Über Jahrzehnte war er immer vorne mit dabei, wenn es um die Präparierung der Kahlanger Schanze ging. Schon in jungen Jahren schleppte der Kaidi körbewise Schnee zum Kahlangerhang oder bei Wettkämpfen der Nordischen Kombination bei Bedarf auf die Langlaufloipen. Später war er ein verlässlicher Wei-

tenmesser am Schanzenauslauf in Oberaudorf. Bei den heimischen Springern war er immer besonders bemüht, dass da nur kein Zentimeter zu wenig war!

Kajetan Gruber hat sich auch über Jahrzehnte bei mehreren Vereinen und Institutionen des Ortes engagiert, ganz gleich ob kulturell oder organisatorisch: Der Kaidi war Vorstand der Liedertafel Oberaudorf und des Kur- und Verkehrsvereins Oberaudorf. Als Sangesfreudiger ist er Mitglied des Kirchenchors Oberaudorf. Bei der Bergsteigergruppe Oberaudorf unternahm der

Jubilär unzählige Berg- und Skitouren im In- und Ausland und steuerte auch schon mal einen Omnibus mit Bergsteigern an Bord.

Beruflich war Kajetan Gruber bei der Bundeswehr in Brannenburg als Fahrlehrer für alle Klassen, angefangen vom Personenauto, über Lastkraftwagen und sogar Panzer. Nun ist er auch Mitglied des Veteranen- und Reservistenvereins. Ebenfalls war er als Bademeister im Oberaudorfer Hallen-Freibad im Einsatz.

Das Dorf hat den 90-jährigen Kaidi bereits vielfach hochleben lassen. Der betagte Jubilär ist übrigens mit seinem E-Bike immer noch gerne unterwegs. So gratulierte im Namen der Gemeinde Bürgermeister Dr. Matthias Bernhardt dem Bademeister und langjährigen Verkehrsvereins-Vorstand. Der WSV Oberaudorf bedankte sich bei Kajetan Gruber, der dem Verein sogar noch eine Geburtstagsspende zukommen ließ, ganz besonders für die vielfältigen Hilfen in 77 Jahren treuer Mitgliedschaft.

In unserem Hofladen können Sie Bio-Eier, Bio-Gockelprodukte und verschiedene hofeigene, saisonale und regionale Köstlichkeiten erwerben. Selbstbedienung am Hof, täglich von 7 - 20 Uhr.

Barbara Reiter & Benno Schmid
Kufsteiner Str. 198 · 83126 Flintsbach - Kirmstein
Telefon 08034-9089986

... keine Lust auf nerviges Bügeln???

Sabrina's Bügelservice

Ich erledige das gerne für Dich und schaffe Dir damit
ENDLICH mehr ZEIT für DICH!

Ich freue mich auf Deinen Anruf! Mobil: 01 76/80 69 56 45



Nach der Sommerpause nahmen die Mitglieder der Königlich Priv. Feuerschützengesellschaft Oberaudorf ihren wöchentlichen Schießbetrieb wieder auf. Dazu gab's gleich mal mit dem Anfangsschießen am 19. und 20. September einen Wettbewerb um Ringe und

Anfangsschießen 2024 bei den Oberaudorfer Feuerschützen

Blattl. Schützenmeisterin Marlene Schwarzbeck begrüßte bei der Siegerehrung die anwesenden Teilnehmer, anschließend führte Sportwart Michael Genz die Preisverteilung durch. Die von der Feuerschützengesellschaft gespendete Scheibe gewann Manfred Renner mit dem besten Blattl, auf den Plätzen 2 und 3 folgten

Helga Müller und Michael Genz. Bei der Punktscheibe lag Sebastian Winkler vorne, gefolgt von Heinz Schlotter und Helga Müller. Auf der Meisterscheibe, bei der „10-Schuss-Serien“ zur Auswertung kommen, gab es in den verschiedenen Klassen folgende Ergebnisse: **Schützenklasse:** Paul Barnikel

Alt + Senioren: Michi Genz vor Gerhard Guhl
Senioren aufgelegt: Heinz Schlotter vor Manfred Renner und Horst Kirner

Mit ihrem Dank bei all denen, die für den reibungslosen Ablauf des Preisschießens gesorgt haben, beendete die Schützenmeisterin die Siegerehrung.

Musikalischer Advent im Prinzregententheater „Es wird ein Stern aufgehen...“

-Anzeige-

In wenigen Wochen beginnt der Advent – Die besinnliche Zeit und die Vorfreude auf das Weihnachtsfest.

Auch in diesem Jahr lädt der Münchner Kreis für Volksmusik, Lied und Tanz e.V. zum Münchner Advent ein und stimmt gemeinsam mit Musikanten, Sängerinnen und Sängern aus München, Ober- und Niederbayern, Salzburg, Oberösterreich und Südtirol mit festlichen Liedern in die Adventszeit ein. Mitwirkende Gruppen sind der Chor des Münchner Advent, unter der Leitung von Herta Albert, der Duschlhof Gsang, Trifarbig, die Laubensteiner Bläser und das Ensemble Sabiona. Als SprecherInnen Sandra Ohms (ORF) Andreas Estner (Bayerischer Rundfunk). Gesamtleitung Moritz Demer (Wastl Fandler Schule). Zum zweiten Mal widmet sich eine eigene Aufführung mit dem Münchner Kinderadvent an Kinder (ab 3 Jahren) und Familien.



Münchner Kreis für Volksmusik, Lied und Tanz e.V.

Münchner Advent

Es wird ein Stern aufgehen...

FREITAG
06.12.24
20:00 Uhr
Kurgastzentrum,
Bad Reichenhall

**MÜNCHNER
KINDERADVENT**
So, 08.12.24
11:00 Uhr
Prinzregenten-
theater, München

SAMSTAG
07.12.24
14:30 & 18:30 Uhr
Prinzregenten-
theater, München

SONNTAG
08.12.24
15:00 Uhr
Prinzregenten-
theater, München

Kartenbestellung unter:
Volkskultur Musikschule
www.volkskultur-musikschule.de
bestellung@muenchner-advent.de
Tel: 089 / 98 79 80

oder unter
München Ticket GmbH
Tel: 089 54 81 81 81
www.muenchenticket.de

**VOLKSKULTUR
& MUSIKSCHULE**

Bei gemeinsamen Singen darf der musikalische Nachwuchs mit Allen Sinnen interaktiv die Bräuche im Advent kennenlernen und eine Sternreise durch die traditionsreiche Weihnachtszeit (mit)erleben.

Aufführungen:

Münchner Advent:

Freitag, 06. Dezember
20:00 Uhr im Kurgastzentrum
Bad Reichenhall;
Samstag, 07. Dezember
14:30 Uhr & 18:30 Uhr;
Sonntag, 08. Dezember
15:00 Uhr im Prinzregententheater

Zweiter Münchner Kinderadvent:
Sonntag, 08. Dezember, 11:00 Uhr

Karten und weitere
Informationen unter:
www.volkskultur-musikschule.de



Oberaudorfer Tennisclub

Tennis LK-Turniere in Oberaudorf

Nach dem traditionellen Jugend LK-Turnier im August 2024 veranstaltete der TC Oberaudorf am 01. und 22. September 2024 zwei weitere Leistungsklassen-Turniere für Erwachsene, an denen Spieler aus der ganzen Region teilnahmen. Unter den 21 Spielern starteten am 01.09. mit Alexander Erhard, Daniel Macht, Andreas Stelzer, Lukas Stigloher, Maximilian Streifeneder und Maximilian Wolf auch 6 einheimische Akteure bei diesem Turnier. Bester Spieler war Alexander

Erhard, der beim Wettbewerb der Herren 50 beide Begegnungen für sich entscheiden konnte.

Auch am 22.09. nahmen mit Anton Pronin, Lukas Stigloher und Basti Wolf drei OTC-Spieler am Turnier teil. Unser Dank gilt hier vor allem Sebastian Frank für die reibungslose Organisation sowie allen Teilnehmern für ihren Einsatz.

Tennis-Vereinsmeisterschaften 2024 des TC Oberaudorf – Niklas Schweiger holt drei Titel

Nach Abschluss der Mannschaftswettbewerbe trug der Oberaudorfer Tennisclub wieder seine jährlichen Ver-



Siegerehrung OTC VM 2024 Kinder

einsmeisterschaften sowohl für die Jugend als auch für die Erwachsenen aus.

Bei den Jüngsten im Wettbewerb der U10 gewann Vinzent Ebert vor Hauke Meister, Luis Sterba und Anastasia Funk. Den U12-Bewerb entschied Maria Kelzenberg für sich. Auf den Plätzen 2 bis 4 folgten Sophie Senftleben, Laetitia Funk und Simon Glarcher. Erfolgreichster Teilnehmer war der 15-jährige Jugendspieler Niklas Schweiger, der bei den Erwachsenen antrat und alle drei Vereinsmeistertitel gewann. Im Mixed war er zusammen mit Lisi Baumann erfolgreich. Hier belegten Jenny Röhling/Hans Lukasser Platz 2. Dritte wurde das Mixed-Doppel Sigrid Meyer/Walid Eisenhammer.

Im Herren Doppel siegte Schweiger zusammen mit Kai Röhling knapp vor Hans Lukasser/Walid Eisenhammer. Und auch im Herren Einzel hieß der Sieger erstmals Niklas Schweiger nach seinem Finalerfolg gegen Roland Neft. Im Herren B-Endspiel behielt Markus Gstatter gegen Christian Hollwich die Oberhand.

Das Damen Doppel entschieden Stefanie Schmaus/Kerstin Eisenhammer im Endspiel gegen Lisi Baumann/Jenny Röhling für sich. Die beiden Bilder zeigen die Sieger und Platzierten nach der Preisverleihung der Jugendlichen und Erwachsenen am 06.10.2024, bevor man die Meisterschaften in gemütlicher Runde mit einem Grillabend abschloss.



Alex Erhard beim LK-Turnier am 01.09.2024

Wir wünschen unseren Gästen und Freunden
frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr

Cafe Dörfl
Kiefersfelden

Betriebsurlaub bis 17.12.24
Neue Öffnungszeiten ab 08.01.25
Mi. + Do. 14.00 - 21.00 Uhr
Fr. - So. 11.00 - 21.00 Uhr
Montag und Dienstag Ruhetag,
an Feiertagen geöffnet
Brünsteinstr. 70 • Kiefersfelden
Tel. 08033 1535



Siegerehrung OTC VM 2024 Erwachsene

Fußballverein Oberaudorf e.V.

Klinik meets Fußball:

FV Oberaudorf gewinnt den ersten Trissl-Cup



Strahlende Gesichter beim FV Oberaudorf, die Sieger des 1. Trissl-Cup

Am Samstag, 08.06.2024 fand auf dem Sportgelände des FV Oberaudorf ein spannendes Fußballturnier für Spieler der U10 aus Bayern und Tirol statt. Insgesamt 8 Mannschaften haben mitgemacht

und mit voller Leidenschaft um den 1. Trissl-Cup gespielt. Bei besten Bedingungen und sommerlichem Wetter hat der fußballerische Nachwuchs tolle Spiele gezeigt und die Zuschauer haben einen per-



fekten Fußballtag in Oberaudorf erlebt. „Es freut mich sehr, dass wir gemeinsam mit dem FV Oberaudorf den Trissl-Cup ins Leben gerufen haben. Die Idee, als Klinik für die jungen Nachwuchsspieler ein Turnier auszurichten hat mich sofort begeistert. Es ist in der heutigen Zeit mehr denn je wichtig, die Kinder für Bewegung und Sport zu begeistern. Neben der Fit-

ness sind es aber auch die Werte, die die Trainer und Mannschaft jedem einzelnen Spieler mitgeben: Einsatzbereitschaft, Verantwortung für sich und sein Team zu übernehmen, der Ehrgeiz, für sich und seine Ziele zu kämpfen. Das sind Werte, die Fußballer erfolgreich machen und auch bei uns im Klinikalltag verankert sind.“, so Stefanie Schubert, Geschäftsführerin der Klinik Bad Trissl.



Spenden für Trikots und Hallentraining

Die beiden Unternehmer Lukas und Josef Böhm, Inhaber der Kaiser-Apotheke Kiefersfelden, sind dem Fußballverein Oberaudorf sehr eng verbunden. Sie unterstützen heuer die E-Junioren des Vereins mit einem großzügigen Geldbetrag für die kommende Hallensaison. Der FV Oberaudorf bedankt sich sehr

herzlich dafür.

Die Firma Landschafts-, Haus und Gartenpflege Rauscher hat die E-Junioren des Vereins mit einem neuen Dressedress-Satz ausgestattet. Für die großzügige Trikot-Spende bedankt sich der Fußballverein bei der Firma Rauscher sehr herzlich.



Hochbau
Tiefbau
Holzbau
Schlüsselfertigbau

Obermair GmbH

Oberaudorf +49 8033 1838 hans-obermair.de



Schau's Eich unsa Arbad oh!

Soziales & Kirche



Starker Zulauf im Repair-Café Oberaudorf-Kiefersfelden

Trotz Dauerregens und kühlen Temperaturen kamen am 14.09.24 viele BesucherInnen in das Repair-Café mit aller-

lei defekten Geräten, in der Hoffnung, das gute alte Stück wieder funktionsfähig mit nach Hause zu nehmen. So

konnten Staubsauger, Drucker, Lampen und Fahrräder von unseren ehrenamtlichen Helfern wieder repariert und den BesitzerInnen ein Lächeln in das Gesicht gezaubert werden. Dank großzügiger Kuchenspenden konnte die Kaffeetafel reichlich gedeckt und das eine oder andere Gespräch in gemütlicher Runde geführt werden. Auch haben wir eine HelferIn in unser Repair-Café-Team dazugewinnen können. Liebgewonnener Modeschmuck kann nun ebenfalls repariert und aufgepeppt werden. Zur bevorstehenden Weihnachtszeit keine schlechte Idee.



Für weitere Informationen einfach unter <https://www.talenenetztirol.net> nachschauen, es lohnt sich auf alle Fälle.

Unsere **weiteren Termine für 2025** stehen auch schon fest: 18.1., 15.3., 10.5., 5.7., 20.9. und 8.11. immer von 13.00 Uhr bis 15.30 Uhr im evangelischen Gemeindesaal in Oberaudorf (Änderungen vorbehalten). Kuchenspenden und gute Laune sind immer willkommen.

Mehr Informationen findet ihr auch unter www.repair-cafe-oberaudorf.de.

Das Repair-Café-Team wünscht Euch eine schöne und ruhige Weihnachtszeit.



TIROLER FESTSPIELE ERL

LA BOHÈME	(Premiere)	27. Dez. 24 03. Jan. 25 05. Jan. 25
I PURITANI	(konzertant)	28. Dez. 24 04. Jan. 25
NEUJAHRSKONZERT		01. Jan. 25

Asher Fisch dirigiert Werke von R. Strauss, J. Strauß, Gershwin u. a.

INFOS & KARTEN
T +43 (0)5373 81 000-20
karten@tiroler-festspiele.at
www.tiroler-festspiele.at



WINTER 24 | 25

Bundesministerium Kunst, Kultur, öffentlicher Dienst und Sport
STRABAG works on progress
ZEPPELIN THE HOUSE OF AIRCRAFTS
Bank Austria
Kufsteiner Bank KUFSTEINERBANK Make it happen
Kufsteinerland



CHRISTLICHES SOZIALWERK
GANZ NAH

Das 50-jährige Jubiläum des Christlichen Sozialwerks am 25.10.2024, begannen wir mit einem Festgottesdienst in der katholischen Pfarrkirche „Zu Unserer Lieben Frau“, den Pfarrer Hans Huber feierlich zelebrierte. Anschließend wurden im Kursaal Oberaudorf nach einem Sektempfang alle Festgäste von Pflegedienstleitung Angelika Resch und Hubert Wildgruber im Namen des Vorstandes und der Mitarbeiter des Christlichen Sozialwerkes begrüßt. Kurzweilig und lebensnah gestaltete sich die Filmvorführung über die Arbeit der verschiedenen Bereiche des Sozialwerks, die mit viel Herzblut von Hubert Wildgruber in Zusammenarbeit mit unserem Team erstellt wurde. Hierbei wurden auch die Bürgermeister von Oberaudorf, Dr. Matthias Bernhardt, und

50 Jahre Christliches Sozialwerk Oberaudorf-Kiefersfelden

Kiefersfelden, Hajo Gruber interviewt, wobei sie sich für die gute Arbeit des CSW bedankten und für die Zukunft alles Gute wünschten.

Auch die Worte der stellvertretenden Landrätin Marianne Loferer, des 2. Bürgermeisters aus Oberaudorf Alois Holzmaier und Klas Litterscheid, als Vertreter der Gemeinde Kiefersfelden, fanden bei den Gästen großen Anklang. Für 50 Jahre Mitgliedschaft im Christlichen Sozialwerk Oberaudorf-Kiefersfelden wurden Frau Irmgard Beck, Frau Therese Gradl, Frau Erika Mann und Herrn Hans Haunholder feierlich eine Ehrenurkunde überreicht.

Anschließend wurden unsere Gäste mit einem köstlichen Buffet und flotten Klängen der „Saubochmusi“ verwöhnt. Es war ein gelungener und schöner Tag, für den wir uns bei allen Helfern, Unterstützern und mitfeiernden Gästen herzlich bedanken möchten.



CLAUDIA CHARLANDER

Liebe Kunden/innen,

ich möchte mich herzlich bei euch für eure Treue und das entgegengebrachte Vertrauen bedanken. Mein Credo war und ist es, mir Zeit für jede einzelne von euch zu nehmen. Um das in Zukunft umfassender und persönlicher tun zu können, habe ich mich entschieden, einen neuen Weg einzuschlagen.

**Ab Februar 2025, begrüße ich euch mit meinem neuen Konzept.
Ich wünsche euch eine schöne Adventszeit, frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2025.**



Bürgerhilfe Audorf e.V.

Foto: Schönleben/Adam



Kufsteiner Straße 2
83080 Oberaudorf
Tel. 08033/3022598
Handy 0152/59016462

Ausflug in die Trampolin- halle in Walchsee

Auch dieses Jahr beteiligte sich die Bürgerhilfe Audorf e.V. beim Oberaudorfer Ferienprogramm.

Freejump Area, Ninja Warrior, Freestyle Area: Noch nie gehört? Das sind einige der Attraktionen der Trampolinhalle in Walchsee, die besonders bei den Kids sehr beliebt sind. Dementsprechend groß war die Anfrage für diesen

Ausflug. Deshalb machten wir uns dieses Jahr mit 42 Kindern im Alter von 8 bis 15 Jahren aus Oberaudorf und Kiefersfelden mit dem Bus auf den Weg nach Walchsee, wo wir bereits vom netten Team erwartet wurden. Aufgrund des wunderschönen Sommertages hatte unsere Gruppe die gesamte Halle für sich. Der Großteil war nicht zum ersten Mal in einer Trampolinhalle und tobte sich sofort auf den verschiedenen Attraktionen aus. Die Betreuer hatten währenddessen ein

Auge auf unsere Nachwuchs-Ninja-Warrios und freuten sich über deren Energie und Begeisterung. Nach zwei Stunden Jumpmodus waren alle richtig ausgepowert und alle waren sich einig: Das machen wir mal wieder!

Was macht eigentlich die Bürgerhilfe?

Frau M. bekommt heute Besuch von Renate Z., einer Helferin der Bürgerhilfe Audorf. Lange hatte sie gezögert, ob sie jemanden Fremden zu sich in die Wohnung einladen sollte, doch ein Gespräch mit unserer Koordinatorin Kathrin Bachmann überzeugte sie. Ihre Kinder wohnen viel zu weit weg, um regelmäßig die Oma und Mutter zu besuchen, und so ganz allein kann der Tag manchmal ganz schön lang werden. Sie holt ihre Lieblingstassen aus dem Glasschrank und stellt ein paar Kekse dazu... mal sehen, wie sich der erste Kontakt entwickelt.

Herr C. freut sich heute darauf, mal wieder zum Männerchor gehen zu können. Seit seine Frau pflegebedürftig und auf ihn angewiesen ist, hat er dazu kaum noch Gelegenheit. Doch ein Freund hatte ihn auf die Bürgerhilfe

hingewiesen und nach einem ausführlichen Gespräch war klar, dass unsere Helferin Frau T. einmal die Woche seine Frau während der Chorzeit betreuen kann. Für diese Entlastung ist er sehr dankbar.

Herr E. hat seit Jahren große Probleme mit seinen Augen. Daher fällt ihm das Lesen seiner geliebten Bücher immer schwerer. Doch durch einen Anruf bei der Bürgerhilfe Audorf bietet sich eine Lösung an: Herr L. kann zwei Mal in der Woche Herrn E. besuchen und ihm aus seinen Büchern oder der Tageszeitung vorlesen. Und im Anschluss ergibt sich oft noch ein Gespräch über das Gehörte bzw. Gelesene.

Frau F. möchte im Sommer, wenn ihr Sohn zur Schule kommt, wieder in ihren Job einsteigen. Einen Platz im Kinderhort hat sie glücklicherweise bekommen, aber ab und zu wird es vorkommen, dass sie nicht pünktlich zum Abholen aus dem Büro kommt. Von ihrer Freundin hat sie von der Bürgerhilfe gehört. Eigentlich dachte sie immer, dieser Verein helfe nur älteren Menschen, aber ein Gespräch mit unserer Koordinatorin zeigte ihr, dass

Ein besinnliches Weihnachtsfest
und ein friedvolles, gutes neues Jahr

KATHARINA V. STACKELBERG

GRAB- UND GARTENPFLEGE
GESTALTUNG - NEUANLAGE

FLORISTIK

015205464020

KatharinavonStackelberg@gmx.de

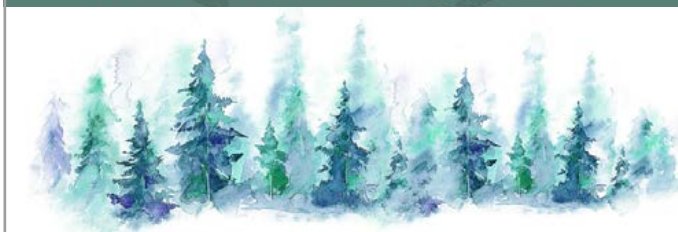




Foto: Schönleben/Adam

ältere Helfer gerne auch jüngere Familien unterstützen.

Finden Sie das alles zu schön, um wahr zu sein? Dann haben Sie die Bürgerhilfe wirklich noch nicht richtig kennen gelernt. In unserer Helferkartei sind über 90 aktive Helferinnen und Helfer gemeldet, die in vielerlei Hinsicht Entlastung und Hilfe bieten können. Geben Sie sich ruhig einen Ruck und fragen einfach mal nach, ob die Hilfe, die Sie benötigen, möglich ist!

Unsere Koordinatorin Kathrin Bachmann freut sich auf Sie! Informationen zur Bürgerhilfe Audorf e. V. gibt es auf der Website www.buergerhilfe-audorf.de, sowie im Büro der Bürgerhilfe in der Kufsteiner Straße 2 (Rathausplatz), während der Öffnungszeiten am Dienstag und Donnerstag von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr, persönlich und telefonisch unter 08033/3022598 oder per E-Mail an info@buergerhilfe-audorf.de.

Für dringende Angelegenheiten auch außerhalb der Öffnungszeiten unter der Notfall-Telefonnummer 0152/59016462.

Die Bürgerhilfe Audorf wünscht allen Mitbürgern ein frohes Weihnachtsfest und für das neue Jahr 2025 alles Gute. Allen Mitgliedern und Spendern ein herzliches Dankeschön für Ihre Mithilfe und Unterstützung.



Foto: Bachmann

De Bürgerhilfe Audorf

De Bürgerhilfe mecht i Eich sogn,
is a ganz a wichtiger Verein worn.

Es is scho a Seltenheit in am Ort,
wenn a hilfsbereit's Team so vui Helfer hod,
de beitrogn, dass Kranke sich ned gram
und koa Angst vorm Morgn mehr ham.

De Leit beiz'stehen, Probleme z'lösen,
is a Selbstverständlichkeit scho oiwei g'wesen.

A Telefonoruaf kon scho glanga,
um a Hilf' zu erlanga.

Dass inzwischen an hohen Stellenwert hod,
woaß mittlerweile fast jeder im Ort.

A hilfsbereites Team is des ganze Jahr
für alle unsere Bürger do.

**Autohaus
KILLER**

Naunspitzstraße 6 - 83080 Oberaudorf
Tel.: 0 80 33 / 15 95 - www.auto-killer.de



**Wir wünschen
unseren Kunden
frohe Weihnachten!**

Jugendhilfeverein



20 Jahre Jugendcafé „ChillOut“

Vor mehr als 20 Jahren wurde der Jugendhilfeverein Kiefersfelden-Oberaudorf e.V. gegründet und das Jugendcafé „ChillOut“ im Keller des evangelischen Gemeindezentrums in Kiefersfelden eröffnet. Unsere offenen Angebote wurden von Anfang an sehr gut angenommen und stetig erweitert.



2010 kam unser zweites Jugendcafé, das „ChillOut 2“, in Oberaudorf dazu, das die Jugendlichen „CO2“ nennen. Für nächstes Jahr ist auf der Wiese vor dem Gemeindezentrum ein Neubau geplant,

damit alle unsere Angebote inklusiv, das heißt für jeden barrierefrei erreichbar sind.

Bei allen, die uns in den letzten 20 Jahren unterstützt haben, sei es durch tatkräf-

tige Mithilfe, Spenden, gute Ideen, Zuspruch oder Kritik, sagen wir von Herzen Danke!

Macht stark!

Vom 18. bis 20. Oktober beschäftigten sich 20 Jugendliche im Jugendbildungshaus Luegsteinsee damit, was sie stark macht, was sie gut machen und wie sie andere stärken können. In Gesprächsgruppen tauschten sie sich über ihre Erfahrungen aus, erzählten von ihren Strategien und lernten viel voneinander.

Die stärkste Erfahrung war die Gemeinschaft und die Offenheit unter den Jugendlichen, die sich vertrauensvoll auf die Impulse des Seminarprogramms einließen. Es wurden Amulette geschliffen. Jeder ging über ein im Kreis von allen gehaltenes Tau. Man suchte die eigenen Stärken im Spiel und die Teamstärken in Gruppenübungen.

Am Ende war das Zusammengehörigkeitsgefühl so stark, dass alle gerne am See geblieben wären. Aber es wäre ja schade, wenn wir unsere Stärken nur für uns behielten und nicht damit hinausgingen in die Welt, um sie mit andern zu teilen.

Danke an die Stockschützen

500,00 € spendeten die Stockschützen vom ASV Kiefersfelden für die Arbeit des Jugendhilfevereins. Bei der Übergabe des Spendenschecks durften Rosi Held,





die leitende Sozialpädagogin, und Günter Nun, der Vorsitzende, ihr Geschick mit dem Stock probieren. Trotzdem

sie viel Spaß an der Sache hatten, bemerkten sie, dass sie in ihrer eigenen Vereinstätigkeit deutlich treffsicherer

sind. Sie versprochen, dass jeder Euro den Jugendlichen zugute kommen wird.

Offen für alle Jugendlichen

Das „CO₂“ in der Sportplatzstraße Oberaudorf ist am Dienstag und Donnerstag von 15.00 bis 19.00 Uhr und Freitag von 15.00 bis 20.00 Uhr geöffnet.

Dort gibt's Billard und einen Kicker sowie einen coolen Hartplatz zum Bolzen und Basketball spielen, außerdem eine Küche, in der man nach Herzenslust kochen und backen kann.



SkF Beratungsstelle Inntal

Was genau macht eine Familienberatungsstelle?

Familien mit Kindern bis zum 6. Lebensjahr bei familienbezogenen Themen, Herausforderungen und Sorgen beraten, begleiten und unterstützen

Wie wird beraten?

kostenfrei, auf Wunsch anonym, lösungsorientiert unabhängig von Nationalität und Konfession

Konkret bedeutet das:

- Ein neues Familienmitglied kündigt sich an – Was ist nun wichtig zu wissen?
- Die Familie verändert sich, z.B. durch Trennung – Welche Informationen brauche ich jetzt?
- Familie und Ämter – Wo und wann können wir Leistungen beantragen?
- Familie und ihre Bedürfnisse – Wo bekommen wir Unterstützung?
- Entlastung durch psychosoziale Beratung – Was ist der nächste Schritt?
- Unterstützung in finanziellen Notlagen für Familien

Familienberatungsstelle Inntal des SkF – Sozialdienst katholischer Frauen e.V.

Rosenheimer Straße 77, 83098 Brannenburg
Termine nach Vereinbarung
Telefon 08034/ 636 92 52
E-Mail: beratung-inntal@skf-prien.de

Immobilienmanagement Inntal

VERWALTUNG ■ INSTANDHALTUNG ■ VERMARKTUNG



Ihre Hausverwaltung im Inntal wünscht Frohe Weihnachten!

Am Rain 52 • 83088 Kiefersfelden
Tel.: 0 80 33 / 4 97 19 83

www.immobilienmanagement-inntal.de

Nachruf: Trauer um einen fleißigen Arbeiter im Weinberg des Herrn



Geistlicher Rat Pater Walter Hartmann SAC, Pfarrer i. R., in Friedberg bei den Pallottinern beigesetzt

Am Fest der Erzengel verstarb der Seelsorger und Geistliche Rat Pater Walter Hartmann SAC in Oberaudorf im Alter von 90 Jahren nach langer, schwerer Krankheit. Geboren am 26. Juli 1934 in Dielheim, wuchs er in einer katholischen Familie auf. Nach dem Besuch der Volksschule und dem Abitur im St. Paulusheim in Bruchsal trat Pater Hartmann in den Pallottinerorden ein und studierte Philosophie und Theologie.

Seine Priesterweihe fand am 16. Juli 1961 im Augsburger Dom statt. Zahlreiche Stationen führten ihn durch Bayern und Baden-Württemberg, be-

vor er 1992 als Pfarradministrator in Oberaudorf tätig war. Hier begann sein bedeutendes Wirken in der Pfarrei „Zu Unserer Lieben Frau“. Mit unermüdlichem Einsatz für die Gläubigen und tiefer Hingabe an seine pastoralen Aufgaben prägte er die Gemeinde Oberaudorf. Besonders engagierte er sich für alte und kranke Menschen, die seine seelsorgerische Unterstützung in schweren Lebenslagen erhielten. Seine Gottesdienste, geprägt von feierlicher Liturgie und kraftvollen Predigten, die stets in freier Rede gehalten wurden, bleiben in lebhafter Erinnerung.

Nicht nur in der Seelsorge, auch in der baulichen Erneuerung hinterließ Pater Hartmann tiefe Spuren. Zahlreiche Restaurierungen, darunter die Erneuerung der Pfarrkirche, die Sanierung des Nußlbergs und die Renovierung des Friedhofs, gingen auf seine Initiative zurück.

Besonders sein Geschick, finanzielle Mittel für diese Projekte zu sichern, wurde geschätzt. Seine Anerkennung fand er durch die Verleihung der Bürgermedaille von Oberaudorf (2004) und der Bundesverdienstmedaille (2006).

Seine Krankheit hielt Pater Hartmann nicht davon ab, weiterhin in der Gemeinde aktiv zu sein, auch nachdem er 2009 in den Ruhestand ging. Selbst nach seiner schweren Erkrankung im Jahr 2012, die ihn weitgehend lähmte, gab er seinen pastoralen Dienst nicht auf. Auch ermöglichte er im Pflegezentrum Pur Vital die Errichtung und Ausgestaltung einer neuen Marienkapelle. Bis zuletzt war ihm der Humor und die Dankbarkeit gegenüber jenen geblieben, die ihn in seinem langen Leidensweg begleiteten – allen voran seiner langjährigen Pfarrhausfrau Irene Maier, die ihn über 40 Jahre unterstützte.

Wie sehr der Seelsorger gemocht wurde zeigte sich an der großen Teilnahme von Vertretern der politischen Gemeinden Oberaudorf und Kiefersfelden, Abordnungen der Vereine sowie der großen Anzahl der Gläubigen in dem von Dekan Msgr. Thomas Schlichting geleiteten Seelengottesdienst in der Pfarrkirche von Oberaudorf. Konzelebranten waren Pfarrer Hans Huber sowie Pater Paul. Die musikalische Gestaltung übernahm bewegend Hans Berger mit seinem Ensemble.

Diakon Professor Dr. Langer würdigte in seiner Predigt das seelsorgerliche Wirken und die menschliche Wärme des Verstorbenen. Langer: „Niemals habe ich von Walter ein Wort der Verbitterung gehört oder ein Jammern darüber, warum er an Hilfsmittel und Krankenbett gefesselt ist, andere aber in seinem Alter noch aktiv am Leben teilnehmen. Und deshalb war und ist er über seine

GRATIS INFOABEND

WÄRMEPUMPE & SOLARANLAGE

50% günstiger im Betrieb als beim Wettbewerb.

FREIER EINTRITT

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.
Jetzt Platz sichern und dabei sein!

5.12. München: Spezial Firmenkunden

12.12. Kolbermoor: Private Haushalte

18.12. Online: Webinar für alle



Weitere Termine & Anmeldung
1k5-rosenheim.de/chiemgau

**1KOM
MA5°** – ROSENHEIM

Amtszeit hinweg noch lange ein Vorbild. Große Theologie entsteht nicht nur am Schreibtisch, sondern auch im Krankenbett, in der Einsamkeit, auf Knien.“

Nach einer Verabschiedung an der Aussegnungshalle durch Pfarrer Hans Huber wurde der Verstorbene nach Friedberg bei Augsburg überführt, wo in der Wallfahrtskirche Herrgottsruh nach einem feierlichen Requiem die Beisetzung in den dort ordenseigenen Grabstätten der Pallottiner erfolgte.

Mit Pater Walter Hartmann verliert Oberaudorf nicht nur seinen Bürgermedaillenträger, wie Bürgermeister Dr. Matthias Bernhardt in einem sehr persönlich geprägten Nachruf betonte, sondern auch einen außergewöhnlichen Seelsorger, der sich mit Hingabe und Liebe für seine Gemeinde und den Glauben eingesetzt hat.

Sein Erbe bleibt lebendig – in den restaurierten Kapellen und Kirchen sowie in den Herzen.

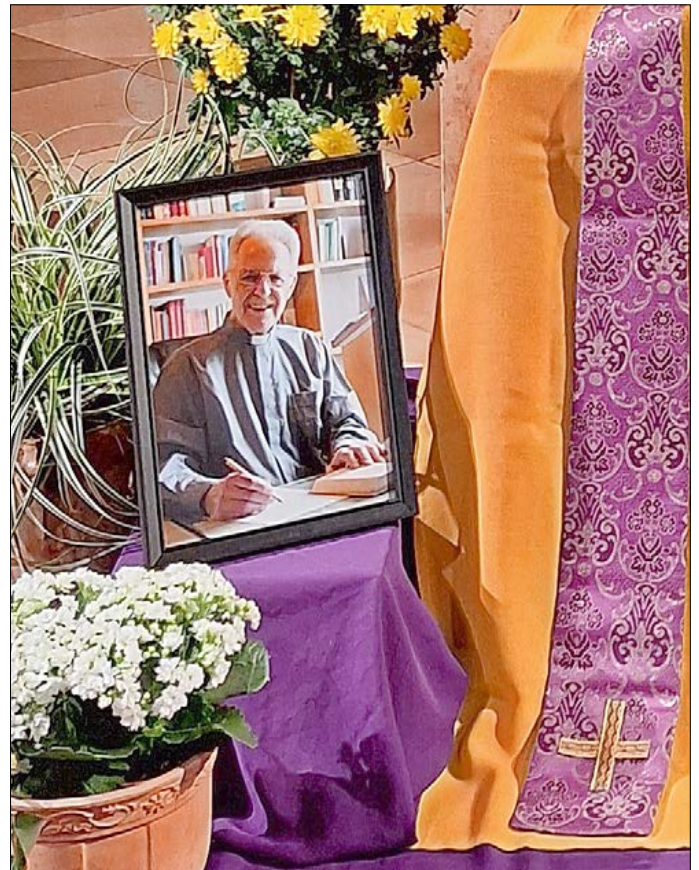
VORSCHAU:

Samstag, 28. Dezember 15:00 Uhr
Fest der unschuldigen Kinder
Oberaudorf: Kindersegnung am Feldkreuz
am Schloßberg

Die Feier der Erstkommunion ist geplant:

- Sonntag, 25. Mai 2025, 10.15 Uhr in Kiefersfelden mit den Kindern aus Kiefersfelden
- Donnerstag, 29. Mai 2025, 10.15 Uhr in der Pfarrkirche Oberaudorf mit den Oberaudorfer Kindern
- Sonntag, 1. Juni 2025, 10.15 Uhr in Niederaudorf mit den Kindern aus Niederaudorf, Reisach und Wall

Die Feier der Firmung für den Pfarrverband ist geplant:
am Samstag, 12. Juli 2025, um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche Hl. Kreuz in Kiefersfelden mit Weihbischof Rupert Graf zu Stolberg.



Wir wünschen unseren Kunden
frohe Weihnachten

Zimmerei
KAMMERLOHER
Schreinerei

Agger Str. 29a
83080 Niederaudorf

☎ 08033 309269 📠 3046390



AUFINGER BESTATTUNGEN

ele

Wir sind für Sie jederzeit telefonisch unter
Tel.: **08033-2594** erreichbar. Tag und Nacht.

Auch an Sonn- und Feiertagen.

IHR BEISTAND IM TRAUERFALL

o





Rosenheimer Straße 29 | 83080 Oberaudorf | www.aufinger-bestattungen.de

Evang.-Luth. Pfarramt Oberaudorf Kiefersfelden

Viele Stimmen für die Kirche

Bei der Kirchenvorstandswahl haben 229 Wahlberechtigte ihre Stimmen abgegeben, die meisten von ihnen per Briefwahl. Wir freuen uns über eine Wahlbeteiligung von 24%. Danke fürs Mitmachen!

Es wurden mit Rosi Held, der leitenden Sozialpädagogin im ChillOut, und Zahra Hosseini, einer engagierten Mitarbeiterin, die aus Afghanistan zu uns gekommen ist, neue Akzente in der Zusammensetzung des Kirchenvorstands gesetzt.

Zu den direkt gewählten 6 KandidatInnen werden noch 2 in den Kirchenvorstand berufen. Die Nichtgewählten bleiben Ersatzleute, falls in der nun beginnenden sechsjährigen Amtszeit jemand ausscheidet. Danke allen Wählerinnen und Wählern.

Bärbel Demin
Gerhard Dummeldinger
Dr. Johannes Hoos
Rosi Held
Dr. Angelika Häcker
Zahra Hosseini

So wurde GEWÄHLT

Stimm für Kirche
 Kirchenvorstandswahl 2024
 Ev.-Luth. Kirche in Bayern
 stimmfürkirche.de

Danke allen, die zur Kandidatur bereit waren. Danke, dem Wahlausschuss und allen MitarbeiterInnen bei der Wahl und nicht zuletzt den Mitarbeitenden der Gemeinde Kiefersfelden, die uns die Wahlkabine und die Urne geliefert haben.

Zukunft Auferstehungskirche

Nein, wir geben die Auferstehungskirche Oberaudorf nicht auf. Nein, Wir schließen sie auf keinen Fall. Nein, wir verkaufen sie auch nicht. Nein, wir schließen das Gemeindehaus nicht zu. Nein. All das tun wir nicht.

Ja, wir arbeiten daran, dass die Auferstehungskirche Oberaudorf mehr Leben gewinnt. Ja, wir suchen nach Wegen, möglichst vielen Menschen ihre Türen weit zu öffnen. Ja, wir wollen den besonderen Schatz dieses Hauses in seiner wunderbaren Umgebung mehr ans Licht bringen.

Aber: Es wird viel nötig sein, die Auferstehungskirche Oberaudorf in Zukunft zu erhalten. Um das Dach neu zu decken, die Wände, den Innenraum, das Inventar zu pflegen – nicht zuletzt aufgrund der Denkmalschutzbestimmungen – braucht es viele Mittel und MithelferInnen.



Damit mehr Menschen sie erhalten wollen, braucht die Kirche eine größere Anziehungskraft. Damit sie ein Verweil- und Begegnungsort wird, in dem man sich gerne, gut und wohlbehalten aufhält, braucht sie mehr Wärme und ein breiter gefächertes Veranstaltungsportfolio als bisher. Darum geht kein „Weiter so“.

Viele Gespräche und Ideen zur Zukunft der Auferstehungskirche haben nun den Kirchenvorstand zu dem Beschluss veranlasst: Die Auferstehungskirche Oberaudorf wird ab Oktober 2024 für ein Jahr an den Künstler Hannes Seebacher vermietet. In diesem Jahr wird ein Trägerverein das Projekt „Kunstkirche Oberaudorf“ erproben und allen Interessierten vorstellen.

Im Kircheninnenraum wird es in dieser Zeit rückbaubare Veränderungen geben, die das Gegebene nicht nur erhalten, sondern aufwerten, die die Kirche zugänglicher machen für Menschen, die sie bisher nicht besucht haben, und die vor allem Neugier auf ihre Schätze wecken. Wir werden zu Kunstinstallationen, Informationsaustausch und Mitmachprojekten einladen. Wer mitreden oder sich beteiligen möchte, melde sich bitte bei Günter Nun, persönlich oder g.nun@oberaudorf-evangelisch.de.



Soziales & Kirche

Unsere Gemeinde hat eine App

In der Kirchen-App Churchpool wird man ab sofort per Push-Benachrichtigung mit Neuigkeiten aus unserer Gemeinde versorgt und kann miteinander ins Gespräch kommen. Und das alles datenschutzkonform, werbefrei und absolut kostenlos! Niemand sieht die Telefonnummern oder sonstige Informationen, die die App-Nutzer nicht teilen möchten. Churchpool ist auch nachhaltig und nutzt 100% Ökostrom.

Einfach Churchpool im Apple App Store oder Google Play Store herunterladen, in der App registrieren, Evangelische Kirche Oberaudorf-Kiefersfelden suchen und beitreten! Wir freuen uns, mit ganz vielen in Kontakt zu sein!

Der Downloadlink: churchpool.com/de/appholen.html



Churchpool hier herunterladen



Mittagstisch

Alle 2 Wochen mittwochs kochen unsere fleißigen KochlöffelschwingerInnen ein ausgewogenes Mittagessen mit 3 Gängen. Nach alter Tradition beginnt der Mittagstisch um 12.00 Uhr mit einem Tischgebet. Der nächste Termin ist der 11. Dezember. Es gibt einen Abhol- und Bringdienst für nicht so mobile oder weniger fitte Mitmenschen. Bei Bedarf bitte bei der Reservierung

mit angeben. Bitte bis jeweils Montag vorher um 12.00 Uhr im Evangelischen Pfarramt +49 8033 1488 anmelden.

Gespräche am Tisch

Vielleicht haben Sie eine Lebens- oder Glaubensfrage, über die Sie ernsthaft reden und bei der Sie weiterkommen möchten. Und Sie haben auch Lust, sich auf ein Thema anderer einzulassen. In den Treffen am Tisch kann man erfahren,

dass Gott mitspricht, wenn wir uns offen austauschen, was uns bewegt, was uns trägt und woran wir glauben.

Der nächste Termin ist der 16. Dezember um 19.30 Uhr bis ca. 21.00 Uhr im Gemeinderaum Kiefersfelden, Thierseestraße 10. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Diaflora



Gärtnerei und Integrationsbetrieb

Klausfeldweg 18 · 83088 Kiefersfelden
Tel.: 0 80 33 / 64 17 · E-Mail: info@diaflora.de

Winteröffnungszeiten: Mi. bis Fr. 8 – 12 Uhr und 13 – 16 Uhr
Montag, Dienstag und Samstag geschlossen.

Frohe Weihnachten

Wir wünschen unseren Kunden
eine besinnliche Adventszeit
und ein gesundes neues Jahr.

Wir freuen uns auf
Ihren Besuch!

Ihr Diaflora-Team



Endlich ist es soweit!

Ein neues Kindergartenjahr hat begonnen. Wir begrüßen alle alten und neuen Kinder in der Schatztruhe. Das „Ankommen“ steht in den

Kindergarten Schatztruhe

Gruppen im Vordergrund, aber nichtsdestotrotz haben die Gruppen schon einiges erlebt. Wir haben im Herbst auch schon mehrere Exkursionen in Garten und Natur unternommen. Im November fand unser jährliches St. Martinsfest statt, wofür fleißig gebastelt wurde. Mit Nüssen aus dem Garten und Kastanien aus der Umgebung wurde viel gebastelt und experimentiert.

Es wird herbstlich in der Krippe

Das neue Krippenjahr hat begonnen und mit ihm auch der goldene Herbst. Nachdem wir einige neue Kinder und Eltern begrüßt haben, genießen wir das schöne Wetter draußen. Die ersten Spaziergänge durch das Laub machen einfach Spaß!

Wir haben auch fleißig Kastanien gesammelt, die wir zum

Spielen und Basteln gebrauchen können.

Auch die Krippenkinder haben wieder fleißig schöne Laternen gebastelt, die sie dann beim St. Martinsfest und beim gemeinsamen Feiern im Klosterhof präsentieren konnten.



Schulen & Kindergärten

Der Förderverein der Schatztruhe sagt Danke



Wir möchten uns bei allen Unterstützern des Fördervereins des Kindergartens Schatztruhe e.V. in diesem Jahr bedanken: Danke an alle Mitglieder für ihre regelmäßigen Beiträge und an die vielen einmaligen Spenden, die bei uns einlaufen. Darüber hinaus sind wir sehr dankbar für die große Spendenbereitschaft für unser Projekt Krippengarten, das wir nun im engen Austausch

mit der Gemeinde vorantreiben, so dass die Kinder das neue Spielgerät bereits nächstes Jahr erkunden können. Ein besonderer Dank gilt hierbei der Raiffeisenbank Oberaudorf, der Reisacher Frauengemeinschaft, dem „PurVital“ Pflegezentrum, der Schreineri Wiesböck sowie vielen Einzelspendern! Letztlich ein dickes Merci! auch an das Kindergartenpersonal und an die Gemeinde, dass unsere Kinder so gut in der Schatztruhe aufgehoben sind.

Du möchtest Dich zusammen mit uns für den Kindergarten engagieren? Dann melde dich gerne bei uns: foerderverein-schatztruhe@t-online.de



Zertifizierter Solar-/Photovoltaik-Anlagen Reinigungsbetrieb

VORTEILE EINER REINIGUNG

- Vorbeugen reduzierter Modulleistung von 3 % bis 20 %
- Konstant maximale Erträge aus jedem einzelnen Modul
- Werterhalt Ihrer Investition
- Längere Lebensdauer und Restnutzungsdauer Ihrer Solaranlage
- Kostenlose Sichtkontrolle
- Reinigung steuerlich absetzbar

DIENSTLEISTUNGEN

- Solar-/Photovoltaikreinigung
- Reinigungsdienstleistungen
- Reparaturen
- Garten/Grünanlagenpflege
- Holz/Metallbauarbeiten
- Winterdienst

Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr

Marcel Löwenberg
Tel. +49 (0) 172 38 24 71 9
loewenberg.marcel@gmail.com
www.hausmeisterdienste-kiefersfelden.de
f loewenberghausmeisterdienste

HausmeisterDienste
LÖWENBERG
🏠 🌳 ☀️



Frohe Weihnachten

und ein gutes, gesundes neues Jahr verbunden mit dem Dank für Ihre Treue und die gute Zusammenarbeit wünschen Ihnen und Ihrer Familie die Geschäftsleitung sowie die Mitarbeiter Ihrer Raiffeisenbank Oberaudorf eG.

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Kiefersfelden: 08033/3083-30
Oberaudorf: 08033/9262-0
Flintsbach: 08034/9089-60

 **Raiffeisenbank Oberaudorf eG**
www.rb-oberaudorf.de

Schulen & Kindergärten

Audorfer Kinderfest

Jubiläum Mitarbeiterinnen

Wir gratulieren Michaela Taxerer zu ihrem 20-jährigen und Maria Hamberger zu ihrem 30-jährigen Dienstjubiläum.



von links nach rechts: Pater Paul, Michaela Taxerer, Ramona Laska (Leitung), Josephine Hitzel (Stellvertretung), nicht auf dem Bild: Maria Hamberger

Das Audorfer Kinderfest bedankt sich für die langjährige Dienstzugehörigkeit und die wertvolle Arbeit. Wir freuen uns auf noch viele weitere gemeinsame Dienstjahre.

Erntedank

Auch heuer feierten wir wieder gemeinsam mit den Kindern und einigen Eltern unsere Erntedankandacht im Pfarrheim mit Pater Paul. Christina Weber und Theresa Höflinger begleiteten uns instrumental. Barbara

Birner, die bei uns ehrenamtlich für die religiöse Bildung unterstützend angestellt ist, bereitete mit den Vorschulkindern den Gottesdienst vor. Gemeinsam sangen wir Lieder und dankten Gott für alle Gaben.

Die Vorschulkinder tanzten gemeinsam den Erntetanz. Aus der reichlichen Ernte wurden in den darauffolgenden Tagen gemeinsam mit den Kindern Suppen gekocht und Kuchen gebacken.

Gartenprojekt

Unser Gartenprojekt befindet sich nun endlich in den letzten Zügen. Dank der vielen Spenden konnten wir das Bauvorhaben in Auftrag geben und es wird voraus-



sichtlich noch Ende Oktober fertiggestellt.

Die Aufregung war riesig, als plötzlich ein Unimog und ein Bagger in unserem Garten standen. Schnell wurden Sitzplätze im Garten bereitgestellt, um die Bauarbeiten aus nächster Nähe beobachten zu können. Wir freuen uns riesig, schon bald unsere neuen Gartenspielgeräte nutzen zu können. Wir bedanken uns schon jetzt bei der Firma Mehrstens Spielplatzbau für die gute Zusammenarbeit! Auch die Gemeinde Oberaudorf unterstützt uns mit einem Sonderbetrag, wofür wir uns recht herzlich bedanken. Das Defizit beträgt derzeit

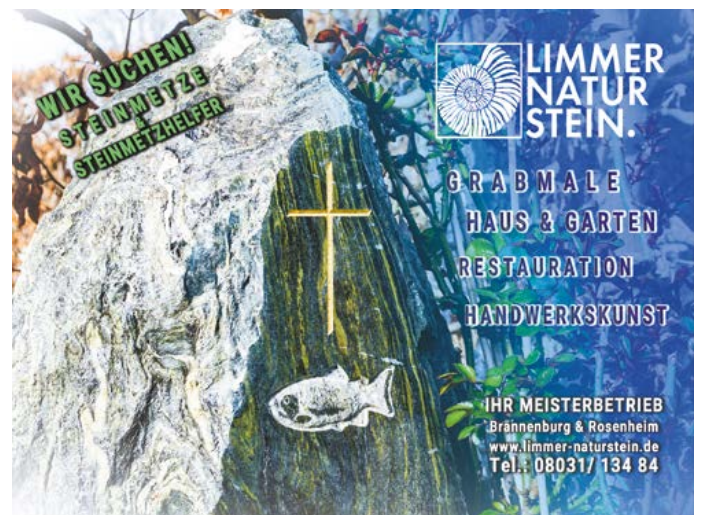
noch ca. 10.000 €. Um das Defizit so gering wie möglich zu halten, würden wir uns über weitere Spenden freuen. Jede Spende fließt zu 100 % in unser Gartenprojekt ein und kommt ausschließlich den Kindern zugute.

Kontoverbindung:

Kath. Kirchenstiftung
Hl. Familie Thansau
IBAN:
DE26750903000002149079
BIC: GENODEF1M05

Spendenquittungen können unter kita-verbund.inntal@kita.ebmuc.de angefordert werden.

Vielen Dank an alle bisherigen Unterstützer!



Schulen & Kindergärten



„Nahkauf“- Kuchenverkauf

Vielen Dank an Martin Zehetmair und das „Nahkauf“ Team für die Unterstützung bei unserem Gartenprojekt.

„Apfelkuchencafé“

Wie letztes Jahr luden wir auch heuer alle Krippen und Kindergarten-Familien zu unserem „Apfelkuchencafé“ ein. Viele tolle Angebote wurden vorher mit den Kindern erarbeitet und durchgeführt.

Die Krippenkinder bereiteten heuer schöne Blumengestecke vor. Gemeinsam sangen wir zur Begrüßung das Lied „In meinem kleinen Apfel“. Zum Kaffee bekamen wir zahlreiche und vielseitige Apfelkuchen/Muffins und anderes Gebäck von unseren fleißigen Eltern gespendet. Diese ließen wir uns in unserem Garten bei Kaffee und guten Gesprächen schmecken, während die Kinder spielten und bastelten.



*Immer die richtigen
Hebel in Bewegung
setzen mit...*

Aus- & Weiterbildung für Berufskraftfahrer & Handwerker

Aus- & Weiterbildung für
Berufskraftfahrer



Fahrausweis für
Flurförderzeuge / Stapler
Erdbaumaschinen
Krananlagen
Hub- & Scherenbühnen



NEU Bedienerausweis für
Teleskopmaschinen



**Fahrschule
HEPPEL**

Mobil: 0179-2168821
info@fahrschule-heppel.de
www.fahrschule-heppel.de

Ausbildung
in allen
Klassen



**MVZ
InnMed**
Facharztzentrum Oberaudorf

Wir vereinen die fünf Fachrichtungen der **Radiologie, Gynäkologie, Gastroenterologie, Onkologie** und die **Allgemeinmedizin** unter einem Dach.

Wir sind für alle **gesetzlich** Versicherten und Privatpatienten unabhängig einer onkologischen Erkrankung da.

MVZ InnMed · Bad-Trissl-Str. 73 · 83080 Oberaudorf
Telefon +49 8033/ 20-200 · Fax +49 8033/ 20-370
Telefon Allgemeinmedizin +49 8022/ 20-400
E-Mail info@mvz-innmed-oberaudorf.de
Termine auch online: www.mvz-innmed-oberaudorf.de

GRUNDSCHULE OBERAUDORF

Seid uns herzlich willkommen!

Am 1. Schultag im neuen Schuljahr konnten wir in unserem Pausenhof an der Schule 47 Schulanfänger mit ihren Eltern, Großeltern und weiteren Besuchern begrüßen. Die Kinder standen gespannt am Pausenhof und konnten nach einer kurzen Begrüßung zum ersten Mal in ihr Klassenzimmer. Zuvor wurden sie von den 3. Klassen mit unserem Schullied willkommen geheißen. „GruSo“, unser Schuldrache durfte natürlich auch nicht fehlen. Besonders wichtig für die Kinder waren neben den Schultüten natürlich auch ihre neuen Lehrerinnen und Betreuerinnen, die

sie gleich kennen lernen durften. Während die Kinder mit ihrem neuen Klassenzimmer Bekanntschaft machten, wurden die Gäste vom Elternbeirat mit Kaffee, Kuchen und Häppchen ver-

sorgt, so dass die Zeit bis zum Ende des 1. Schultags schnell verging. Im Anschluss fand dann noch eine freiwillige Segnung durch Pater Paul, Pfarrer Nun und Frau Mauder in der Kirche statt.



Vielen herzlichen Dank an den Elternbeirat für die Verköstigung der Eltern.



Danke für diesen schönen Tag



Diese Zeile aus dem bekannten Lied eignet sich bestens als Überschrift für unseren Brauchtumstag am Kirchtage am Montag.

Das Kirchweihfest, der Namenstag der Kirche, wird bei uns seit vielen Jahren immer am Montag nach dem 3. Sonntag im Oktober gefeiert. Den theoretischen Hintergrund zum Kirchweihfest vermit-

telte unseren Kindern in gewohnter Manier der ehemalige Schulleiter, Herr Kauer. Die Kinder der 1. und 2. Klassen wurden derweil in der Turnhalle in einen Volkstanz eingewiesen.

Natürlich dürfen an diesem Tag die Kirtanudeln nicht fehlen, die dankenswerterweise der Förderverein für alle Klassen spendierte und der Elternbeirat organisierte. Nach der Kirtanudelverköstigung versammelten sich alle im Treppenhaus zum gemeinsamen Singen und Musizieren unter Mitwirkung von der Bläserklasse 4. Gegen Ende des Vormittags bestaunten alle Schüler und viele Eltern in der Turnhalle unsere aktiven Trachtenkinder aus Oberaudorf und Niederaudorf, die mit ihren Auftritten begeisterten.

Ein herzliches Vergelt's Gott an alle, die zum Gelingen dieses Tages beitrugen.

Schulen & Kindergärten

Lauf dich fit am Luegsteinsee

Anfang Oktober fand an unserer Grundschule der jährliche Ausdauerlauf rund um den Luegsteinsee statt.

Schon in den Wochen davor waren alle Schüler aufgeregt und haben sich im Sportunterricht und bei den Lauftreffs des WSV Oberaudorf auf das Event vorbereitet. Alle fühlten sich bereit, ihr Bestes zu geben. Am Tag des Laufs gingen die einzelnen Jahrgangsstufen mit ihren Lehrkräften zu vorher festgelegten Zeiten an den Start und die Lehrer erklärten nochmal die Regeln und die Strecke. Für die 1. und 2. Klassen standen 15 Minuten Dauerlauf auf dem Programm und die 3. und 4.

Klassen sollten möglichst 30 Minuten schaffen.

Als der Startschuss fiel, rann ten alle los – manche sehr langsam und manche schnell – zu schnell, so dass sie bald ihre Anstrengung spürten. Nach ein paar Minuten fanden dann die meisten ihren Laufrhythmus. Die Hälfte der Zeit war schnell vorüber und das gab den Läufern die Motivation durchzuhalten.

Als schließlich der Schlusspfeiff ertönte, waren viele erschöpft, aber auch unglaublich stolz auf sich und ihre Leistung. Fast alle hatten das gesteckte Ziel – die vorgegebene Zeit ohne Gehen oder



Stehenzubleiben durchzulaufen – erreicht! Nach dem Lauf gab es zur Stärkung für alle Teilnehmer Tee und Lebkuchen vom Elternbeirat.

Vielen Dank an den Elternbeirat für ihr Engagement!

Dieser Ausdauerlauf hat nicht nur gezeigt, wie wichtig es ist, fit zu bleiben, sondern auch, wie viel Spaß es macht, gemeinsam mit anderen aktiv zu sein.

Förderverein der Grundschule Oberaudorf e.V.

Danke an alle Sponsoren von „Lauf dich fit“ 2024 (Luggilauflauf)

Am 8. Oktober 2024 fand der alljährliche „Luggi-Lauf“ statt, bei dem die Schülerinnen und Schüler der Grundschule Oberaudorf um den Luegsteinsee liefen. 170 Kinder nahmen teil, wobei die Klassen 1-2 mindestens 15 Minuten und die Klassen 3-4 sogar 30 Minuten am Stück joggen mussten. Das Wetter spielte auch dieses Jahr wieder einigermassen mit und eine Fan- kurve aus Eltern, Großeltern, Geschwistern und Lehrkräften feuerte die jungen Sportler jede Runde begeistert an. Im Ziel wurden die Kinder dann vom Elternbeirat mit leckerem Tee und Lebkuchen belohnt.

Der Luegsteinlauf war auch dieses Jahr wieder ein Spen-

denlauf, damit der Förderverein weiter tatkräftig unsere Grundschule unterstützen kann.

Mit den Spenden der vergangenen Jahre wurden zum Beispiel die Schulbibliothek gemütlich gestaltet, ein spezieller Schwimmkurs für Nicht-Schwimmer angeboten, Vorträge oder Theateraufführungen organisiert, am Brauchtumstag für alle SchülerInnen Kirtanudeln besorgt und bedürftigen Kindern finanziell geholfen.

Dank der großartigen Hilfe konnten wir dieses Jahr über 2.300,00 € einsammeln und wir bedanken uns ganz herzlich bei allen lokalen

Spendern für ihre großzügige Unterstützung: Audorfer Frauengemeinschaft, Dr. Klein Praxis für Kinder- und Jugendmedizin, Hevert Arzneimittel, Ingenieurbüro Meister, Pur Vital Pflegezentrum Oberaudorf, Reisacher

Frauengemeinschaft und Zahnärzte am Hocheck.

Die gesammelten Spenden werden nun vom Förderverein dafür verwendet, unsere tolle Grundschule noch schöner zu gestalten.

*Frohe
Weihnachten*

**BENEDIKT
ABENDSTEIN**

MOBIL
0179/4 11 34 40

**SCHLOSSEREI
ABENDSTEIN**

BAHNHOFPLATZ 6
83080 OBERAUDORF

TEL. 0 80 33/30 34 40
FAX 0 80 33/30 34 41

SCHLOSSEREI-ABENDSTEIN@T-ONLINE.DE

**SCHMIEDEARBEITEN · REPARATUREN ALLER ART
INSTANDHALTUNG BREMSEN AN
SCHIENENFAHRZEUGEN NACH VDV 885**

Schulen & Kindergärten

Oberaudorfer Milchtage - Die Milch schmeckt ganz anders!



Bei schönstem Herbstwetter und vor der Kulisse des Hochhecks schmeckt die Milch ganz anders als zuhause. Diesen Satz äußerte ein Erstklasskind der Grundschule Oberaudorf, als es beim 1. Oberaudorfer Milchtage einen kräftigen Zug aus seinem Milchbecher nahm, der ihm von den Oberaudorfer Bäuerinnen überreicht wurde.

Am Weltschulmilchtage, den 25.09., organisierte die Ortsgruppe des Bayerischen Bauernverbandes unterstützt durch die Öko-Modellregion, den Verband der Milchbauern und der Tourist-Info Oberaudorf einen Milchtage am Erlebnisberg Hoheck.

220 Grundschüler und Lehrkräfte der Petö-Schule Niederaudorf sowie der Grundschule Oberaudorf verlegten ihren Wandertag kurzfristig aufs Hoheck und informierten sich an verschiedenen Stationen zum Thema Milch.

Spannend war es gleich zu Anfang. Denn das Programm startete an der Bergstation. Deshalb hieß es: „Auf, in den Sessellift!“ Für ein paar Kinder der Petö-Schule war es die erste Liftfahrt und das Unternehmen somit richtig aufregend. Oben angekommen erwartete die Schüler die erste Station an diesem Tag: An der Bergstation Hoheck konnten sich die Kinder am Melken der Leni-Kuh versuchen, Käsen mit Kreisbäuerin Katharina Kern und mit den Bäuerinnen Alm-röserl basteln für den Almbetrieb.

Lisa und Klaus Reiter vom Wenger Stadel stellten mit den Kindern Milchshakes mit verschiedenen Früchten wie Bananenmilch und blaue Milch aus Heidelbeeren her und bei Maria Fischbacher, stellvertretende Kreisbäuerin, konnten die Kinder ihr Wissen durch ein Drehen am Glücksrad mit kniffligen Fragen zu den Themen Tiere, Pflanzen und Landwirtschaft testen.



Ein Höhepunkt für viele war gewiss die Abfahrt mit der Sommerrodelbahn zur Talstation, wo Hedi und Lukas die Kinder in der Hirschalm mit heißem Kakao und Ramerbeck-Brot mit Kräuter-aufstrich verwöhnten. Dort durften die Kinder bei Irmi Prankl von der Öko-Modellregion Butter herstellen.

Ein besonderer Höhepunkt war der Besuch der Bayerischen Milchkönigin Elisabeth Heimerl. Elisabeth ist es ein Anliegen, dass die Milch wieder mehr Wertschätzung erfährt. Vor allem die Mädels waren von der Krone mit den Milchperlen fasziniert.

Bei diesem gelungenen und ereignisreichen Ausflug war für alle Beteiligten etwas dabei, es wurde viel über Milch gelernt und Hunger hatte beim Mittagessen in der Schule keiner mehr, weil die Teilnehmer so gut gepflegt wurden. Ein herzliches Dankeschön von den Schülern und Lehrern an alle Beteiligten, die diesen Milchtage mit viel Liebe und Können organisiert haben.

Ein herzlicher Dank geht an Hannes Rechenauer, Geschäftsführer der Bergbahnen Hoheck, für die kostenlosen Liftfahrten.





Schüler verkaufen Leckereien, Schmuck und Deko aus eigener Herstellung



Gleich zu Schuljahresbeginn wartete auf die Schüler der Privaten Petö Schule wieder eine wichtige Aufgabe: In allen Klassen wurden Leckereien und Dekoartikel produziert. Schließlich wollten die Kinder und Jugendlichen

auch heuer wieder viele verschiedene Waren auf dem Audorfer Bauernmarkt anbieten.

Der Stand der Schule beim Bauernmarkt am 3. Oktober war dann auch wieder ein voller Erfolg. Das Angebot

konnte sich sehen lassen: Kekse, Müsli, Marmelade, Honig und Sirup aus eigener Herstellung ließen den Marktbesuchern das Wasser im Mund zusammenlaufen. Eine besondere Attraktion war der Apfelsaft, den die Schüler Dank einer großzügigen Spende anbieten konnten: Die Familie Regauer vom Bauern in Agg hatte die Äpfel gespendet. Die Schüler hatten sie eifrig selbst geerntet und mit den Lernbegleitern zur Obstpresse „Untere Schranne“ gebracht.

Reißenden Absatz fanden aber auch kleine Geschenke wie Deko-Gegenstände aus Holz und geknüpfte Armbänder.

Sabine Senfter, die an der Petö-Schule für die Berufsorientierung verantwortlich ist, bedankt sich bei allen Unterstützern und den zahlreichen

Kunden. Sie erklärt, warum der Bauernmarkt so wichtig für alle Schüler – ganz besonders aber für jene mit Behinderung – ist: „Die Arbeit für den Markt hilft uns zu erkennen, welche praktischen Fähigkeiten und welche Neigungen die Schüler fürs Arbeitsleben mitbringen.“ Das kann die Freude an organisatorischen Tätigkeiten wie Sortieren, Etikettieren und Verpacken ebenso sein, wie der geschickte Umgang mit Holz.

Auf jeden Fall profitieren alle Schüler unmittelbar von der Arbeit, die sie in den Markt investieren: Der Erlös geht direkt in die Klassenkassen, wo er für Ausflüge und besondere Aktionen verwendet wird.

„Feierliches Chaos“ an der Petö-Schule



In diesem Schuljahr ist eine neue AG an den Start gegangen, die an der Petö Schule für ordentlich Stimmung sor-

gen wird: **Die Partyplaner – Feierliches Chaos.** Diese engagierte Gruppe aus Schülerinnen und Schülern hat es

sich zur Aufgabe gemacht, unvergessliche Feiern und Feste für die Schulgemeinschaft zu planen. Doch nicht nur das – die Schüler lernen auch, was alles zu einer erfolgreichen Veranstaltung dazugehört. Von der Auswahl der Musik über das Planen von Spielen und Aktivitäten bis hin zum passenden Essen – die Partyplaner haben alles im Blick! Zuletzt drehte sich bei den Partyplanern alles um die Planung der großen Halloweenparty. Das Beson-

dere an ihren Überlegungen: Es sollte eine Party für alle werden! Das Team arbeitete mit großem Engagement daran, dass jeder mitmachen kann, egal ob bei den geplanten Spielen, der Musik oder den Kostümen. Inklusive Ideen und kreative Vorschläge stehen bei den Planungen der Party AG immer im Mittelpunkt, sodass wirklich niemand ausgeschlossen wird.

Schulen & Kindergärten

Abwechslungsreiche Berufsbildungswoche

Wie geht es weiter nach der Schule? Mit dieser Frage befassten sich die Oberstufenschüler der Privaten Petö Schule im Rahmen der Berufsbildungswoche.

Den Auftakt bildete die Gestaltung der „perfekten“ Bewerbungsmappe. Die Schüler mit geistiger Behinderung erstellten statt des klassischen Lebenslaufs dazu teilweise einen künstlerischen Steckbrief. Am zweiten Tag standen Betriebsbesichtigungen auf dem Programm. Eine Gruppe durfte hinter die Kulissen des Automatisierungsunternehmens TGW Robotics in Rohrdorfblicken. Eine andere Gruppe besuchte die Tages-



Bewerbungstraining

struktur Zuhause. Hierbei handelt es sich um eine Alternative zur klassischen Förderstätte, die Jugendlichen mit schwerer Mehrfachbehinderung die Möglichkeit einer Tagesgestaltung mit individuellen Tätigkeiten bietet. Besonders spannend war für viele Schüler der Mittwoch:

Das war der „große Tag“, an dem verschiedene Experten und Vertreter von Firmen in die Schule kamen und mit den Schülern Bewerbungsgespräche führten – mit den Prüflingen übrigens in englischer Sprache! Das Üben von Alltagskompetenzen stand am Donnerstag im Mittelpunkt.

Unter anderem trainierte eine Gruppe im „Übungsbüro“ typische Sekretariatskompetenzen wie das Führen offizieller Telefongespräche, das Bearbeiten von Dokumenten am Computer und das Versenden von Post. Gesellschaftlicher Höhepunkt war der Ehemaligen-Abend, für den die Schüler selbst das Buffet vorbereitet hatten. Viel Spaß hatten die Schüler bei der anschließenden Schulhaus-Übernachtung.

Den Abschluss der Berufsbildungswoche bildete eine Dorf-Rallye, bei der die Schüler mit Fragen und Aufgaben dazu animiert wurden, die Firmen im Ort genauer unter die Lupe zu nehmen.



Volkswagen Economy Service Die Direkt-Werkstatt

FAIR & PREISWERT

Jetzt sparen!

Intervall-Service
inkl. LongLife Mobilitätsgarantie

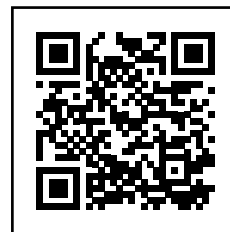
ab **109,- €**

bis Bj. 2020
zzgl. Zusatzarbeiten u. Material

Economy Pakete

Da passt der Preis zum Fahrzeugalter.

Ihr Ansprechpartner:
Michael Ranke
08031 - 22 08 79 - 10



Besuchen Sie unsere Website.
Einfach QR-Code scannen.



Volkswagen Economy Service L.Wallner GmbH, Kufsteiner Straße 102 · 83026 Rosenheim Tel.: 08031/220879-10
ranke@volkswagen-rosenheim.de · www.economy-service-rosenheim.de

Schulen & Kindergärten

Backen wie die Altvorderen: Naturgruppe baut einen Lehmofen

Ein spannendes Großprojekt hat die Naturgruppe der Privaten Petö Schule angepackt: Die Schüler haben es tatsächlich geschafft, nach historischem Vorbild einen Lehmbackofen zu errichten.

Einfach ist das nicht, deshalb wurde Lehmofen-Expertin Camilla hinzugezogen.

Fasziniert vom ursprünglichen Leben im Einklang mit der Natur hat sie durch einen langen Prozess des Ausprobierens und Verfeinerns das beste Konzept herausgefunden.

Wer einen Lehmofen errichten möchte, muss zunächst sorgfältig planen: Die Schüler suchten einen geeigneten Standort mit festem Untergrund. Man musste eine Fundamentfläche abstecken, die Grube ausheben und mit Beton ausgießen. Bei der Materialbeschaffung wurde darauf geachtet, natürliche und regionale Materialien zu verwenden: Hauptbaustoff ist natürlich Lehm, aber auch Sand, Stroh und Wasser werden benötigt. Das viele Stroh, das verbaut wurde, hat der Lamprechthof vom Samerberg spendiert.

Zunächst wurde ein Sockel aus Betonsteinen mit einer Zwischenschicht aus alten Glasflaschen zur Wärmedämmung errichtet. Die Backfläche besteht aus Schamott. Das Herzstück des Lehmofens ist die Kuppel. Dafür muss der Lehm gestampft und für die perfekte Konsistenz mit Sand gemischt werden. Aus Sand wird eine Form gebaut, die als Stütze dient. Darauf wird der Lehm in Kugeln aufgebracht, anschließend wird der Sand wieder entfernt. Den Abschluss bildet eine Mischung aus Lehm und Stroh. Das Kneten und Stampfen mit Händen und Füßen machte den Schülern richtig Spaß, war aber auch ordentlich anstrengend. Die fertige Kuppel muss mehrere Wochen austrocknen. So oft wie möglich wird ein kleines Feuer im Lehmofen entfacht, um die Restfeuchtigkeit schonend zu entfernen. Nach und nach darf das Feuer dann immer heißer brennen.

Dieses Kunstwerk muss natürlich auch dauerhaft vor dem Regen geschützt werden. Deshalb wurde ein Lehmofendach errichtet. Sehr gefreut haben sich Lernbegleiter und Schüler dabei



über die Nachbarschaftshilfe durch die Inntaler Abbund GmbH, die mit ihren Experten beim Dachbau mit Rat und Tat zur Seite stand. Die Naturgruppe bedankte sich

mit einem kleinen Richtfest und ist nun schon „Feuer und Flamme“, dem Lehmofen die ersten köstlichen Backwerke zu entlocken.



Marion Reidl-Lettenbichler hat 2012 das Immobiliengeschäft ihres Vaters Werner Reidl übernommen und führt kompetent das im Inntal bestens bekannte Immobilienbüro mit viel Herzblut in der nächsten Generation weiter.



Marion Reidl-Lettenbichler
Kufsteinerstr. 14 • 83080 Oberaudorf
Tel. +49 (0)8033 - 1591
office@reidl-immobilien.com
www.reidl-immobilien.com

Aktuelle Objekte auf Anfrage

Thomas Wimmer
Inhaber

Spitzsteinweg 8
D-83080 Oberaudorf

Telefon: 0049 / 80 33 / 4708
Mobil: 0049 / 172/ 8715156
E-Mail: info@dermaler-wimmer.de
www.dermaler-wimmer.de



- Fachliche Beratung, Farbkonzept, Bemusterung
- Fassaden- und Innenraumgestaltung
- Maler-, Lackier- und Tapezierarbeiten
- Dekorative Arbeiten in Spachtel- und Lasurtechniken
- Stuckprofilverlegung, Bodenbeschichtungen

Schulen & Kindergärten

Raiffeisenbank Oberaudorf spendet für Kletterteam „Inn3“



Das Kletterteam mit Vertretern der Raiffeisenbank Oberaudorf

Das Oberstufen „Kletterteam Inn3“ der Privaten Petö Grund- und Mittelschule trainiert einmal wöchentlich in der Kletterhalle Rosenheim.

Die Gruppe hat sich in den letzten Jahren etabliert und ist mittlerweile auf 16 Teilnehmer und Teilnehmerinnen angewachsen.

Beim Bouldern (Klettern in Absprunghöhe) und beim Seilklettern trainieren die SportlerInnen der inklusiven Klettergruppe ihre Koordination und Ausdauer. In der Gruppe und bei der Partnersicherung übernehmen die SchülerInnen für sich und ihre Seilpartner Verantwortung und konzentrieren sich auf den Sportmoment. Jeder kann auf seinem individuellen Niveau trainieren. So können die eigenen Ziele erreicht werden und Erfolgserlebnisse sind dadurch garantiert. Ausflüge an die Kufsteiner Kletterskulptur, oder besondere Events wie

zum Beispiel das Routenschrauben am Boulderpils in Brannenburg sind auch dieses Schuljahr wieder geplant. Natürlich stehen der Spaß und die Freude am gemeinsamen Sporteln dabei immer im Vordergrund!

Durch die großzügige Geldspende in Höhe von 800 € der Raiffeisenbank Oberaudorf kann die Klettergruppe in neues Material und Fahrtkosten investieren. Jetzt kann das Kletterteam „Inn3“ mit viel Motivation ins neue Schuljahr starten!

Ein Spaziergang für die Sinne

Die Wahrnehmung ist für jeden Menschen wichtig. Um die Bedeutung der einzelnen Sinne hervorzuheben und diese auch zu schärfen, planten drei Schülerinnen der Fachschule für Heilerziehungspflege einen Wahrnehmungsspaziergang.

Unter den Teilnehmern im Alter von 12 bis über 60 Jahren waren auch Schüler der Privaten Petö Schule.

Bei einem gemeinsamen Treffen mit Kaffee und Kuchen konnten sich zunächst alle vorstellen und kennenlernen. Der Spaziergang mit anschließendem Picknick

fand zwei Wochen später in Rosenheim am Mangfallpark statt. Hier machten alle Beteiligten ein gemütliches Picknick und stellten sich Fragen wie: „Was kann ich alles fühlen?“, „Was kann ich hören?“, „Was kann ich sehen?“, „Wie riecht etwas?“ und auch „Wie schmeckt etwas?“.

Die Teilnehmer aus verschiedenen Einrichtungen konnten wertvolle Erfahrungen sammeln und neue Freundschaften schließen, bei denen das Alter keine Rolle spielte.



Bad Feilnbacher
Wochen-
Markt
jeden Samstag
von 8 bis 12 Uhr
auf dem Rathausplatz

... so nah, so frisch,
so herzlich!

P
vorhanden!

Schreinerei Sebastian Regauer – Schreinerhandwerk mit Herz und Hand



SEBASTIAN REGAUER

SCHREINEREI · MEISTERBETRIEB

Ihr Zuhause verdient das Besondere.

Die Schreinerei Sebastian Regauer ist Ihr verlässlicher Partner für hochwertige Bauprodukte, maßgefertigte Möbel und handgefertigte Küchen. Auch bei Sanierungs- und Renovierungsprojekten können Sie auf unsere Expertise zählen. Ob Sie Ihr Zuhause einzigartig gestalten, verschönern oder energetisch modernisieren möchten – wir setzen Ihre Wünsche mit Leidenschaft und handwerklicher Präzision um. In einer Welt voller Massenproduktion setzen wir bewusst auf die Authentizität von Massivholz und die zeitlose Schönheit traditioneller Handwerkskunst, die wir leben und lieben.

Maßgeschneidert und meisterhaft gestaltet.

Ob beim Innenausbau, der Sanierung Ihrer Fenster, bei individuellen Möbeln oder einzigartigen Küchen – in unserer Schreinerwerkstatt in Oberaudorf beginnt jedes Projekt mit persönlicher Beratung und sorgfältiger Planung. Mit handwerklicher Präzision, Liebe zum Detail und Leidenschaft für nachhaltige Materialien verwandeln wir Ihre Ideen in handgefertigte Unikate. Von maßgefertigten Küchen, Schränken, Stühlen und Betten bis hin zu stilvollen Kommoden und Gartenmöbeln – jedes Stück wird mit größter Sorgfalt in unserer Werkstatt gefertigt.

Handwerk mit Geschichte.

Eine tiefe familiäre Verbindung zum Handwerk prägt die Geschichte von Inhaber Sebastian Regauer. Die Schreinerei trägt heute seinen Namen



und geht zurück auf das Erbe seines Großvaters Max Gfäller. Nach dessen Ruhestand führte Heinz Hemetzberger den Betrieb 36 Jahre lang erfolgreich weiter. Im Jahr 2018 entschied sich Sebastian für die Selbstständigkeit: Mit einem Team von vier Mitarbeitern übernahm er die ehemalige Schreinerei Hemetzberger und führte sie mit einem frischen Mix aus Innovationsgeist und Tradition in eine neue Ära.

Gemeinsam für Qualität.

In unserer Schreinerei arbeitet heute ein engagiertes Team aus Meistern, Gesellen und Lehrlingen, die das Handwerk mit Leidenschaft leben und beherrschen. Kontaktieren Sie uns gerne – wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen.

Schreinerei Regauer • Rosenheimer Straße 21 • 83080 Oberaudorf
Telefon: +49 (0)8033 2954 • www.schreinerei-regauer.de

Audorf, wie's früher war

Ortsgeschichtliches von Alois Brunner

Hornschlitten (Ziachschlitt'n)

Im gesamten bayerischen und österreichischen Alpenraum kennt man auch heute noch die Hornschlitten, welche besonders in den beiden vergangenen Jahrhunderten zum Einsatz kamen. Sie dienten überwiegend den Bergbauern im Winter als Transportmittel für Heu und Baumstämme. Auch die Holzknechte benutzten diese „Ziachschlitt'n“ und zogen sie oft unter großer Kraftanstrengung den Berg hinauf, um sie mit geschlagenem Holz zu beladen und dieses dann talabwärts zu befördern. Bei der Abfahrt wurde das Gefährt durch Zug und Druck auf die Hörner gelenkt. Oft kam es dabei durch den

gewaltigen Druck der Ladung auch zu schweren Unfällen. Hergestellt wurden die Hornschlitten überwiegend aus Eichenholz. Die Beschläge, Verbindungsstücke und Kufen der Schlitten waren aus Eisen. Große Hornschlitten für den Langholztransport verfügten auch über Bremshebel, mit denen man zusätzlich lenken konnte. Teilweise kamen bei der Holzbeförderung aber auch Pferde und ganz früher sogar Ochsen zum Einsatz, welche dabei vor die Schlitten gespannt wurden.

In früherer Zeit wurde bei entsprechender Schneelage regelmäßig über die



Hoheck-Rodelbahn von einem Pferdegespann per „Ziachschlitt'n“ Langholz ins Tal befördert und vor dem Krankenhaus gelagert. Beim Rückweg auf den Berg durften wir als Buben mit Erlaubnis des Holzknechtes immer unsere Rodel am Transportschlitten anbinden. Für uns war's eine willkommene Entlastung und für die Pferde kein Problem.

und verdienten Gemeindebürger Johann Kloo (Fritz'n Hans) vom „Kleinen Berg“ beim Holztransport Ende der 40er-Jahre sowie die ausschließlich trachtlerisch gekleideten Teilnehmer eines Hornschlittenrennens vom Hoheck um 1910.

Und wie man sieht: „Mann“ trug damals auch zum Schlittenfahren „Hut“.

Die beiden Bilder zeigen unseren leider schon verstorbenen Audorfer Bergbauern



GEORG HARTL
BESTATTUNGEN GMBH



Ihr Trauerberater
in Raubling

ROBERT STRAUHS

TEL 08035-98 37 46
Bahnhofstraße 14
83064 Raubling
www.hartl-bestattungen.de

UNSERE STANDORTE
Prien, Rosenheim,
Grassau, Bad Endorf,
Bad Aibling, Raubling

...gemeinsam mit
Tradition, Herz
und Erfahrung!

Audorf, wie's früher war

Ortsgeschichtliches von Alois Brunner

Der Winterhansl und der Johanniswein

In früherer Zeit hatte bei uns der Namenstag eine wesentlich höhere Bedeutung als heute. Mein Großvater sagte immer zu mir: „Geburtstag hat ein jedes „Viech“, aber Namenstag hast bloß Du mit deinen Namensvettern“. Bei den Buben wurde der Vorname oft schon vom Urgroßvater über den Großvater und Vater auf den Familienspross übertragen. Johann (Hans) war im alten Audorf ein sehr verbreiteter Vorname. Hatte eine Familie mehrere Söhne, so erhielt einer der Buben ganz bestimmt diesen Taufnamen. Es hing sicherlich auch damit zusammen, dass einst der Winterjohannitag am 27. Dezember als dritter Weihnachtsfeiertag begangen wurde und damit ein besonderer Festtag war. Er zeichnete sich in Erinnerung an den Hl. Apostel Johannes besonders durch die Weihe des sogenannten Johannisweins in unseren Pfarrkirchen aus. Von diesem besonderen Wein erhielten alle Familienmitglieder und Hausinsassen der Messebesucher einen kräftigen Schluck. Einige Kirchengänger brachten zum

Gottesdienst auch mehrere Flaschen Wein zur Segnung mit, da dieser dann als Medizin galt und bei Erkrankung für eine rasche Genesung sorgen sollte. Beim gegenüber der Audorfer Kirche liegenden Hofwirt und noch einigen anderen Audorfer Gaststätten erhielten die Stammgäste am Johannitag ein Gläschen geweihten „Rebensaft“ mit einem Stück Kletzenbrot. Das „Vergelt's Gott“ der Gasthausbesucher für diese nette Geste erwiderte der Wirt mit den Worten „G'sengs Gott“, was dabei auf den Johannissegnen bezogen war.

Ganz ausgestorben ist dieser christliche Brauch auch heute noch nicht. So ist am 27. Dezember in verschiedenen bayerischen und österreichischen Pfarreien die Segnung von Johanniswein im kleineren Rahmen immer noch Tradition.

Zurück zu den „Hansln“: Alle auf dem Vornamen Johann getauften und im Sommer geborenen Buben und Männer feierten ihren Namenstag am 24. Juni als „Sommerhansl“ oder gar „Hansdampf“, da in

dieser Jahreszeit u. a. Kucheln (Kiache) oder auch Dampfnudeln gebacken wurden. Jene, die im Winterhalbjahr zur Welt kamen galten als „Winterhansl“ oder „Hanswurst“, da auf den Bauernhöfen in dieser Zeit regelmäßig geschlachtet wurde und es daher auch Würste gab. Ihren Namenstag feierten die

„Winterhansln“ daher am 27. Dezember.

Ganz ausgestorben ist der Brauch von Namenstagsfeiern bei uns natürlich auch heute noch nicht. Es soll in früherer Zeit sogar „Hansln“ gegeben haben, die ihren Namenstag jedes Jahr sowohl im Sommer als auch im Winter feierten.

BayWa

Voraus denken. Nachhaltig heizen.

Ihr kompetenter Ansprechpartner für Holzpellets.

**Für Informationen und Bestellungen
beraten wir Sie gerne persönlich.**

BayWa AG | Von-Thoma-Str. 4 | 85625 Schlacht bei Glonn
Tel. 08093 90170 - 71 | web.energie.hp.sob@baywa.de | www.baywa.de

vita holz
PELLETS

Schweinsteiger Reisen

Marktplatz 2
83115 Neubeuern

Tel. 08035 963764-0
service@schweinsteiger-reisen.de
www.schweinsteiger-reisen.de

★ *Wir wünschen euch
eine schöne Adventszeit,
frohe Weihnachten
und einen guten
Start ins neue
Jahr 2025!* ★

ab
39,90 €
mtl.

Kurse · Sauna
· Betreuung zubuchbar

**ÄLTER ...
ABER IMMER
BESSER!**

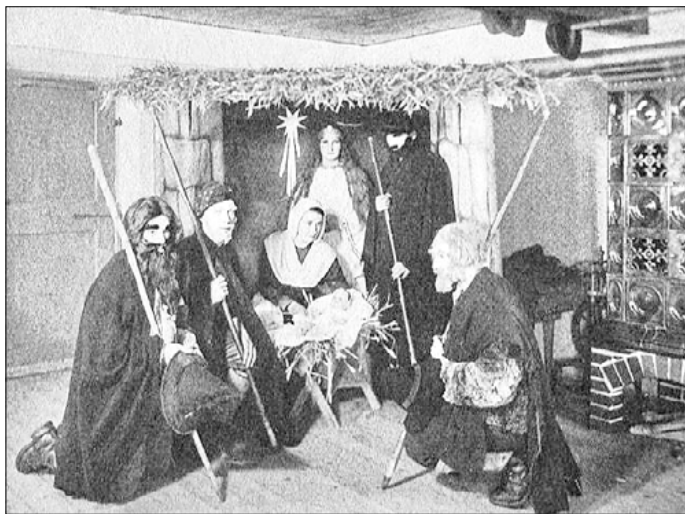
Bea's Fitness
SEIT 28 JAHREN

Bea's Fitness | 83080 Oberaudorf | Rosenheimer Str. 30
www.beas-fitness.de | Tel.: 08033 - 4040 | Mobil: 0179 - 4838023

Audorf, wie's früher war

Ortsgeschichtliches von Alois Brunner

Weihnachts- und Hirtenspiele in früherer Zeit



Niederaudorfer Hirtenspiel vom Dezember 1949: Als Darsteller fungierten damals: Maria (Maridl) Gruber als Mutter Maria und Simon Gruber als Hl. Josef sowie Cilly Gruber (spätere Postwirtin in Erl) als Verkündigungsenkel. Hirten waren von links: Martin Schäffler, Ludwig Gruber und Franz Kogler

Einem Freisinger Schriftstück aus der Zeit um 1100 n. Chr. ist zu entnehmen, dass im Alpenraum bereits damals Dreikönigsspiele und die Flucht der Hl. Familie nach Ägypten als Bühnenstücke öffentlich aufgeführt wurden. Außerdem ist das Benediktbeurer Propheten- und Hirtenspiel aus dem frü-

hen 13. Jahrhundert bekannt. In den zurückliegenden 200 Jahren hatten während der Adventszeit Hirten- und Weihnachtsspiele auch in Ober- und Niederaudorf eine sehr intensive und beständige Tradition. Aufgeführt wurden sie in großen Bauernstuben (überwiegend am kleinen und großen Berg), in



Berta Dvorak geb. Rechenauer (Ramerbäck) als Mutter Maria und Gottlieb Ortner (Hl. Josef) bei der Herbergssuche während eines Weihnachtsspiels vor vielen Jahrzehnten im Lambachersaal

den Kirchen und vereinzelt in Räumlichkeiten unserer damaligen Wirtshäuser. Darsteller waren dabei erwachsene Handwerker, Bauern und Arbeiter, die mit großer Hingabe und Freude das Spiel gestalteten.

Als seinerzeit innigste Vorstellung galt das anno 1874 von einem Münchner Dichter verfasste, jedoch etwas gekürzte, alte **Niederaudorfer Hirtenspiel**. Es hatte folgenden Ablauf:

Ein „Stalltrager“ der eine Weihnachtskrippe auf dem „Buckel“ trug ging auf die Bühne, begrüßte die Leute und verhiess den Messias. Zwei Hirten – der junge Stefel und der uralte Jodel – unterhielten sich, während ein dritter Hirt' mit dem Namen Klausel dazu kam und die beiden mit einem Schäferlied und Jodler erfreute. Dann erschien Engel und sangen das „Gloria in Excelsis Deo“. Damit verkündeten sie die Geburt des Jesukindes. Mit verschiedenen Gaben machten sich die drei Hirten sofort auf den Weg zum Stall, übergaben ihre bescheidenen Geschenke und sangen als Abschiedslied „Guat Nacht beianander und pfuat enk Gott all“.

Das alte **Oberaudorfer Weihnachtsspiel** gliederte sich in folgende Abschnitte: Wechselgesang zwischen Hirten und einem Engel – Suchen einer Herberge – Hirtenspiel mit Anbetung – Verkündigung an die Hirten – Die heiligen drei Könige – Der Kindermord – Flucht nach

Ägypten.

Aus einem einst beim Schuster am Graben (altes Heidingerhaus) befindlichen Schriftstück war zu entnehmen, dass der Text dieses Weihnachtsspiels nicht nur in Dialekt, sondern auch in Schriftdeutsch verfasst war. Die Handlung war identisch mit dem Niederaudorfer Spiel, sie begann aber mit einer längeren Hirten- und Engelszene.

Eine lange Zeit war es bezüglich Hirten- und Weihnachtsspielaufführungen in Oberaudorf recht still geworden. Nach dem II. Weltkrieg knüpfte aber erfreulicherweise das von Ursula Ascher und Anna Gfäller verfasste Kleinberger Krippenspiel wieder an die alte Tradition des Audorfer Weihnachtsspiels an.

Ab den 50er-Jahren wurden in der Vorweihnachtszeit in der Oberaudorfer Volksschule von Schülern der oberen Klassen in regelmäßigen Abständen immer wieder Hirten- und Weihnachtsspiele dargeboten. Nicht nur die Schulkinder, sondern auch deren Eltern und Großeltern waren von diesen Aufführungen stets begeistert.

Audorf, wie's früher war

Ortsgeschichtliches von Alois Brunner

Audorfer Doppelspringer – eine frühere Attraktion des WSV Oberaudorf

Auf unserer alten Kahlanger-Sprungschanze mit dem damals noch hölzernen, grün imprägnierten Anlaufturn wurden in früheren Jahren regelmäßig größere Skispringen abgehalten, welche nicht nur die Einheimischen, sondern auch zahlreiche auswärtige Zuschauer anlockten. So fand beispielsweise im Jahre 1954 in Oberaudorf die Deutsche Nordische Skimeisterschaft mit den Disziplinen Sprung- und Langlauf statt, bei welcher als Ehrengast Deutschlands Boxlegende Max Schmeling mit weiteren Prominenten

aus Sport und Politik auf einer extra errichteten Tribüne am Schanzenauslauf präsent war. Die große, von freiwilligen Helfern mit normalen Skiern gezogene Meisterschaftsloipe für den Langlaufwettbewerb am Vortag des Springens säumten zum Wettbewerb unzählige rote Reklamefähnchen. Diese Fähnlein eines Herstellers von Pfefferminzdrops wurden nach der Veranstaltung von uns Buben fleißig „abgeräumt“.

Eine besondere Schanzentraktion waren aber in den

30er- und 40er-Jahren ganz besonders die „Audorfer Doppelspringer“ unseres örtlichen Wintersportvereins. So wagten seinerzeit Simon Berger, Hans Hirnböck, Anderl Hechenberger, der „Lechner Schorsch“ und noch einige weitere schneidige „WSV-Adler“ wiederholt einen gemeinsamen Sprung über die Kahlangerschanz'.

Zusammen meisterten sie zunächst nebeneinander die Fahrt über zwei Anlaufspuren und „schwebten“ dann parallel durch die Lüfte.

Heutzutage wären Doppelspringen bei gefrästen Eis- oder gar Keramikspuren sowie bei der ausschließlichen V-Stellung der Skier beim Flug nicht mehr möglich.



Zwei Audorfer WSV'ler beim Doppelsprung im „Vorlagenstil“ anlässlich eines Konsul Sachs-Pokalspringens am 31. Januar 1937

Geschenkideen zu Weihnachten:
UNSERE GUTSCHEINE

mobilität

Enjoy mobility!

Mit Estner in Bewegung bleiben!
Ob Scooter, Rollatoren oder Rollstühle: Wir beraten Sie gerne.

Rathausplatz 8 • 83324 Ruhpolding
Tel. 08663 4177790
ruhpadding@estner.net
www.estner.net

245 Jahre
ESTNER
SANITÄTSHAUS

ELEKTRO STIGLOHER

BERND STIGLOHER – Elektromeister

- Elektro-Installationen
- Elektro-Geräte
- Sat + Antennenanlagen
- Reparaturen
- Gewerbe
- Beleuchtung
- Projektierung
- Kundendienst

Wir danken Ihnen für Ihre Treue und wünschen Ihnen ein schönes Weihnachtsfest.

Oberfeldweg 7 • Oberaudorf • Tel. +49 (0) 80 33 - 24 67 • Mobil +49 (0) 170 - 470 24 28 • elektro-stigloher@t-online.de

Veranstaltungskalender

Wiederkehrende Termine

Sport - Gesundheit - Spiele - Ausflugsfahrten

Montag	17.00	Aqua Pilates ein ganzheitliches Körpertraining, das Kraft, Stretching und Koordination einschließt. Anmeldung und Infos Tel. 0162/4532131 info@stefanwaltinger.de	Treffpunkt Eingang Klinik Bad Trißl
Dienstag	9.30	Winterwanderung verschiedene Tourenangebote je nach Schneelage. Gehzeit 3-5 Std. inkl. Einkehr. Kinder ab 12 J. Ab 2 Personen. Unkostenbeitrag. Anmeldung 2 Tage vorher unter Tel. 0170 9904272. 07.01.-28.02.2024	Rathausplatz
	16.45	Senioren-sport des WSV Oberaudorf (außer bayer. Ferien) Infos bei Otto Hörich Tel. 08033/8816	Schulturnhalle Niederaudorf
	18.30	Konditions-Training des WSV-Oberaudorf mit Hans Schmid, keine Anmeldung Mitte Oktober bis Mitte März außer in den Bay. Ferien	Schulturnhalle Oberaudorf
	18.30	Flutlicht-Skifahren und Rodeln ab 21.00 Uhr garantierter Schneefall mit dicken Flocken in der Hirschalm (Wintersaison)	Erlebnisberg Oberaudorf-Hocheck
Mittwoch		Mittwochs-kracher im Skiparadies Sudelfeld vergünstigte Tagespreise ab 08.01.2025 außer Aschermittwoch	Skiparadies Sudelfeld
	14.00	Treffen zum Schafkopfen Gäste sind herzlich willkommen	Gaststätte NordSüd
	17.45	Aqua-Game Kraft-Ausdauer-Koordination. Spielerisch im Wasser, was Trainingseffekt und Spaß garantiert. Anmeldung und Infos Tel. 0162/4532131, info@stefanwaltinger.de	Treffpunkt Eingang Klinik Bad Trißl
	18.00	Skitouren-Abend auf den beiden ausgewiesenen Routen siehe www.sudelfeld.de bis 21.30 Uhr (Wintersaison)	Skiparadies Sudelfeld
	19.00	Aqua HIIT kurze, intensive Trainingseinheiten, die sich mit Erholungsphasen abwechseln. Anmeldung und Infos Tel. 0162/4532131, info@stefanwaltinger.de	Treffpunkt Eingang Klinik Bad Trißl
Donnerstag	18.30	Flutlicht-Skifahren und Rodeln ab 21.00 Uhr garantierter Schneefall mit dicken Flocken in der Hirschalm (Wintersaison)	Erlebnisberg Oberaudorf-Hocheck
Freitag		Geführte Fackelwanderung , Anmeldung und Terminvereinbarung in der Tourist-Information Oberaudorf (06.12.-07.03.2025)	
	7.00	Südtirol-Express nach Meran Anmeldung im Reisebüro Astl Tel. 08033/1091	Sporthotel Wilder Kaiser
	13.00	Winterwanderung nähere Infos siehe Dienstag	Rathausplatz
	18.30	Flutlicht-Skifahren und Rodeln ab 21.00 Uhr garantierter Schneefall mit dicken Flocken in der Hirschalm (Wintersaison)	Erlebnisberg Oberaudorf-Hocheck



meisterbetrieb
maler-hahn.com
Sämtl. Maler-, Lackier- u. Tapezierarbeiten

MALERMEISTER Constantin Hahn
tel +49 (0)8033 8435
mobil +49 (0)171 8519714
mail info@maler-hahn.com
Lindenweg 6 83088 Kiefersfelden

gestalten erhalten schützen

- ◆ Reparaturen
- ◆ Isolierverglasung
- ◆ Dachverglasungen
- ◆ Bau- u. Bleiverglasung
- ◆ Bilderrahmung
- ◆ Spiegel
- ◆ Glasduschen
- ◆ Glas-Schmuck
- ◆ Kerzen

Inh. Sabine März
März
Glaserei
Meisterbetrieb

Wir wünschen allen unseren treuen Kunden frohe Weihnachten!

Eingänge: Glaserei + Laden hinterm Haus
Kufsteiner Str. 14 · 83080 Oberaudorf
Tel. 08033-1516

Veranstaltungskalender

Samstag	7.00	Südtirol-Express nach Bozen Anmeldung im Reisebüro Astl Tel. 08033/1091	Sporthotel Wilder Kaiser
	9.00	Winterwanderung nähere Infos siehe Dienstag	Rathausplatz
	10.00	Schach-Spieltag für alle Jugendlichen und für Hobby-Schachspieler ohne Verein. Gäste und Einheimische sind herzlich willkommen. Jeden 1. und 3. Samstag im Monat (außer Feb. und März 2. und 4. Samstag)	PUR VITAL Pflegezentrum 2. Stock, im Dezember bei Fahrschule Heppel
	18.30	Flutlicht-Skifahren und Rodeln ab 21.00 Uhr garantierter Schneefall mit dicken Flocken in der Hirschalm (Wintersaison)	Erlebnisberg Oberaudorf-Hocheck
Sonntag	8.00	Morgengymn Sportlicher Start in den Tag mit Wassergymnastik. Anmeldung und Infos Tel. 0162/4532131, info@stefanwaltinger.de	Treffpunkt Eingang Klinik Bad Trißl
	18.00	Aqua Fit Klassische Wassergymnastik für den ganzen Körper. Anmeldung und Infos Tel. 0162/4532131, info@stefanwaltinger.de	Treffpunkt Eingang Klinik Bad Trißl
Täglich		Skiverleih und Skiservice Marienplatz 5, Tel. 08033/1467, täglich 9.00 - 11.00 Uhr und 16.30 - 17.30 Uhr (nur bei guter Schneelage)	Knott-Stadler
		Schlittenverleih (nur bei guter Schneelage) Tel. 0155/61855923	Talstation Erlebnisberg Oberaudorf-Hocheck
		Mondschein-Rodeln zünftiger Abend. Rodelbahn bis 23.00 Uhr beleuchtet (nur bei guter Schneelage außer Ruhetag siehe Homepage)	Berggasthof Hocheck

Musik und Kulinarik

Mittwoch	11.30	Abo-Buffer 11.30 bis 14.00 Uhr	Sporthotel Wilder Kaiser
Donnerstag	18.00	Brauerei-Konzert Musiker aus aller Welt, jung und alt, bekannt oder Newcomer geben sich hier die Klinke in die Hand. Steaks vom BrunnSteingrill und bestes Oberaudorfer Bier.	Oberaudorfer Privatbrauerei
Freitag	9.00	Kesselfrische Weißwürste aus hauseigener Metzgerei	Hotel-Gasthof Keindl
	11.30	Kaiserschmarrn-Essen von 11.30 bis 13.30 Uhr und von 18.00 - 20.00 Uhr. (außer 07.01.-06.02.2025)	Berggasthof Hummelei
	19.30	Musikabend mit Live-Musik	Sporthotel Wilder Kaiser
Sonntag	10.00	Frühschoppen mit Musik Musik, Oberaudorfer Bier, Weißwürste. Drienen inmitten der Kessel oder im sonnigen Biergarten	Oberaudorfer Privatbrauerei
Täglich		Haxenessen die wohl besten Schweinshaxen im Inntal. Nur mit 1 Tag Vorbestellung (außer Ruhetag Montag und Dienstag)	Gaststätte NordSüd
		Kesselfrische Weißwürste mit Breze und Weißbier (außer Sonn- und Feiertag, Samstag bis 12.30 Uhr)	Metzgerei am Krاندl
	17.30	Abend-Buffer 17.30 bis 20.30 Uhr	Sporthotel Wilder Kaiser

Museen

Sonntag	13.00	Barockmuseum Gemäldegalerie Malerei des 15. - 18. Jahrhunderts, bis 18.00 Uhr geöffnet	Barockmuseum
---------	-------	--	--------------

Veranstaltungskalender

Fortlaufende Termine

Freitag	06.12.2024	17:00	Niederaudorfer Glühweinfest¹ Für's leibliche Wohl ist gesorgt!	Dorfbrunnen Niederaudorf
Freitag	06.12.2024	17:00	Perchtenlauf Auftritt des Stolln Pass und im Anschluss der Droadn Pass	Oberaudorfer Privatbrauerei
Freitag	06.12.2024	19:30	Konzert mit „Raw“ „Roh, Authentisch, Wild“ – 5-köpfige Band aus Oberbayern. RAW rockt alles von damals bis heute. Eintritt frei, Kostenbeitrag willkommen	Cafe-Bar „Leichtsinn“ am Kurpark
Samstag	07.12.2024	15:00	Adventsbasteln -Engel für Groß und Klein Infos und Anmeldung Tel. 0173 9423203	Ortsbereich Oberaudorf
Samstag	07.12.2024	19:30	Konzert mit „Noisepollution Rockrevue“ Vielseitiges Programm u.a. The Beatles, Steely Dan, Neil Young, Queen und eigene Songs. Eintritt frei, Kostenbeitrag willkommen	Cafe-Bar „Leichtsinn“ am Kurpark
Mittwoch	11.12.2024	12:00	Mittagstisch gemeinsames Mittagessen macht mehr Spaß	Evangelisches Gemeindehaus
Donnerstag	12.12.2024	09:00	Wanderung „Eine kleine Auszeit vom Alltag“ Mittelschwere Bergwanderungen mit ca. 500 - 600 Hm, verschiedene Ziele rund um Oberaudorf, Anmeldung bis zum Vortag bei Stefanie Jochriem, info@bergwandern-inntal.de, Tel. +49 179 6102984, Kostenbeitrag	Evang. Auferstehungskirche
Freitag	13.12.2024	19:30	Konzert mit „Huabajacksons“ Swing- und Easy-Listening-Musik sowie Pop und Soul - Hauptsache es groovt! Eintritt frei, Kostenbeitrag willkommen	Cafe-Bar „Leichtsinn“ am Kurpark
Samstag	14.12.2024	15:00	Oberaudorfer Christkindlmarkt für Jung und Alt Veranstalter: Tourismus Förderverein Inntal e. V.. Die Musikkapelle Oberaudorf sorgt für musikalische Untermalung.	Kurpark
Sonntag	15.12.2024	10:00	Kindergottesdienst	Katholisches Pfarrheim
Samstag	21.12.2024	15:00	Oberaudorfer Christkindlmarkt für Jung und Alt Veranstalter: Tourismus Förderverein Inntal e. V. Die Musikkapelle Oberaudorf sorgt für musikalische Untermalung.	Kurpark
Montag	23.12.2024	17:00	Fackelwanderung Romantische, leichte Fackelwanderung durch Oberaudorf oder nähere Umgebung. Anmeldung bis zum Vortag in der Tourist-Information. Kinder bis 6 Jahre erhalten eine Laterne.	Treffpunkt: Rathausplatz
Dienstag	24.12.2024	15:00	Heilig Abend 15.00 Uhr Christmette besonders für die älteren Mitchristen, 17.00 Uhr Kindermette mit Krippenspiel, 22.30 Uhr Christmette. Anschl. Turmblasen und Glockengeläute	Kath. Pfarrkirche
Dienstag	24.12.2024	15:30	Heilig Abend 15.30 Uhr Krippenspiel-Gottesdienst, 22.00 Uhr Christmette	Evang. Auferstehungskirche
Dienstag	24.12.2024	17:00	Heilig Abend Kindermette mit Eucharistiefeier	Klosterhof Reisach



Metzgerei Hampp

Oberaudorf
Tel. (08033) 1770

Herzlichen Dank

unseren treuen Kunden.
Wir wünschen Ihnen gesegnete Weihnachten
und ein glückliches, neues Jahr.
Ihre Metzgerei Hampp!

Frisches **Wild** und **Geflügel**,
zarte **Weihnachtsschinken**,
erstklassige **Fleisch- und Wurstwaren**
aus eigener Herstellung.



Veranstaltungskalender

Dienstag	24.12.2024	21:00	Christmette Wortgottesdienst, musikalische Gestaltung Männerchor Reisach	Dorfkirche St. Michael
Mittwoch	25.12.2024	08:45	Heilige Messe musikalische Gestaltung durch Waller Chor	Bergkirche Wall
Mittwoch	25.12.2024	10:15	Hochfest der Geburt des Herrn Festgottesdienst	Kath. Pfarrkirche
Mittwoch	25.12.2024	10:30	Christfestgottesdienst	Evang. Auferstehungskirche
Donnerstag	26.12.2024	08:45	Hochamt des Hl. Stephanus Heilige Messe, es singt der Männerchor Reisach	Dorfkirche St. Michael
Donnerstag	26.12.2024	09:30	Winterwanderung Verschiedene Tourenangebote je nach Wetter und Schneelage mit einer Gehzeit von 3 - 5 Stunden einschließlich Einkehr. Im Preis inklusive Schneeschuh, Stöcke und Grödel Ausrüstung. Kinder ab 12 Jahren. Findet statt ab 2 Personen. Anmeldung bis zum Vortag 17 Uhr erforderlich unter Tel. 0170/9904272.	Treffpunkt: Rathausplatz
Donnerstag	26.12.2024	10:15	Hochamt des Hl. Stephanus Wortgottesdienst	Kath. Pfarrkirche
Freitag	27.12.2024	09:30	Winterwanderung nähere Infos s. 26.12.2024	Treffpunkt: Rathausplatz
Freitag	27.12.2024	17:00	Magische Rauhacht Für rauhächtlichen Zauber sorgen Musik, Glühwein, Weinbar, Stockbrot und kulinarische Köstlichkeiten. Bei jeder Witterung.	Kurpark
Freitag	27.12.2024	17:00	Fackelwanderung nähere Infos s. 23.12.2024	Treffpunkt: Rathausplatz
Samstag	28.12.2024	09:30	Winterwanderung nähere Infos s. 26.12.2024	Treffpunkt: Rathausplatz
Samstag	28.12.2024	15:00	Fest der unschuldigen Kinder Kindersegnung	Feldkreuz am Schloßberg
Sonntag	29.12.2024	09:30	Winterwanderung nähere Infos s. 26.12.2024	Treffpunkt: Rathausplatz
Sonntag	29.12.2024	10:00	Jazzfrühschoppen mit clarinetJAZZcorp Grooviger, souliger emotionaler Jazz mit ausdrucksstarker Klarinette von Sebastian Gigglinger als lead-Stimme	Oberaudorfer Privatbrauerei
Sonntag	29.12.2024	19:00	Musikabend Barockmusik für Sopran, Cello und Basso continuo: Anna Teresa van der Linden Sopran und B.c., Michael Steinkühler Barockcello. Eintritt ist frei, Kostenbeitrag willkommen.	Refektorium des Klosters Reisach
Montag	30.12.2024	09:30	Winterwanderung nähere Infos s. 26.12.2024	Treffpunkt: Rathausplatz
Montag	30.12.2024	17:00	Fackelwanderung nähere Infos s. 23.12.2024	Treffpunkt: Rathausplatz
Montag	30.12.2024	18:30	Oberaudorfer Vorsilvester PARTY - FEUERWERK !!! Hirschalm - Party mit DJ. Um 22.30 Uhr Feuerwerk.	Talstation Erlebnisberg Oberaudorf-Hocheck

Bewegung für Klein & Groß - intergenerationelles Lernen

Ein gemeinsames Projekt zwischen dem Caritas Seniorenheim St. Peter und dem benachbarten Kindergarten begeistert regelmäßig die kleinen und großen Teilnehmer*Innen.

Sich zusammen bewegen, entweder bei einer Gymnastikstunde oder einem Spaziergang zum Luegsteinsee, fördert das intergenerationelle Lernen. Lernen durch Nachmachen ist die Theorie dahinter. Die Kinder begegnen den Senioren auf eine neugierige und unvoreingenommene Art. Gleichzeitig „wachen“ v.a. Senioren mit demenziellen Symptomen durch den Kontakt und die Interaktion mit den Kindern auf. Das spielerische Miteinander macht allen Spaß!



Bewegung, das Grundelement des Lebens, wird durch die Gruppe „Klein & Groß“ gefördert und Erinnerungen an die eigene Kindheit werden wach. Kinder und Senioren lernen gemeinsam und voneinander.

Das Team von St. Peter und die Senioren sind sehr dankbar für die gute Kooperation mit dem Kindergarten St. Peter unter der Leitung von Frau Mock.

Caritas

Nah. Am Nächsten



Caritas-Altenheim St. Peter Kiefersfelden-Mühlbach
Rosenheimer Str. 138, 83088 Kiefersfelden

Telefon: 08033 9263-0
www.caritas-altenheim-kiefersfelden.de



Veranstaltungskalender

Montag	30.12.2024	19:30	Vorsilvester-Konzert mit Johannes Berger und Korbinian Weber Johannes Berger an der Orgel und Korbinian Weber an der Trompete. KVV in der Tourist-Information und über München Ticket	Kath. Pfarrkirche
Dienstag	31.12.2024	09:30	Winterwanderung nähere Infos s. 26.12.2024	Treffpunkt: Rathausplatz
Dienstag	31.12.2024	10:30	Silvestergottesdienst	Evang. Auferstehungskirche
Dienstag	31.12.2024	15:00	Jahresschlussgottesdienst Dankgottesdienst mit Aussendung der Sternsinger	Klosterhof Reisach
Dienstag	31.12.2024	17:00	Jahresschlussgottesdienst musikalische Gestaltung durch Musikkapelle Oberaudorf	Kath. Pfarrkirche
Dienstag	31.12.2024	18:30	Silvester Feier gemeinsam ins Neue Jahr, A la carte Essen und offenes Feuer. Auch bei geschlossenem Flutlicht-Betrieb.	Hirschalm
Mittwoch	01.01.2025	09:30	Winterwanderung nähere Infos s. 26.12.2024	Treffpunkt: Rathausplatz
Mittwoch	01.01.2025	10:15	Neujahrsgottesdienst mit Aussendung der Sternsinger	Kath. Pfarrkirche
Mittwoch	01.01.2025	10:30	Neujahrsgottesdienst	Evang. Auferstehungskirche
Mittwoch	01.01.2025	19:00	Neujahrsgottesdienst	Dorfkirche St. Michael
Donnerstag	02.01.2025	07:15	Wanderung zum Sonnenaufgang zum Gletscherblick am Hocheck, Anmeldung bis zum Vortag 17.00 Uhr, Tel. 0179/6102984, ca 300 Hm, 3 km, Kostenbeitrag	Talstation Erlebnisberg Hocheck
Donnerstag	02.01.2025	09:30	Winterwanderung nähere Infos s. 26.12.2024	Treffpunkt: Rathausplatz
Donnerstag	02.01.2025	19:00	Kräuter-Workshop Wir stellen gemeinsam einige volksheilkundlich altbewährte Rezepturen her. Bitte kleine Probengefäße mitbringen! Anmeldung bis zum Vortag in der Tourist-Info.	Kursaal
Freitag	03.01.2025	09:30	Winterwanderung nähere Infos s. 26.12.2024	Treffpunkt: Rathausplatz
Freitag	03.01.2025	17:00	Fackelwanderung nähere Infos s. 23.12.2024	Treffpunkt: Rathausplatz
Samstag	04.01.2025	09:30	Winterwanderung nähere Infos s. 26.12.2024	Treffpunkt: Rathausplatz
Sonntag	05.01.2025	09:30	Winterwanderung nähere Infos s. 26.12.2024	Treffpunkt: Rathausplatz
Sonntag	05.01.2025	20:00	Dreikönigskonzert der Musikkapelle Oberaudorf Eintritt frei - um freiwillige Spenden wird gebeten	Schulturnhalle
Montag	06.01.2025	09:30	Winterwanderung nähere Infos s. 26.12.2024	Treffpunkt: Rathausplatz
Montag	06.01.2025	10:15	Heilig-Drei-König Heilige Messe und Rückkehr der Sternsinger	Dorfkirche St. Michael
Donnerstag	09.01.2025	09:00	Wanderung „Eine kleine Auszeit vom Alltag“ nähere Infos s. 12.12.2024	Evang. Auferstehungskirche
Samstag	18.01.2025	13:00	Repair-Cafe „Erhalten statt wegwerfen“ unter diesem Motto bieten ehrenamtliche Helfer ihre Reparaturdienste an. Kuchenspenden und gute Laune sind immer willkommen.	Evangelisches Gemeindehaus
Donnerstag	23.01.2025	09:00	Wanderung „Eine kleine Auszeit vom Alltag“ nähere Infos s. 12.12.2024	Evang. Auferstehungskirche
Donnerstag	30.01.2025	06:45	Wanderung zum Sonnenaufgang zum Gletscherblick nähere Infos s. 02.01.2025	Talstation Erlebnisberg Hocheck
Samstag	01.02.2025	16:00	Mariä Lichtmess Vorabendgottesdienst mit Kerzenopfer und Blasiussegen.	Kath. Pfarrkirche
Sonntag	02.02.2025	08:45	Mariä Lichtmess Heilige Messe mit Blasiussegen und Segnung der Kerzen	Bergkirche Wall

Veranstaltungskalender

Sonntag	02.02.2025	10:15	Mariä Lichtmess Heilige Messe mit Blasiussegen, Segnung der Kerzen und Kerzenopfer.	Kath. Pfarrkirche
Sonntag	02.02.2025	19:00	Mariä Lichtmesse Heilige Messe mit Blasiussegen und Segnung der Kerzen	Dorfkirche St. Michael
Montag	03.02.2025	19:00	Musikabend Suiten von J.S.Bach und Ricerare von Domenico Gabrieli: Michael Steinkühler Cello. Eintritt ist frei, Kostenbeitrag willkommen.	Refektorium des Klosters Reisach
Donnerstag	06.02.2025	09:00	Wanderung „Eine kleine Auszeit vom Alltag“ nähere Infos s. 12.12.2024	Evang. Auferstehungskirche
Donnerstag	06.02.2025	19:00	Kräuter-Workshop Wir stellen gemeinsam einige volksheilkundlich altbewährte Rezepturen her. Bitte kleine Probengefäße mitbringen! Anmeldung bis zum Vortag in der Tourist-Info.	Kursaal
Samstag	08.02.2025	10:00	Tag der offenen Tür Kindergarten und Vereinsräume Niederaudorf Es sind alle recht herzlich eingeladen den Kindergarten „Schatztruhe“ in Niederaudorf sowie die neu gestalteten Vereinsräume zu besichtigen.	Kindergarten „Schatztruhe“
Freitag	14.02.2025	19:00	Vorstellung „Der Kontrabass“ zum Valentinstag Entführt in die Welt eines namenlosen Kontrabassisten, dessen Leben von Musik und Einsamkeit geprägt ist. Mit Getränkeverkauf. Tickets in der Tourist-Info ab 20.12.2024	Gasthaus Waller Reisach
Donnerstag	20.02.2025	09:00	Wanderung „Eine kleine Auszeit vom Alltag“ nähere Infos s. 12.12.2024	Evang. Auferstehungskirche
Samstag	22.02.2025	20:00	Weiberfasching der Audorfer Frauengemeinschaft Faschingsball für ALLE lustigen Weiberleut. Gäste herzlich willkommen.	Katholisches Pfarrheim
Donnerstag	27.02.2025	05:45	Wanderung zum Sonnenaufgang zum Gletscherblick nähere Infos s. 02.01.2025	Talstation Erlebnisberg Hocheck



Podologie & Kosmetik Fabienne Philipp



Weihnachtsaktion von 2. - 20. Dezember 2024

- ★ 20 % auf ausgewählte BABOR Produkte
- ★ Ein Weihnachtsgeschenk bei jedem Einkauf
- ★ Tolles Gewinnspiel
- ★ Gutscheine erhältlich

Danke für die gute Zusammenarbeit und Ihr Vertrauen.
Von 23. Dezember bis 6. Januar machen wir Winterpause und freuen uns,
Sie ab dem 7. Januar wieder begrüßen zu dürfen.

Oberfeldweg 12 · Oberaudorf · T +49 8033 3085334
M +49 170 5511935 · podologie.philipp@gmx.de
www.podologie-philipp.de

Veranstaltungskalender

Samstag	01.03.2025	19:00	Nachfaschingszug und WSV-Ball mit dem Motto „Antike“ 19.00 Uhr Nachfaschingszug, 20.00 Uhr WSV-Ball. Anmeldung für Teilnehmer am Nachfaschingszug unter stefan.hirnboeck@freenet.de, Tel. 08033/4556 oder Tel. 0173/7716439, liakoe@web.de	Kursaal
Sonntag	02.03.2025	11:00	Narrischer Faschingssonntag mit DJ	Speck-Alm
Sonntag	02.03.2025	14:00	Kinder-Waldfaschings-Party Infos und Anmeldung Tel. 0173 9423203	Ortsbereich Oberaudorf
Dienstag	04.03.2025	11:00	Ski-Fasching mit Live-Musik	Speck-Alm
Mittwoch	05.03.2025	19:00	Aschermittwoch Heilige Messe mit Ascheauflegung	Dorfkirche St. Michael
Donnerstag	06.03.2025	09:00	Wanderung „Eine kleine Auszeit vom Alltag“ nähere Infos s. 12.12.2024	Evang. Auferstehungskirche
Donnerstag	06.03.2025	19:00	Kräuter-Workshop Wir stellen gemeinsam einige volksheilkundlich altbewährte Rezepturen her. Bitte kleine Probengefäße mitbringen! Anmeldung bis zum Vortag in der Tourist-Info.	Kursaal
Samstag	15.03.2025	13:00	Repair-Cafe „Erhalten statt wegwerfen“ Ehrenamtliche Helfer bieten ihre Reparaturdienste an. Kuchenspenden und gute Laune sind immer willkommen.	Evangelisches Gemeindehaus
Mittwoch	19.03.2025	08:45	Kirchenpatrozinium St. Josef	Bergkirche Wall
Donnerstag	20.03.2025	09:00	Wanderung „Eine kleine Auszeit vom Alltag“ nähere Infos s. 12.12.2024	Evang. Auferstehungskirche



Familienglück.

Unterstützung für Sie und Ihre Liebsten.

Ob groß oder klein, mit oder ohne Kinder: Wir sind für alle Familien da. Genießen Sie die Momente, die das Leben besonders machen. Um das Finanzielle kümmern wir uns gemeinsam.

[spk-ro-aib.de](https://www.spk-ro-aib.de)

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Rosenheim-Bad Aibling

Winteröffnungszeiten Wertstoffhof Oberaudorf

Geigelsteinstraße 3, 83080 Oberaudorf

Seit 1. November bis einschließlich März gelten wieder die Winteröffnungszeiten für den Wertstoffhof:

Dienstag und Freitag: 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Samstag: 08.30 Uhr bis 12.30 Uhr
10 Minuten vor Betriebsende kein Einlass mehr.

Am Dienstag den 24.12.2024
und Dienstag den 31.12.2024
ist der Wertstoffhof geschlossen.

Abfuhrplan der „blauen Tonne“ Chiemgau Recycling

Die nächste Leerung der blauen Papiertonne ist am
27. Dezember (Freitag) 2024
Stellen Sie bitte die Papiertonne zur Leerung ab 6.00
Uhr morgens bereit.

Bitte beachten: Der Leerungsplan betrifft
nur Tonnen der Fa. Chiemgau Recycling. Der
Firmenname ist auf der Tonne vermerkt.

Wurde die Papiertonne nicht geleert, wenden Sie
sich bitte an die Telefonnummer 08035/96876-80

Jahresabschlussarbeiten – Wichtiger Hinweis

Die Gemeindekasse und die Kämmerei sind wegen
Jahresabschlussarbeiten von 02. bis einschließlich 10.
Januar 2025 für den Parteiverkehr geschlossen.

Mülltonne nicht geleert?

Ist Ihre Mülltonne am Abfuhrtag einmal
nicht geleert worden, dann melden Sie sich unter
der Telefonnummer 08031/392 4343.

Die nächsten Müllabfuhrtermine Die Müllabfuhrtermine 2024/2025

Hausmülltonnen

Die Leerungen der Hausmülltonnen für Dezember
2024 und das Jahr 2025 sind jeweils **montags** am

09. und 23. Dezember	2024
07. und 20. Januar	2025
03. und 17. Februar	2025
03. und 17. März	2025

Nach Neujahr verschiebt sich die Leerung der
Hausmülltonnen auf den **Dienstag**, den 7. Januar 2025.

Müllgroßbehälter (1,1 m³-Inhalt)

Die Leerungen der Müllgroßbehälter (1,1 m³)
sind jeweils am **Dienstag**.

An den Weihnachtsfeiertagen findet die Leerung der
Großbehälter am Dienstag, den 24.12., am Dienstag, den
31.12.2024 und am Mittwoch, den 8. Januar 2025 statt.

Entsorgung von alten Christbäumen

Ab Freitag, 3. Januar 2025, können ausgediente
Christbäume am Wertstoffhof abgegeben werden.
Außerdem ist eine Abgabe durch aufgestellte
Container bzw. Anhänger möglich:

vom 04.01. – 06.01.2025

- am Schulparkplatz Oberaudorf und
- am Hallenbadparkplatz

sowie vom 10.01. – 12.01.2025

- beim Kinderspielplatz am Talweg und
- an der Sonnenstraße/Ecke Schillerstraße

Wir bitten Sie, darauf zu achten, dass nur
Christbäume ohne Behang (z.B. Lametta, Kugeln,
Kerzen u. ä.) angenommen werden.



Das Landratsamt Rosenheim informiert

Haushaltsgeräte entkalken – Elektroschrott vermeiden

Regelmäßiges Entkalken von Elektrohaushaltsgeräten verlängert die Lebensdauer, vermeidet Elektroschrott, senkt zusätzlich den Stromverbrauch und entlastet den Geldbeutel der Verbraucherinnen und Verbraucher.

Das Leitungswasser in Deutschland ist meist von sehr hoher Qualität und kann in der Regel bedenkenlos getrunken und ohne Einschränkungen im Haushalt genutzt werden. Allerdings lagert sich der im Leitungswasser gelöste Kalk im Laufe der Zeit in den elektrischen Haushaltsgeräten ab und kann dafür sorgen, dass dadurch die Lebensdauer von Bauteilen sinkt und der Energieverbrauch der Geräte steigt. Betroffen sind z. B. Waschmaschine, Spülmaschine, Warmwasserboiler, Wasserkocher, Kaffeemaschine oder Ähnliches. So vermindert eine Kalkschicht beispielsweise auf dem Heizelement der Waschmaschine den Wärmeübergang zwischen Heizelement und Waschlauge und lässt so das Bauteil schneller altern und den Stromverbrauch steigen. Da die Wasserhärte, also der Kalkgehalt, im Landkreis Rosenheim mit 20 dH (Deutsche Härte) – sehr hart ausfällt, verkalken die Geräte vergleichsweise schneller als in anderen Gebieten mit niedrigeren Härten.

Um dem entgegenzuwirken kann man mit speziellen Reinigungs- oder Haushalts-

mitteln wie kalklösenden Säuren, z. B. Zitronen- oder Essigsäure die Geräte regelmäßig entkalken. Zitronen- oder Essigessenz gibt es flüssig oder in Pulverform günstig in der Drogerie zu kaufen, die Dosierung ist auf den Verpackungen meistens aufgedruckt. Auf diese Weise lässt sich durch gute Pflege und Wartung die Lebensdauer von Elektrogeräten verlängern, Elektroschrott vermeiden und Strom sparen.

Überfüllte Altpapier- container an Feiertagen vermeiden

Gerade an mehreren aufeinanderfolgenden Feiertagen kommt es vor, dass die Altpapiercontainer an den Wertstoffinseln überquellen. Um den Füllraum der Altpapiercontainer besser nutzen zu können, wird gebeten, Kartonagen vor dem Einwurf zusammenzulegen oder zu zerkleinern. Das Zu-

sammenlegen von Kartons hilft nicht nur, bis zur nächsten Leerung im Behälter Platz zu sparen, sondern auch die Zweckentfremdung durch andere Personen möglichst unattraktiv zu machen. Bei bereits vollen Containern ist es zudem sinnvoll, das Altpapier wieder mitzunehmen und zu einem späteren Zeitpunkt oder an einem anderen Standort zu entsorgen, soweit dort ausreichend freies

Fassungsvermögen vorhanden ist. Sind die Behältnisse ständig überfüllt, kann dies bei unserer Abfallberatung gemeldet werden, damit für eine Verbesserung der jeweiligen Situation gesorgt werden kann. Die Abfallberatung des Rosenheimer Landratsamtes erreichen Sie telefonisch unter 08031/392-4313 oder per E-Mail unter abfallberatung@lra-rosenheim.de.

Müllgebühren, Hundesteuer und Zweitwohnungssteuer

Es ergehen bei den Müllgebühren, bei der Zweitwohnungssteuer und bei der Hundesteuer keine neuen Steuerbescheide für das Jahr 2025, sofern im Vergleich zum Vorjahr 2024 keine Änderungen eingetreten sind.

Die bisherigen Bescheide behalten ihre Gültigkeit, bis neue Bescheide erlassen werden. Damit wird dem Gedanken der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit in der Gemeindeverwaltung Rechnung getragen.



★★★★S
Keindl
anno 1445
Hotel - Gasthof - Metzgerei

Wir wünschen ein schönes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2025!
Familie Waller & das Keindl-Team

- Hauseigene **Metzgerei**
- Inntaler Ochsenfleisch aus eigener Aufzucht und Schlachtung
- Fleisch- & Wurstspezialitäten
- Wildbret aus der Region
- Frisches Milchkalb
- Mittags-Imbiss
- Im **Gasthof** Bayerische & Internationale Spezialitäten
- Wir bitten um Tischreservierung für die Weihnachtsfeiertage

Familie Waller • Dorfstrasse 2-4 • 83080 Oberaudorf
☎ 08033 3040-0 • www.hotel-keindl.de • info@hotel-keindl.de



WIR SUCHEN SIE

Start 01.01.2025

Auftragssachbearbeiter

(m/w/d)

in Teilzeit Mo – Fr 8:00 – 12:00 Uhr
für unseren Standort in
Kiefersfelden

Sie werden im Bereich Einkauf, Verkauf und Lager beschäftigt sein und das in einem kleinen engagierten Team. Diese spannende und abwechslungsreiche Tätigkeit zusammen mit unseren hochwertigen Produkten wird auch Sie begeistern.

Die Ralmont GmbH ist der Spezialist für Dichtungs- & Dämmungssysteme in der Baubranche. Wir fertigen heute erfolgreich multifunktionale Produkte für Fenster- & Türanschlüsse und vermarkten Kleber, Silikone & Schäume im großen Stil. Unser Ziel ist es, in den nächsten Jahren unsere renommierten Fertigungssysteme so auszubauen, dass wir in dieser Branche etabliert bleiben und die Marktführung in diesem Metier weiterhin übernehmen.

Ihr Ansprechpartner:
Lorenz Barth
Prokurist
E-Mail: personalabteilung@ralmont.de
Tel.: +49 (0)9181-516 40 20
www.ralmont.de



Mehr dazu

Kleinanzeigen

Suchen Almhütte

zu kaufen (Neu, zerfallen,...), idyllische, ruhige Lage.

Telefon: +49 1 63 - 6 39 69 21

Suchen Mietwohnung od. -Haus

Mind. 4 Zimmer, in Oberaudorf/Umgebung.
Ruhige Familie mit zwei Kindern (0 und 2 J).

Familie Wolf 0043-6508848013



Andreas Miljus

HAUSVERWALTUNG &
BAUSACHVERSTÄNDIGENBÜRO

- WEG-Verwaltung
- Miet-Verwaltung
- Verwaltung von Gewerbeobjekten
- Verkauf, Vermietung, Verpachtung
- Verkehrswertermittlung
- Erstellung von Gutachten

Gewerbepark 1a
83088 Kiefersfelden

+49 80 33 -98 90 864
kontakt@hausverwaltung-miljus.de
www.hausverwaltung-miljus.de



Sehen und
gesehen
werden...

... im
Mitteilungsblatt



LINUS WITTICH Medien KG
Windeckstraße 1 · 83250 Marquartstein · Tel.: 08641 97810
anzeigen@wittich-chiemgau.de · www.wittich.de

Firma V. Klöpsch
83080 Oberaudorf
Kufsteiner Str. 36 A



kauft / schätzt

**BRIEFMARKEN
MÜNZEN**

**Schmuck
Gemälde-Sammlungen
Nachlässe**

Beratung / Schätzung gratis!
Auf Wunsch kommen wir gerne
zu Ihnen nach Hause!

**Bitte Termin vereinbaren
unter 0174-9 32 12 02**

Innovationsraum Kufstein

Der moderne Arbeitsplatz direkt um die Ecke

Nur wenige Bahnstationen von Oberaudorf entfernt wartet mitten in der Region Kufstein der Innovationsraum mit ergonomischen Arbeitsplätzen auf Freelancer:innen, Unternehmer:innen oder Kreativschaffende.

Hier finden alle den Raum und die Einrichtungen, die sie benötigen, um produktiv zu sein und Ideen zu verwirklichen: von Plätzen im Open Space, Einzelbüros und Meetingräumen, über die gemütliche Chill-Out-Area für den Pausenaufenthalt, bis hin zu Drucker und Scanner, die in den Tarifen inklusive sind. Zudem umfasst die Ausstattung des Coworking Spaces höhenverstellbare Schreibtische, ergonomische Stühle, Curved Monitore und Highspeed-WLAN. Kaffee und alkoholfreie Getränke sind ebenfalls inklusive. Die vielfältigen und flexiblen Tarife beginnen ab 6€ pro Stunde.

Durch die Vorteile eines professionellen Umfelds kann man sich im Innovationsraum nicht nur mit Gleichgesinnten vernetzen, sondern gleichzeitig die vielen Freizeitangebote genießen, die Kufstein nach einem produktiven Arbeitstag zu bieten hat.

Hausmeisterdienste Manuel Firl



Spitzsteinstr. 24 · 83088 Kiefersfelden
Tel. 0174/3814567 · manuel@firl.info · www.firl.info

- Winterdienste
- Garten- und Landschaftsbau
- Vertikutieren
- Baumpflege
- Baudienstleistungen
- Reparaturarbeiten rund ums Haus
- Be- und Entsorgungen
- Reinigungsarbeiten
- Hochdruckreinigung von Terrassen und Gehwegen
- Dach- und Dachrinnenreinigung
- Photovoltaik- und Solaranlagenreinigung
- und vieles mehr ...

*Wir wünschen
Ihnen
frohe Weihnachten!*

SERVICE UND QUALITÄT SEIT ÜBER 10 JAHREN



**Garten- und
Landschaftsbau
WIDAUER**

*Wir wünschen
unseren Kunden
ein frohes
Weihnachtsfest
und viel
Gesundheit
im neuen Jahr.*



- Erdbewegung • Pflasterbau • Baumfällung
Kehrbohrungen • Winterdienst

Tel.: (08033) 309473 - Mobil: 01 72/83 05 903
m.widauer@t-online.de
www.garten-und-landschaftsbau-widauer.de

Flexibles Arbeiten im Herzen von Kufstein



30 ergonomische Arbeitsplätze
mit höhenverstellbaren Tischen



Community
gemütliche Chill-Out-Areas



Modernes Equipment
Drucker, Scanner & Curved Monitore



Flexible Buchungsmodelle
von Stunden- bis Monatsstarifen



Internet
High Speed WLAN



Bequeme Anreise mit der Bahn
nur wenige Gehminuten vom Bahnhof



Fotos: ©alexgretter

Jetzt informieren & buchen: www.innovationsraum.kufstein.at
Unterer Stadtplatz 11, 6330 Kufstein, Tel.+43 664 882 399 35

Weitere Coworking Spaces im Tiroler Unterland:
www.coworkingspace.tirol



Jetzt buchen



Innovationsraum Kufstein Der moderne Arbeitsplatz direkt um die Ecke

Nur wenige Bahnstationen von Oberaudorf entfernt wartet mitten in der Region Kufstein der Innovationsraum mit ergonomischen Arbeitsplätzen auf Freelancer:innen, Unternehmer:innen oder Kreativschaffende.

Hier finden alle den Raum und die Einrichtungen, die sie benötigen, um produktiv zu sein und Ideen zu verwirklichen: von Plätzen im Open Space, Einzelbüros und Meetingräumen, über die gemütliche Chill-Out-Area für den Pausenaufenthalt, bis hin zu Drucker und Scanner, die in den Tarifen inklusive sind. Zudem

umfasst die Ausstattung des Coworking Spaces höhenverstellbare Schreibtische, ergonomische Stühle, Curved Monitore und Highspeed-WLAN. Kaffee und alkoholfreie Getränke sind ebenfalls inklusive. Die vielfältigen und flexiblen Tarife beginnen ab 6€ pro Stunde.

Durch die Vorteile eines professionellen Umfelds kann man sich im Innovationsraum nicht nur mit Gleichgesinnten vernetzen, sondern gleichzeitig die vielen Freizeitangebote genießen, die Kufstein nach einem produktiven Arbeitstag zu bieten hat.

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

LE 14-20
Entwicklung für den ländlichen Raum



Europäische Union
Europäische Landwirtschaftspolitik für
die Entwicklung des ländlichen Raums
das verbessert Europa in die Zukunft
Gibt



Wichtige Telefonnummern

Gemeindeverwaltung - Rathaus - Kufsteiner Str. 6				rathaus@oberaudorf.de
14	Bürgermeister	Bernhardt, Dr. Matthias	08033/301-0	bernhardt@oberaudorf.de
15	Geschäftsleitung	Seebacher, Florian	08033/301-15	seebacher@oberaudorf.de
13	Sekretariat	Karlstetter, Sina	08033/301-14	karlstetter@oberaudorf.de
2	Beitragswesen, Grundstücksangelegenheiten	Sammet, Reinhold	08033/301-44	sammet@oberaudorf.de
16	Kämmerei / Müllabfuhr	Zehrer, Josef	08033/301-45	zehrer@oberaudorf.de
23	Finanzverwaltung / Steuern	Gasteiger, Andrea	08033/301-16	gasteiger@oberaudorf.de
16	Finanzverwaltung / Steuern	Maier, Martin	08033/301-46	maier@oberaudorf.de
17	Gemeindekasse / Leitung	Inninger, Regina	08033/301-10	inninger@oberaudorf.de
17	Gemeindekasse	Resch, Irmgard	08033/301-30	resch@oberaudorf.de
12	Bauamt - Leitung	Ostermayer, Rainer	08033/301-12	ostermayer@oberaudorf.de
11	Bauamt / Bauverwaltung	Kiesl, Martina	08033/301-18	kiesl@oberaudorf.de
11	Bauverwaltung / Tiefbau	Marschke, Eva	08033/301-41	marschke@oberaudorf.de
11	Bauamt / Bauverwaltung	Heppel, Nadine	08033/301-33	heppel@oberaudorf.de
5	Standesamt / Ordnungsamt / Wahlamt	Stuhldreiter, Florian	08033/301-24	stuhldreiter@oberaudorf.de
3	Bürgerbüro / Gewerbeamt / Fundbüro	Oberauer, Andreas	08033/301-17	oberauer@oberaudorf.de
4	Bürgerbüro / Standesamt	Schmaus, Stefanie	08033/301-39	schmaus@oberaudorf.de
4	Bürgerbüro / Meldeamt	Mager, Katharina	08033/301-19	mager@oberaudorf.de
6	Personal / Standesamtsleitung	Schreiner, Manuel	08033/301-13	schreiner@oberaudorf.de
21	EDV/ Administration	Mayr, Manfred	08033/301-32	mayr@oberaudorf.de
22	Kindergartenbeiträge	Rainer, Manuela Ruetz, Sabine	08033/301-43	rainer@oberaudorf.de; ruetz@oberaudorf.de
	Hausmeister	Osterauer, Harald	08033/301-0	osterauer@oberaudorf.de
21	Hausmeister	Leistner, Alex	08033/301-31	leistner@oberaudorf.de

Tourist-Information Oberaudorf, Kufsteiner Str. 6			info@oberaudorf.de
Tourist-Info zentrale Rufnummer		08033/301-20	info@oberaudorf.de
Tourist-Info Leitung	Schweinsteiger, Martina	08033/301-23	schweinsteiger@oberaudorf.de
Gästeinformation, Unterkunftsvermittlung, Veranstaltungen	Maurer, Maria	08033/301-22	maurer@oberaudorf.de
	Fraas, Sonja	08033/301-22	fraas@oberaudorf.de
	Friedl, Viktoria	08033/301-38	friedl@oberaudorf.de
	Keiler, Monika	08033/301-21	keiler@oberaudorf.de
	Ziehaus, Sandra	08033/301-21	ziehaus@oberaudorf.de
Auszubildende	Rieser, Anna	08033/301-27	rieser@oberaudorf.de



Trauerhilfe DENK TrauerVorsorge
Bestattungstradition seit 1844

„Vielen Dank,
für Ihre Hilfe.“

08033 - 910 31 | www.trauerhilfe-denk.de

BESTATTER
vom Handwerk geprüft



**Sämtliche Holzzäune + Pflanzkästen
Pfähle + Palisaden + Gartenmöbel**

Gründler-Zäune RÜNDLER

ZAUN-, RUNDHOLZ- UND
IMPRÄGNIERWERK

JOHANN GRÜNDLER KG

A-6341 Ebbs bei Kufstein

Theaterweg 8 • Tel. 00 43 - 53 73 / 4 23 53 • info@zaun.at • www.zaun.at

Wichtige Telefonnummern

Gemeindewerke, Kranzhornstraße 2		info@gemeindewerke-oberaudorf.de	
Werkleiter	Paul, Hubert	08033/3056-16	paul@gemeindewerke-oberaudorf.de
Stellvertr. Werkleiter	Schweinsteiger, Josef	08033/3056-25	josef.schweinsteiger@gemeindewerke-oberaudorf.de
Netzzugang Strom, Verbrauchsabrechnung	Hüren, Michael	08033/3056-20	hueren@gemeindewerke-oberaudorf.de
Kundenservice, Ummeldungen, Tarifberatung	Schmidtschläger, Claudia	08033/3056-24	schmidtschlaeger@gemeindewerke-oberaudorf.de
Abrechnung Hausanschlüsse, Termine Zählerwechsel	Frey, Susanne	08033/3056-21	frey@gemeindewerke-oberaudorf.de
Finanzbuchhaltung	Gressierer, Christine	08033/3056-22	gressierer@gemeindewerke-oberaudorf.de
Leitung Netzbetrieb Strom	Anker, Lorenz	08033/3056-13	anker@gemeindewerke-oberaudorf.de
Einspeiseanlagen, Messstellenbetrieb; E-Mobilität	Stigloher, Martin	08033/3056-14	stigloher@gemeindewerke-oberaudorf.de
Projekte, Zählerwesen, E-Ladestationen	Funk, Andreas	08033/3056-15	funk@gemeindewerke-oberaudorf.de
Leitung Technik Wasserversorgung	Pütz, Thomas	08033/3056-26	wasser@gemeindewerke-oberaudorf.de
Technik Wasserversorgung	Limbeck, Patrick	08033/3056-26	
Wasserversorgung	Fritz, Maria	08033/3056-26	
Büro / Störungen / Bereitschaft		08033/3056-0	
Wasser	Bereitschaftshandy	0171/7295122	
Strom	Bereitschaftshandy	0171/6216548	
EDV / Administration	Mayr, Manfred	08033/301-32	mayr@oberaudorf.de
Gemeindewerke Fax		08033/3056-27	

Bauhof Oberaudorf		info@gemeindewerke-oberaudorf.de	
Bauhofleiter	Astl, Michael	08033/3056-10	bauhof@oberaudorf.de
stellvertr. Bauhofleiter	Wildgruber, Sebastian	08033/3056-10	bauhof@oberaudorf.de
Bauhof Fax		08033/3056-11	

Kläranlage			
Leitung Kläranlage + Schmutzwasserkanalisation	Boser, Simon	08033/2750	info@klaeranlage-oberaudorf.de
Kläranlage	Fritz, Josef	08033/2750	info@klaeranlage-oberaudorf.de
Kläranlage	Mager, Rainer	08033/2750	info@klaeranlage-oberaudorf.de

Wertstoffhof			
Wertstoffhof	Fritz, Maria	08033/3056-17	wertstoffhof@oberaudorf.de



**IMMER PREISWERT
IMMER VORRÄTIG
PARKETT & FLIESEN**

- Ständig auf Lager
- Sofort lieferbar
- Wöchentlich neue Designs
- Ab Werk zu Top-Preisen
- **NEU:** Große Parkett-Auswahl!

*Frohe Weihnachten
und ein gutes
neues Jahr!*



**Harlander
Baustoffe**

Dein Fachmarkt

Röthenbachstraße 6 • Oberaudorf • +49 8033 495450 • www.harlander-baustoffe.de

Wichtige Telefonnummern

Kindergarten „Schatztruhe“ Niederaudorf, Schulweg 2a			www.kindergarten-oberaudorf.de
Leitung KiGa	Peter, Ute	08033/4889	kigaschatztruhe@oberaudorf.de
Stellvertr. Leitung	Polster, Nicole	08033/4889	kigaschatztruhe@oberaudorf.de
Verwaltung	Rainer, Manuela	08033/4889	
Kieselsteinchen (Krippe)	Trattner, Sybille	08033/3086931	
Feuersteine (Krippe)	Liedecke, Sandra	08033/3089869	
Bergkristalle (Krippe)	Horvat, Nikolina	08033/9794248	
Tigeraugen (KiGa)	Schneider, Pia	08033/9794246	
Mondsteine (KiGa)	Haas, Michaela	08033/9794247	
Sonnensteine (KiGa)	Kurrer, Kristin	08033/9794245	
Bernsteine (KiGa)	Oppermann, Rebecca	08033/3086930	
Muggelsteine (KiGa)	Rieser, Stefanie	08033/3089867	

Kindergarten Audorfer Kindernest (Sankt-Josef-Spital-Str. 5)			
Leitung KiGa	Laska, Ramona	08033/2551	info@audorfer-kindernest.de
stellvertr. Leitung	Hitzel, Josephine	08033/2551	info@audorfer-kindernest.de

Grundschule Oberaudorf (Oberfeldweg 9)			
Rektor	Wiesensarter, Matthias		
stellvertr. Schulleitung	Stelzer, Sabine		
Sekretariat	Sporrer, Erika	08033/303960	grundschule.oberaudorf@t-online.de
Mittagsbetreuung Grundschule	Mager, Eva / Resch, Beate	08033/3038128	mittagsbetreuung@schule-oberaudorf.de
Warteklasse Buskinder	Scheuenpflug, Susanne	08033/3039621	
Hausmeister	Osterauer, Harald	08033/301-0	osterauer@oberaudorf.de
Hausmeister	Leistner, Alex	08033/301-31	leistner@oberaudorf.de
Grundschule Fax		08033/3039628	

Schulverbund / Schulen			
Schulverbund Oberes Inntal Kfd.-Odf. (Dorfstr. 23, 83088 Kiefersfelden)		08033/8887	
Private Petö Grund- und Mittelschule (Rosenheimer Str. 118)	Kravanja, Maria	08033/3036891	verwaltung@petoe-schule.de

Pfarr- und Gemeindebücherei			
Bücherei Leitung (Oberfeldweg 1)	Obwieser, Karin	08033/3089062	buecherei-oberaudorf@outlook.de

Audorfer Anzeiger			
Redaktion	Neumeier, Nicola		audorfer-anzeiger@oberaudorf.de
Anzeigenkunden Linus Wittich	Jeziarski, Esther Weinziel, Karin	08641/9781-0	anzeigen@wittich-chiemgau.de

Das Haus Auerbach schließt betriebsbedingt

zum Ende des Jahres 2024 seine Pforten.

Wir bedanken uns bei unseren Gästen, Nachbarn, Geschäftspartnern, Lieferanten, der Gemeinde Oberaudorf und der örtlichen Touristeninformation ganz herzlich für die langjährige und gute Zusammenarbeit.

Kerstin Börner mit Team





WINTERLICHE
Genuss-
momente

SCHMACKHAFT WINTERKÜCHE
LECKERES FRÜHSTÜCKSBUFFET
INDIVIDUELLE WERTGUTSCHEINE



GASTHAUS · HOTEL DRESCH  
+43 5373 8129 · anker@dresch.at · www.dresch.at



Gabriele Berg

Praxis für Psychotherapie HPG
und Energiearbeit

Intensivseminare ab 2 Personen:
„Kinesiologie von A bis Z“
„Professionell arbeiten mit dem Tensor“ (Einhandrute)

Innstr. 23 · 83080 Oberaudorf
Telefon: 0 80 33 - 30 80 655
E-Mail: witchmail.berg@web.de

Audorfer ANZEIGER



Mitteilungsblatt und amtliches Bekanntmachungsorgan der Gemeinde Oberaudorf

Erscheinungsweise: vierteljährlich

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: Fr., 07.02.2025

Verteilung: an alle erreichbaren Haushalte
des Verbreitungsgebietes

Herausgeber, Druck und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG, Windeckstr. 1,
83250 Marquartstein, Tel. 08641/9781-0;
anzeigen@wittich-chiemgau.de; www.wittich-chiemgau.de

Anzeigen an: anzeigen@wittich-chiemgau.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Erste Bürgermeister der Gemeinde Oberaudorf,
Dr. Matthias Bernhardt, Kufsteiner Straße 6, 83080 Oberaudorf. Ver-
antwortlich für die Beiträge der Schulen, Kirchen, Vereine etc. ist der
jeweilige Verfasser.

Für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:

Dieter Drolshagen in LINUS WITTICH Medien KG

Redaktion: Nicola Neumeier, audorfer-anzeiger@oberaudorf.de

Fotografen: Hubert Wildgruber,

Hans Osterauer, Viktoria Friedl, pixabay

Layout: Nina von Rauhecker,
LINUS WITTICH Medien KG

Der Gemeinde Oberaudorf steht es frei, redaktionelle
Kürzungen vorzunehmen bzw. Texte abzulehnen.

Für Textveröffentlichungen gelten unsere
Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich
gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die
Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen
gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und
die z.Z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte
Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer
Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages
für ein Einzelexemplar gefordert werden.

Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf
Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

Sie haben den Audorfer Anzeiger nicht erhalten oder erhalten ihn nicht regelmäßig?

Dann wenden Sie sich bitte an die Gemeinde Oberaudorf, Frau Sina Karlstetter
unter der Telefonnummer 08033/301-14 oder per E-Mail karlstetter@oberaudorf.de



Das Rathaus ist geschlossen?

Kein Problem!

Erledigen Sie Behördengänge online.

Mit der Maus ins Rathaus:
rathaus@oberaudorf.de



Wichtige Rufnummern:

Rathaus

Tel. 08033 / 301-0

Gemeindewerke

Tel. 08033 / 30 56-0

Bereitschaft Wasser

Tel. 0171 / 72 95 122

Bereitschaft Strom

Tel. 0171 / 621 65 48

Bereitschaft Abwasser

Tel. 08033 / 275-0

Tourist-Info

Tel. 08033 / 301-20

Kindergarten Schatztruhe

Tel. 08033 / 48 89

Störungsstelle Gas (Inngas)

Tel. 08031 / 36 22 22

FEUERWEHR NOTRUF 112

Oberaudorf:

0151 / 16 77 95 55 (Mager, Rainer)

Niederaudorf:

0172 / 894 47 62 (Bichler, Johannes)

Sperrnotruf für ec-/maestro-Karten
und Kreditkarten

Tel. 116 116

Wenden Sie sich direkt an die Fachabteilungen
mit den Durchwahlen ab S. 96.



Der QR-Code führt Sie direkt zum Serviceportal
Ihrer Gemeinde unter
www.rathaus-oberaudorf.de/rathaus-service-portal